



Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen



Einladung:

**Bürgerempfang am 5. Januar,
11 Uhr, KULTURa** S. 6



Das Neubürger-

Gutscheinheft ist da S. 8

**DER NEUE ÖHRINGER
KALENDER 2025 IST DA!**



Jetzt beim RAU
entdecken oder
bestellen.

www.rau-buch.de

RAU
Hohenlohe'sche
Buchhandlung

**UMZÜGE
PROFESSIONELL
& GÜNSTIG!**

WILLI ÖSTREICH TEL. 015202992117



Öhringen.
Lieblingsstadt.



WINTER ZAUBER

19.12. bis 26.01.

auf dem
Marktplatz

- ◆ Eisstockbahn
- ◆ Kulinarisches Dorf
- ◆ Do - Sa 16 - 21 Uhr
Sonntag 12 - 20 Uhr



oehringen-liebingsstadt.de

 **Öhringen**



Wichtiges auf einen Blick



Rathaus

(Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr im Innenteil)
Marktplatz 15, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 68-0
www.oehringen.de, info@oehringen.de

Bürgerservice/Fundbüro

Montag – Mittwoch: 08:30–16:00 Uhr
Donnerstag: 08:30–18:00 Uhr
Freitag: 08:30–12:15 Uhr

Einwohnermeldeamt/Passamt

in der KULTURa, Herrenweisenstraße 12
Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.oehringen.de oder Tel. 07941 / 68-321

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30–13:00 Uhr
Donnerstag: 7:30–13:00 Uhr
und 14:00–18:00 Uhr
Freitag: 07:30–12:15 Uhr

Wohngeldstelle/Rentenanträge

(Nur nach vorheriger tel. Terminvereinbarung)
Tel. 07941 / 68-212 oder 68-150 oder 68-149

Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte vereinbaren Sie einen Termin)

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag: 8:30–12:15 Uhr / 14:00–18:00 Uhr
Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung? Nutzen Sie das digitale Feedbackportal auf der Homepage www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/dienstleistungen/feedbackportal
Sie können auch eine E-Mail an info@oehringen.de schreiben oder sich telefonisch unter 07941/68-0 melden.

Gemeinderatstermine 2024/25

Jeweils dienstags, 19 Uhr, in der KULTURa:
17.12. (17.30 Uhr), 28.01.2025, 25.02., 25.03., 06.05., 03.06., 22.07. (17.30 Uhr), 30.09., 21.10. 18.11., 16.12. (17.30 Uhr).

Tourismus

Kulturvilla, Uhländstr. 23, Tourismus-Tel. 07941 / 68118
Mo. - Fr. 8:30 - 12:15 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Mo. u. Mi. 14 - 16 Uhr (mit Terminvereinbarung).
E-Mail: tourist@oehringen.de

Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,
An der Walk 10, 74613 Öhringen,
Tel. 07941 / 985730
www.oehringen.de/leben-wohnen/stadtseniorenrat
Buchung des Seniorenmobils
dienstags 10:00–12:00 Uhr, Tel. 07941 / 985730.
Fahrzeiten:
mittwochs 9:00 - 13:00 Uhr,
donnerstags 9:00 - 18:00 Uhr, freitags 9:00 - 13:00 Uhr.
Keine Buchung über Anrufbeantworter möglich!

Buchung Fahrrad-Rikscha: Hr. Gerd Jungk,
Mobil: 0151/42234752, Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr
Start: Parkplatz Alte Turnhalle oder n. Vereinbarung.

Stadtmarketing

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 9845520
E-Mail: info@oehringen-liebingsstadt.de
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 684200
Dienstag, Donnerstag 10:00–18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14:00–18:00 Uhr
Samstag 10:00–13:00 Uhr
www.stadtbuecherei-oehringen.de
stadtbuecherei@oehringen.de
Der Medienrückgabeautomat ist außerhalb der Öffnungszeiten verfügbar.

Kinder & Jugend

Jugendhaus Fiasko, Büttelbronnerstr. 31.
Montag, Mittwoch und Freitag: 17 bis 21 Uhr.
Dienstag: 17 bis 20 Uhr.
Mobil: 01512/6027404, Tel.: 07942/9290344
Klaus.klabunde@friedensshort.de

Instagram: @mobile_jugendarbeit_oehringen
Jugendpavillon, Am Cappelrain 32
Tel.: 07941/684021
Montag, Mittwoch, Donnerstag, 12.20 bis 18 Uhr.

Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 6494360
info@stadtwerke-oehringen.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 9 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16 Uhr
Donnerstag: 9 – 12:30 Uhr und 13:30 – 17 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung möglich.

Bildung

Jugendmusikschule Öhringen

Haller Straße 22, Tel. 07941 / 684030
jugendmusikschule@oehringen.de
Montag – Donnerstag: 09:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Volkshochschule Öhringen

Kulturvilla, Uhländstr. 23, Tel. 07941/684250
volkshochschule@oehringen.de
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8:30 - 12:15 Uhr
Dienstag: 14 - 16 Uhr
Donnerstag: 8:30 – 12:15 Uhr und 14 - 17 Uhr

Soziales

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Würzburger Straße 30, 74653 Künzelsau
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung
auch in Öhringen, Poststr. 60,
Tel. 07940/18-1866 oder -1867 / -1799
E-Mail: pflegestuuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Ökumenischer Hospizdienst

Region Öhringen e.V.
Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 648026, info@hospizdienst-oehringen.de
Seniorentreff „Haus an der Walk“
info@hausanderwalk.de / www.hausanderwalk.de

An der Walk 10, 74613 Öhringen, Tel. 07941 / 62897
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Bürozeiten: Montag - Freitag 8:30 - 11:30 Uhr,
Donnerstag 14 - 16:30 Uhr

Hallenbad im Rendel-Bad

Rendelstr. 30, 74613 Öhringen, Tel. 07941/684300
Öffnungszeiten (Sauna geschlossen):
Montag geschlossen
Dienstag 7–19 Uhr
Mittwoch, Donnerstag, Freitag 7–21 Uhr
Samstag 8–21 Uhr
Sonntag, Feiertage 9–20 Uhr

Wochenmarkt:

Marktzeiten von Oktober – April
Mittwoch 08:00 bis 13:00 Uhr
Samstag: 08:00 bis 12:30 Uhr

Recycling

Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße

Dienstag, Freitag, Samstag 9:30–16:00 Uhr
Mittwoch 13:00–18:00 Uhr
Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf den Schwerpunkthöfen wird mit der AWH-Servicekarte und den jeweiligen Marken geregelt.

Grüngutplatz Michelbach

(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)
Dienstag 13 - 17 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr
Freitag 10 - 17 Uhr
Samstag 10 - 17 Uhr
Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von Reisig und Grüngut.

Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 07941 / 684910
Montag – Freitag: 7:00–12:00 Uhr
Montag – Donnerstag: 13:00–16:30 Uhr
baubetriebshof@oehringen.de

Wasserwerk Golberg Tel. 07941 / 38574
(Rufbereitschaft) Tel. 0175 5828348
Kläranlage (Rufbereitschaft) 0171 3827478
Öffnungszeiten Kläranlage/Kadaverannahmestelle:
Montag - Donnerstag 7:30 – 14:30 Uhr Freitag
7:30 – 10:30 Uhr

Notrufe

Notruf/Feuerwehr Tel. 112
Polizei Tel. 110
Giftnotrufzentrale Tel. 0761 / 19240

Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Notfallambulanz Tel. 07941 / 692334

Notfallpraxis im Hohenloher Krankenhaus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 10 - 18 Uhr

Im Krankenhaus sind Sie richtig bei akuten Blutungen, Frakturverdacht, akuter Atemnot, Brustschmerz, Ohnmacht, Lähmungserscheinungen oder plötzlichem Sehverlust. Bei den meisten anderen Erkrankungen oder Verletzungen ist Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ist die Praxis geschlossen, stehen Ihnen die Notallpraxen der kassenärztlichen Vereinigung im Krankenhaus Öhringen zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche Tel. 0791 / 7530
Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall (Kinderklinik, 1. Stock, (K1) Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00–15:00 Uhr
Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags von 18:00–21:00 Uhr und am Wochenende von 9:00–15:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer 01803 / 112001 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel. 0761/120 120 00

docdirekt – Kostenfreie Diagnose vom Online-Arzt via Telefon, App oder Chat
Tel. 0711 / 96589700
Montag – Freitag 9:00–19:00 Uhr

Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzliche Versicherte) unter www.docdirekt.de

Apotheken-Notdienst (siehe Innenteil der Ausgabe)
www.aponet.de/notdienst

Mobiz im Hauptbahnhof
Mo. bis Fr. 7:15–18:30 Uhr
Samstag 9:00–12:30 Uhr Tel. 07940 / 91440

Krankentransport Tel. 07941 / 19222

Frauen- und Kinderschutzhaus Hohenlohekreis Tel. 07940 / 58954

Kinder- und Jugendtelefon
Tel. 0800 / 1110333
Montag – Samstag 14:00–20:00 Uhr

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen melden Sie bitte an sandra.schmiedt@oehringen.de

Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen unter: www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungskalender
Bitte denken Sie daran, die Stadtverwaltung über Absagen oder Verlegungen zu informieren.



Viel erreicht, viel vor!

 **Öhringen**



Pferdemarkt



Sanierung Bädle Michelbach



Grundschule Limespark mit Sporthalle



59. Sportler-
ehrerung



Nahwärme-
ausbau



STADTRADELN



Kinderfest mit
Tobias Krell



Glasfaser für
schnelles Internet



HGO-Neubau



Hohenloher
Weindorf



1. School's out
Party



60 Jahre
Realschule



Umbau Tiergehege
Neue Bewohner



Ausbau
Römerallee



Neubau/Erweiterung
Feuerwache



Seniorenfeier



Neue
Kindergärten



Feste & Feiern



Trinkwasser-Spender
Marktplatz



30 Jahre
Stadtbücherei



Neuer
Gemeinderat



30 Jahre
Wasserwerk

**Jahresrückblick
2024**



Der Schlüssel

Grußwort zu Weihnachten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu – wir halten inne und blicken zurück auf das, was wir gemeinsam erreicht haben. Es war ein Jahr voller wichtiger Meilensteine für unsere Stadt. Mit der Eröffnung der neuen Grundschule Limespark mit Doppelsporthalle sowie dem Neubau des Hohenlohe-Gymnasiums haben wir in die Bildung unserer Kinder investiert. Die Erweiterung der Hauptfeuerwache steht für Fortschritt und Sicherheit in unserer Stadt.

Unser Weg ist aber noch lange nicht zu Ende. Auch 2025 werden wir anpacken, um Öhringen weiter voranzubringen. Die Sanierung der Realschule und des C-Baus am Hohenlohe-Gymnasium wird fortgesetzt und die Arbeiten an der Ortsdurchfahrt in Cappel beginnen. Besonders freue ich mich auf die Eröffnung des neuen Krankenhauses und des frisch sanierten „Bädle“ in Michelbach.

Bei allem, was wir hier in Öhringen gemeinsam bewegen, dürfen wir die großen Themen der Welt nicht vergessen. Gerade in der Weihnachtszeit, die für Frieden und Zusammenhalt steht, wünschen wir uns alle nichts sehnlicher als ein Ende der Konflikte in der Welt. Mögen Verständnis, Respekt und Menschlichkeit den Weg zu Lösungen ebnen, damit wir in einer Welt leben, in der Frieden nicht die Ausnahme, sondern die Regel ist.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres lade ich Sie herzlich ein, mit mir anzustoßen: Am Sonntag, den 5. Januar um 11 Uhr, treffen wir uns in der KULTURa zum Bürgerempfang.

Begrüßen wir das neue Jahr und feiern gemeinsam 225 Jahre Stadtkapelle. Wer nicht vor Ort dabei sein kann, hat die Möglichkeit, den Empfang live auf www.oehringen.de zu verfolgen.

Ich danke Ihnen allen für Ihre Unterstützung, Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit.

Lassen Sie uns diesen Weg auch im neuen Jahr mit Zuversicht und Tatkraft weitergehen. Auch im Namen des Öhringer Gemeinderates und der gesamten Stadtverwaltung wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025.

Frohe Weihnachten!


Thilo Michler
Oberbürgermeister





Aktuelles aus der Stadt Öhringen

Gemeinderatssitzung am 17. Dezember, 17.30 Uhr

Am Dienstag, 17. Dezember findet um 17.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates in der KULTURa statt. Es ist die letzte Sitzung für dieses Jahr. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Fragestunde für Einwohner
2. Einbringung des Haushaltsplanes 2025 der Stadt Öhringen und der Wirtschaftspläne 2025 der Eigenbetriebe „Technische Werke“ und „Abwasserwirtschaft“ sowie des Wirtschaftsplanes 2025 der August und Thekla Weygang Stiftung mit Finanzplänen bis 2028
3. Neue Dorfmitte Baumerlenbach – Grundsatzbeschluss zur Umsetzung der Maßnahme
4. Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hälde“, Eckartsweiler:
 - Abwägung über die im Zuge der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen,
 - Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
5. Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hälde“, Eckartsweiler:
 - Empfehlung an den Gemeinsamen Ausschuss zur Offenlegung
6. Gewerbegebiet Wammesfeld – Auftragsvergabe
7. Ingenieurtechnische Begleitung für die Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens in Cappel – Auftragsvergabe
8. Sanierung des Freibades Michelbach – Auftragsvergabe
9. HGÖ Sanierung BT C Nachtrag Abbruch und Rückbau – Auftragsvergabe
10. Abfallentsorgung Baubetriebshof und auf den Friedhöfen 2025 – Auftragsverlängerung
11. Prolongation von zwei Inneren Darlehen bei der Abwasserwirtschaft Öhringen
12. Spendenbericht der Großen Kreisstadt Öhringen im Dezember 2024 – Bericht über die Annahme von Geld- und Sachspenden
13. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 19.11.2024
14. Informationen für den Gemeinderat und Mitteilungen des Vorsitzenden
 - 14.1. Informationen für den Gemeinderat:
 - Schulstatistik Schuljahr 2024/25
15. Anfragen

Für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner liegen eine Woche vor der Sitzung die Tagesordnung und Sitzungsvorlagen im Foyer des Hauptamtes, im Schloss, 1. Stock, zur Einsichtnahme aus und stehen im Bürgerinfoportal auf der städtischen Internetseite unter www.oehringen.de zur Verfügung.

Gemeinderatstermine 2025

Einladung zu den öffentlichen Gemeinderatssitzungen

Die Sitzungen des Gemeinderats sind öffentlich und für alle Interessierten kostenfrei zugänglich. Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Einblick in die Entscheidungen und Diskussionen der kommunalen Politik zu erhalten. Zu Beginn jeder Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt, in der Sie Ihre Fragen und Anregungen direkt an den Oberbürgermeister richten können. Die Sitzungen finden in der Regel einmal im Monat dienstags um 19 Uhr in der KULTURa statt.

Die Unterlagen zu den Sitzungen sind eine Woche vor dem jeweiligen Termin online auf der Website der Stadt www.oehringen.de (Gremien und Sitzungen) sowie ausgedruckt im Rathaus, Hauptamt 1. OG, einzusehen.

Hier die Gemeinderatstermine für das neue Jahr 2025. Die Sitzungen beginnen, sofern nicht anders angegeben, um 19 Uhr in der KULTURa: 28.01.2025, 25.02., 25.03., 06.05., 03.06., 22.07. (17.30 Uhr), 30.09., 21.10. 18.11., 16.12. (17.30 Uhr), 27.01.2026.

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen in den Weihnachtsferien

Rathaus Öhringen, Einwohnermeldeamt und Kulturvilla (Uhländstr. 23): Die Dienststellen der Stadt Öhringen sind vom 24.12.2024 bis einschließlich 01.01.2025 geschlossen. Am 06.01.2025 ist ebenfalls aufgrund des Feiertages geschlossen.

Volkshochschule: Vom 23.12.2024 – 03.01.2025 geschlossen.

Jugendmusikschule: Vom 20.12.2024 bis 03.01.2025 geschlossen. Geöffnet ab 07.01.2025.

Jugendpavillon: Winterpause ab Freitag, den 20.12.2024. Ab dem 07.01.2025 wieder geöffnet.

Stadtbücherei Öhringen: Der letzte Öffnungstag des Jahres 2024 ist Freitag, der 20.12.2024. Von Samstag, 21.12.2024 bis einschließlich Mittwoch, 1.01.2025 bleibt die Stadtbücherei geschlossen und öffnet dann im neuen Jahr am Donnerstag, 02.01.2025, um 10 Uhr wieder ihre Tore. Der Medienrückgabeautomat bleibt über die Feiertage geöffnet.

Alle Medien, die am 21.12. Rückgabetermin hatten, wurden automatisch bis 2. Januar verlängert.

Hallenbad Öhringen (Rendel-Bad): Das Rendel-Bad bleibt über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage an folgenden Tagen geschlossen: Heiligabend (24.12.), 1. Weihnachtsfeiertag (25.12.), 2. Weihnachtsfeiertag (26.12.), Silvester (31.12.) und Neujahr (01.01.2025).

KULTURa Öhringen:

Vom 23.12.2024 bis 06.01.2025 geschlossen.

Tourismus: Das Tourismus-Büro bleibt an folgenden Tagen geschlossen: Heiligabend (24.12.), 1. Weihnachtsfeiertag (25.12.), 2. Weihnachtsfeiertag (26.12.), Silvester (31.12.), Neujahr (01.01.2025), Dreikönigstag (06.01.2025).

In dringenden Fällen erreichen Sie das Wasserwerk und die Kläranlage sowie den Baubetriebshof unter folgenden Telefonnummern:

Wasserwerk: 0175 5828348

Kläranlage: 0171 3827478

Baubetriebshof: 07941 68-4910

Zum Jahresende müssen wieder alle städtischen Wasserzähler abgelesen werden

Ab 16. Dezember werden die Ablesekarten bzw. E-Mails zur Mitteilung des Wasserzählerstandes an alle Kundinnen und Kunden versendet.

Neu: Aufforderung zum Ablesen per E-Mail

Alle Kunden, die im letzten Jahr eine E-Mail-Adresse im Erfassungsportal eingegeben haben, werden in diesem Jahr erstmalig auf elektronischem Weg aufgefordert, den Zählerstand mitzuteilen.



Das gesamte Team der Öhringer Stadtverwaltung wünscht Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr

Foto: Stadt Öhringen



Lesen Sie bitte am 31.12.2024 Ihren Wasserzähler ab

Foto: Stadt Öhringen

Bitte beachten Sie, dass die Aufforderung zur Wasserzählerablesung direkt von der Ablesefirma und nicht von der Stadt Öhringen versendet wird. Deswegen lautet der E-Mail-Ab-sender: zaehler@ablesen.de

Die Stadtkämmerei bittet alle Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sowie alle Hausverwaltungen von Mehrfamilienhäusern, die Zählerstände der städtischen Wasserzähler **am 31.12.2024** abzulesen und diese bis zum **10. Januar 2025** mitzuteilen. Die abgelesenen Zählerstände werden von der Stadtkämmerei nicht hoch- oder zurückgerechnet.

Für die Mitteilung der Zählerstände stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- **Internet:** Unter der Adresse: www.oehringen.de oder direkt unter www.ablesen.de/oehringen, finden Sie den Link zur Zählerstandserfassung. Durch die Eingabe des Buchungszeichens und des individuellen Passworts (Passwort ist auf der Ablesekarte oder in der E-Mail vermerkt) können Sie sich einloggen und die Werte eingeben.
- **QR-Code:** Mithilfe eines Smartphones kann der auf dem Anschreiben aufgeführte QR-Code abgescannt und der Zählerstand schnell eingetragen werden.
- **WhatsApp:** Ausgefüllte Ablesekarten können als Foto an die dafür vorgesehene Mobilfunk-Nummer gesendet werden.
- **Postweg/Fax:** Sie können die Ablesewerte in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und per Post oder Fax zusenden.
- **Rathaus:** Die Ablesekarte kann auch direkt im Rathaus abgegeben werden.

Sollte innerhalb der vorgesehenen Ablesefrist keine Zählerstandsmittteilung eingehen, ist eine Schätzung des Zählerstandes erforderlich. Das hat zur Folge, dass der neue Abschlag eventuell zu hoch festgesetzt wird oder durch eine zu niedrige Schätzung bei der nächsten Abrechnung eine zu hohe Nachzahlung entsteht.

Bitte melden Sie Eigentümerwechsel, Hausübergaben, Namens- und Adressänderungen zeitnah der Stadtkämmerei, damit eine ordnungsgemäße und korrekte Verbrauchsabrechnung erstellt werden kann.

Die zuständigen Sachbearbeiterinnen der Kämmerei erreichen Sie während der regulären Sprechzeiten unter der Tel. Nr. 07941/68-132 oder 07941/68-263 per E-Mail an: steuern@oehringen.de

Die Stadtkämmerei und das Wasserwerk bedanken sich im Voraus für Ihre Mithilfe.

Öhringen leuchtet weiter: Auf den Weihnachtsmarkt folgt der „Winter Zauber“

Neues Veranstaltungsformat bringt winterlichen Glanz bis ins neue Jahr

Der Weihnachtsmarkt auf dem Öhringer Marktplatz ist seit Jahren ein Publikumsmagnet und sorgt für vorweihnachtliche Stimmung. Doch in diesem Jahr endet der Zauber nicht bereits am dritten Advent: Mit dem neuen Format „Winter Zauber“ bleibt die festliche Stimmung auch über die Feiertage hinaus erhalten. Vom 19. Dezember 2024 bis zum 26. Januar 2025 lädt der Marktplatz immer donnerstags bis samstags von 16 bis 21 Uhr und sonntags von 12 bis 20 Uhr zum winterlichen Genießen und Verweilen ein.



Winterliche Atmosphäre auf dem Öhringer Marktplatz: Der neue WINTER ZAUBER lädt mit Lichtern, Genuss und Geselligkeit bis ins neue Jahr ein Foto: Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Ein neues Highlight für Öhringen

„Zu schade, dass mit dem Ende des Weihnachtsmarktes am 15. Dezember die besondere Stimmung und die wunderbare Atmosphäre schon zu Ende sein sollen“, sagt Anna-Maria Dietz, Geschäftsführerin des Stadtmarketingvereins Öhringen. Lieblingsstadt. und Amtsleiterin im Stadtmarketing der Stadt Öhringen.

„Deshalb haben wir uns im Stadtmarketingverein Gedanken gemacht und den ‚Winter Zauber‘ ins Leben gerufen. Die neue Veranstaltung verbindet Tradition mit frischen Ideen und wird sicher viele Menschen begeistern – sei es beim Sport, beim Genießen oder einfach beim gemütlichen Beisammensein.“

Auch Oberbürgermeister Thilo Michler ist begeistert: „Mit dem Winter Zauber schaffen wir eine wunderbare Möglichkeit, nahtlos an die Atmosphäre des Weihnachtsmarktes anzuknüpfen und die Öhringer Innenstadt auch nach den Feiertagen zum Strahlen zu bringen.“

Neu: Sportliche Eisstockbahn

Der Winter Zauber überzeugt mit einer gelungenen Mischung aus sportlichen Aktivitäten, kulinarischen Genüssen und geselliger Atmosphäre. Highlight ist die Eisstockbahn, die Jung und Alt gleichermaßen begeistert. Dabei lässt man den Eisstock so über die Bahn gleiten, dass er möglichst nahe am Ziel, der Daube, zum Stillstand kommt. Einzelpersonen oder Mannschaften können gegeneinander antreten. Eine weitere Variante ist das „Lattl-Schießen“. Im Zweikampf wird versucht, die am Lattlgestell aufgehängten Punktetafeln zu treffen. Die höhere Punktzahl gewinnt. Spielzeiten können vorab bequem und ausschließlich online unter www.oehringen-liebingsstadt.de reserviert werden. Attraktive Vergünstigungen wie die Happy Hour von Donnerstag bis Samstag um 16 Uhr sowie der Familientarif am Sonntag (mind. zwei Erwachsene, zwei Kinder) laden zum Mitmachen ein. Die Tickets für die Eisstockbahn sind für eine Stunde Spielzeit gültig.

Kulinarik und Geselligkeit

Das kulinarische Angebot sorgt für abwechslungsreiche Genüsse, die zum Wiederkommen einladen. Kein Winter Zauber ohne Glühwein und Punsch, aber auch heiße und kalte Wintercocktails sowie eine große Auswahl an alkoholfreien Getränken sind im Angebot. Dazu gibt es Spezialitäten wie Flammhachs, Steckerlfisch, Feuerwurst, Langos, Flammkuchen, Zwiebelkuchen, Chili con Carne und Gulaschsuppe. Natürlich dürfen auch Bratwurst und Currywurst nicht fehlen. Süße Köstlichkeiten wie Crêpes, frische Waffeln und Loukoumades, eine griechische Spezialität, runden das Angebot ab. Als neues Erlebnis in der Region bietet der Winter Zauber sowohl Gelegenheit für einen kollegialen Afterswork-Ausklang, gesellige Treffen mit Freunden und eine feinfrohliche Familienzeit.

Nachhaltigkeit im Blick

Besonders nachhaltig: Die Eisstockbahn besteht aus Kunststoff und funktioniert ohne Wasser und Strom – also wetterunabhängig. Für Heißgetränke können eigene Tassen mitgebracht oder vor Ort nachhaltige Mehrwegbecher für drei Euro erworben werden. Für die Ausgabe von Speisen darf nur Mehrweggeschirr oder kompostierbares und recycelbares Einweggeschirr verwendet werden.

Gemeinsam für ein neues Erlebnis

Der Winter Zauber ist eine Initiative des Stadtmarketingvereins Öhringen. Lieblingsstadt. in Kooperation mit dem Stadtmarketing Öhringen. Anna-Maria Dietz ergänzt: „Wir freuen uns, mit dem Winter Zauber ein neues Kapitel in der Veranstaltungsvielfalt Öhringens aufzuschlagen. Unser Ziel ist es, für Einheimische und Gäste der Region ein stimmungsvolles Erlebnis zu schaffen, das Öhringen noch mehr zum Strahlen bringt.“

Veranstaltungsübersicht

Zeitraum: 19. Dezember 2024 bis 26. Januar 2025

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Samstag 16 bis 21 Uhr, Sonntag 12 bis 20 Uhr

Details & Reservierungen: www.oehringen-liebingsstadt.de

26. Öhringer Bürgerempfang

„Begegnung 2025“: Gemeinsam in die Zukunft

Am **Sonntag, den 5. Januar 2025**, lädt Oberbürgermeister Thilo Michler die Bürgerinnen und Bürger von Öhringen zum traditionellen Bürgerempfang „Begegnung 2025“ in die KULTURa ein. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr und steht unter dem Zeichen des Miteinanders und der Zuversicht.

In seiner Präsentation wird Oberbürgermeister Michler einen Rückblick auf die erzielten Erfolge geben und wichtige zukünftige Projekte der Stadt vorstellen.



Ob live vor Ort oder digital: Der Öhringer Bürgerempfang „Begegnung 2025“ wird auch live im Internet unter www.oehringen.de übertragen
Foto: Stadt Öhringen

„Ich freue mich sehr, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum allseits beliebten Bürgerempfang in die KULTURa einladen zu dürfen“, so der Oberbürgermeister. „Gerade in herausfordernden Zeiten wie diesen ist unser Zusammenhalt eine unschätzbare Stärke. Ob im Verein, im Ehrenamt oder in der Familie – Öhringen steht dafür, gemeinsam anzupacken. Lassen Sie uns das auch bei diesem Empfang zeigen.“

Themenschwerpunkte 2025

Ein zentraler Fokus der Präsentation von OB Michler liegt auf den aktuellen Bildungsinvestitionen, wie etwa der Fertigstellung der Grundschule Limespark mit Doppelsporthalle und der Sanierung des Hohenlohe-Gymnasiums. Weitere zukunftsweisende Projekte, wie der Neubau der Feuerwehr im Pfaffenmühlweg, die Sanierung des Michelbacher „Bädle“, das neue Gewerbegebiet „Wammesfeld“ und die Entwicklung des Bahnhofareals, werden vorgestellt. Zudem erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Überblick über die geplanten Feste und Feiern 2025.

Das Stadtbauamt bietet ergänzend über einen Bildschirm Einblicke in aktuelle Bauvorhaben. Für die jüngsten Gäste wird eine Kinderbetreuung angeboten.

Musikalisches Highlight: 225 Jahre Stadtkapelle

Musikalisch umrahmt wird der Bürgerempfang von der Stadtkapelle. 2025 feiert die „Staka“ ihr 225-jähriges Jubiläum. Sie ist die älteste Kapelle im Blasmusikverband Hohenlohe. In der Stadtkapelle Öhringen e. V. spielen derzeit rund 65 Musikerinnen und Musiker mit einem jungen Durchschnittsalter von 30 Jahren. Sie bieten ihren Zuhörerinnen und Zuhörern Musik aller Sparten, vom Marsch bis zu hochwertiger, konzertanter Blasmusik. Zur Stadtkapelle gehört auch eine Jugendkapelle sowie drei weitere Nachwuchsorchester in Kooperation mit der Jugendmusikschule Öhringen. Beim Bundesmusikfest 2013 in Chemnitz und 2019 in Osnabrück hat die Öhringer Stadtkapelle in der Höchststufe die Note „Hervorragend“ erreicht.

Austausch und Livestream

Im Anschluss an den offiziellen Teil haben die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, bei Wein und Snacks direkt mit dem Oberbürgermeister und weiteren Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung wird außerdem **live auf der städtischen Website www.oehringen.de** übertragen und ist anschließend ein Jahr lang auf dem YouTube-Kanal der Stadt verfügbar.

Die Stadt Öhringen freut sich, mit diesem Empfang ein starkes Zeichen der Gemeinschaft und des Miteinanders in Öhringen zu setzen – vor Ort und digital.

Weihnachtsmarkt-Programm zum 3. Advent

DER ÖHRINGER WEIHNACHTSMARKT
3. ADVENT:
13.12.–15.12.2024

Freitag 16 – 22 Uhr
Samstag 12 – 22 Uhr
Sonntag 12 – 20 Uhr

Freitag, 13.12.2024	16–19 Uhr	Walk-Act Sternentanz <i>auf dem gesamten Markt</i>
	17 Uhr	4 NonWood's – Weihnachtliche Klänge vom Blech <i>Schlosshof Marktplatz</i>
	17–19 Uhr	Leuchten für Öhringen <i>Hofgarten</i>
	18 Uhr	Weihnachtslieder and more von den WeidWinds <i>Schlosshof Marktplatz</i>
Samstag, 14.12.2024	16–19 Uhr	Walk-Act Schneemann Pantomime <i>auf dem gesamten Markt</i>
	16 Uhr	Saxophonquartett <i>Schlosshof Marktplatz</i>
	17 Uhr	Bläserensemble spielt weihnachtliche Klänge <i>Schlosshof Marktplatz</i>
	17–19 Uhr	Leuchten für Öhringen <i>Hofgarten</i>
Sonntag, 15.12.2024	16 Uhr	Gospel Diamonds <i>Schlosshof Marktplatz</i>
	17 Uhr	Weihnachtliche Klänge Musikverein Öhrnberg <i>Schlosshof Marktplatz</i>
	17–19 Uhr	Leuchten für Öhringen <i>Hofgarten</i>

Wintergrillen im Hofgarten

Ausstellungen im Schloss
Modellisenbahn
Ausstellung in den Sälen
„Die Werke des
Stadtmalers MADE“
im Treppenhaus

Wunschpost
an das Christkind
Internationaler
Kinder-Weihnachtsmarkt
PEACEMAS
am Ölberg

Märchenweg
in der Innenstadt

Foto: Stadt Öhringen

Bescherung von der Friedrich und Emma Veit Stiftung

2.800 Euro und Überraschungspäckchen an 14 Kinder aus acht bedürftigen Familien verteilt



Viele bunte Päckchen wurden zusammen mit den Geldzuwendungen und einer süßen Kleinigkeit an 14 Kinder aus acht Familien von den Stiftungsratsmitgliedern der Öhringer Friedrich und Emma Veit Stiftung im Rathaus überreicht: (v. l.) Gemeinderat Markus Hassler, OB Thilo Michler, Gemeinderat Stefanos Stefanidis und Testamentsvollstrecker Klaus Veigel
Foto: Stadt Öhringen

Was gibt es Schöneres, als in der Vorweihnachtszeit jemandem eine Freude zu bereiten? Diesem Auftrag nahmen sich auch die Stiftungsratsmitglieder der Öhringer Friedrich und Emma Veit Stiftung an. Am Donnerstag, 5. Dezember, wurde nach der jährlichen Sitzung wieder vielen bedürftigen Kindern und ihren Eltern eine Freude gemacht. 14 Kinder aus acht Familien wurden von der Stiftung mit insgesamt 2.800 Euro beschenkt.

ALLES AUF EINEN BLICK!
Foto: undefined/Stock/Getty Images Plus

Diese Unterstützung möchten die Familien überwiegend für gemeinsame Familienausflüge, Weihnachtsgeschenke oder die Finanzierung von Vereinsaktivitäten nutzen.

„Weihnachten ist auch das Fest der Familie. Und Geschenke bringen Kinderaugen zum Leuchten. Doch längst nicht jedes Kind erlebt diese Freude, die für unsereins längst Gewohnheit ist. Deswegen freuen wir uns besonders, 14 Kinder mit ihren Familien glücklich zu sehen, da mithilfe der Friedrich und Emma Veit Stiftung dieses Jahr der eine oder andere (Weihnachts-)Wunsch in Erfüllung gehen kann“, freut sich Oberbürgermeister Thilo Michler.

Die Friedrich und Emma Veit Stiftung hatte dieses Jahr bereits während der interkulturellen Woche ein großes Kinderfest ausgerichtet, bei dem auch Kinderstar Checker Tobi mit dabei war. Die Planungen für die nächste Stiftungs-Veranstaltung sind bereits in vollem Gange. Außerdem wurde mit Stiftungsmitteln die Erstellung des Öhringer Wimmelbildes ermöglicht, welches an der Zentrale im Rathaus erhältlich ist.

Hintergrund: Die Öhringerin Emma Clara Veit starb am 7. März 1997 und setzte in ihrem Testament die Stadt Öhringen als ihre Alleinerbin ein. Die Erbschaft wurde mit der Auflage beschwert, den gesamten Nettonachlass als Sondervermögen unter der Bezeichnung „Friedrich und Emma Veit Stiftung“ zu verwalten. Als Vermögen hinterließ sie Immobilien sowie Kapitalvermögen. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von bedürftigen Kindern, die in der Stadt Öhringen (einschließlich Stadtteilen) ihren Wohnsitz haben. Aus Vorschlägen des Allgemeinen Sozialen Dienstes oder sonstiger Institutionen oder Personen (Kirchenstellen, soziale Einrichtungen u. ä.), wählt der Stiftungsrat die empfangsbedürftigen Kinder aus. Abstammung, Religion und Nationalität der Kinder sind unbeachtlich. Möglich ist auch die Unterstützung von Kindergärten, Kindertagesstätten, Schulen, Freizeitgestaltung u. ä.

Weihnachtsparty im Fiasco – am Freitag, 20. Dezember

Feiert mit uns die Nacht vor den Ferien!

Du hast Bock auf gute Musik, coole Leute und Weihnachtsstimmung mit Party-Vibes? Dann schnapp dir deine Freunde und komm zu unserer Weihnachtsparty!

Wann? Freitag, 20. Dezember, ab 20 Uhr

Wo? Jugendkulturhaus Fiasco

Eintritt? Kostenlos!

Wir feiern die Nacht vor den Ferien mit fetten Beats und X-Mas-Flair. Ob du lieber auf der Tanzfläche stehst oder mit deinen Freunden die letzten Pläne fürs Jahr schmiedest – hier ist für jeden was dabei.

Wichtig: Der Eintritt ist für alle Jugendlichen ab 16 Jahren. 16-Jährige dürfen bis 24 Uhr bleiben, ab 18 Jahren gibt's natürlich keine Zeitbegrenzung.

Packt eure besten Moves ein, bringt gute Laune mit, und lasst uns das Jahr mit Stil verabschieden! Wir sehen uns im Fiasco!



Foto: pr

Landesgartenschau-Weinberg: Traubensaft für Kindergärten zum Nikolaus

Der Landesgartenschau-Weinberg in der Cappelau ist ein besonderes Wahrzeichen der Stadt Öhringen. Er verbindet Natur, Kultur und Stadt auf einzigartige Weise. Normalerweise wird aus den LAGA-Trauben vom Weinhof Dieroff in Michelbach der exklusive Öhringer Stadtwein gekeltert. Er ist nicht frei verkäuflich und wird ausschließlich als besonderes Präsent der Stadt Öhringen überreicht. Dieses Jahr hat die Ernte aufgrund der Feuchtigkeit für einen Wein nicht ausgereicht, so wurde als Alternative Traubensaft produziert. Zum Nikolaus beschenkte die Stadt Öhringen ihre Kindergärten mit diesem regionalen Genuss. Oberbürgermeister Thilo Michler ließ es sich nicht nehmen, den Traubensaft persönlich im Naturkindergarten Verrenberg und im Kindergarten Limespark zu überreichen.



Auch für die Kinder vom Kindergarten Limespark gab es leckeren Traubensaft zum Nikolaus von OB Thilo Michler

„Der Landesgartenschau-Weinberg ist ein ganz besonderer Ort in unserer Stadt. Mit dem Traubensaft können auch die Jüngsten zum Nikolaus an den gesunden Früchten dieses tollen Ortes teilhaben“, betont Oberbürgermeister Michler. Die Aktion soll nicht nur Freude bringen, sondern auch das Bewusstsein für regionale Landwirtschaft und nachhaltige Produktion stärken.

Mit dem Traubensaft wird einmal mehr sichtbar, wie der Landesgartenschau-Weinberg nicht nur die Landschaft bereichert, sondern auch den Gemeinschaftssinn der Stadt fördert.



(v.l.) Erzieherin Evie Sturm und Kiga-Leiterin Silke Ehrt freuen sich mit den Kindern vom Naturkindergarten und OB Thilo Michler über den tollen Traubensaft vom LAGA-Weinberg in der Cappelau

Fotos: Stadt Öhringen

Willkommen in Öhringen mit dem Neubürger-Gutscheinheft

Ab dem neuen Jahr 2025 bietet die Große Kreisstadt Öhringen allen Neubürgerinnen und Neubürgern ein ganz besonderes Willkommensgeschenk: das Neubürger-Gutscheinheft. Mit diesem neuen Angebot möchte die Stadt den Einstieg in die neue Heimat erleichtern und zugleich die Vielfalt der lokalen Wirtschaft präsentieren.

„Unsere Geschäfte und Gewerbe sind das Herzstück der Öhringer Gemeinschaft – hier finden Sie nicht nur hochwertige Produkte, sondern auch persönliche Beratung und besonderen Service. Jeder Einkauf vor Ort stärkt unsere Region, in Öhringen ist, Alles da.“



Das neue Gutscheinheft für Neubürgerinnen und Neubürger gibt es im Öhringer Einwohnermeldeamt in der KULTURa sowie für alle Neugeborenen im Hohenloher Krankenhaus

Foto: Stadt Öhringen

Ganz nah! Getreu diesem Motto wünsche ich Ihnen viel Freude beim Entdecken“, sagt Öhringens Oberbürgermeister Thilo Michler.



Gleich am Einführungstag bekam der kleine Nino als erstes Baby die Broschüre aus den Händen von Melanie Zeitler-Dauner, Kaufmännische Direktorin des Hohenloher Krankenhauses Foto: Hohenloher Krankenhaus

„Die Idee zum Gutscheinheft kam aus dem Arbeitskreis ‚Unser Öhringen‘, der beim Stadtmarketingverein Öhringen. Lieblingsstadt. angesiedelt ist. Die Teilnehmenden treffen sich regelmäßig, um Projekte zur Förderung des ‚Wir-Gefühls‘ in unserer Stadtgesellschaft zu initiieren. Umgesetzt wurde das Heft in Zusammenarbeit mit der Hohenloher Zeitung und der Stadt Öhringen“, sagt Anna-Maria Dietz, Geschäftsführerin von „Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.“ und Amtsleiterin vom Stadtmarketing Stadt Öhringen.

Das Gutscheinheft enthält attraktive Angebote von mehr als 20 lokalen Unternehmen aus den Bereichen Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen. Es wird bei der Anmeldung im Einwohnermeldeamt mit einer „Neubürger-Tasche“ kostenlos ausgehändigt. Pro Jahr ziehen rund 1800 neue Einwohnerinnen und Einwohner nach Öhringen. Das Heft bekommen ebenfalls Eltern von Neugeborenen im Hohenloher Krankenhaus. Dort werden jährlich rund 900 Kinder geboren. Gleich am Einführungstag bekam der in der Nacht in Öhringen geborene kleine Nino von Melanie Zeitler-Dauner, kaufmännische Direktorin des Hohenloher Krankenhauses, sein Gutscheinheft.

So funktioniert das Gutscheinheft

- Einfache Nutzung: Der jeweilige Gutschein wird abgetrennt und beim Einlösen im Original vorgelegt.
- Lange Gültigkeit: Alle Gutscheine können bis zum 31.12.2026 eingelöst werden.
- Hinweis: Die Gutscheine sind nicht mit anderen Aktionen kombinierbar, eine Barauszahlung ist ausgeschlossen.

Regionale Vielfalt erleben und die Gemeinschaft stärken



Freuen sich über dieses neue Angebot: (v.l.) Timo Klaiber, Vorsitzender Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., OB Thilo Michler, Felix Keim, Sachgebietsleiter Bürgerservice Stadt Öhringen, Melanie Zeitler-Dauner, Kaufmännische Direktorin Hohenloher Krankenhaus, Volker Schumacher, Medienberater Hohenloher Zeitung, Anna-Maria Dietz, Geschäftsführerin Öhringen. Lieblingsstadt. e.V./Amtsleiterin Stadtmarketing Stadt Öhringen Foto: © Stadt Öhringen

Das Gutscheinheft lädt dazu ein, Öhringen in all seinen Facetten kennenzulernen – von den historischen Gassen über kulinarische Genüsse bis hin zu einzigartigen Einkaufserlebnissen. Gleichzeitig unterstützt jeder eingelöste Gutschein die lokale Wirtschaft und trägt zur Stärkung der regionalen Gemeinschaft bei.

Glasfaserausbau in Öhringen: Auf dem besten Weg in die digitale Zukunft



Ortstermin im POP (v. l. n. r.): Stephan Kleinschnitz (Deutsche GigaNetz), Alexander Getmann (Euronet Bau), Rainer Neuberg (Stadt Öhringen), Sülemann Güclü (Euronet Bau), Wolfram Thielen und Sven Heinemann (Deutsche GigaNetz) Foto: Stadt Öhringen

Der Glasfaserausbau der Deutschen GigaNetz GmbH in Öhringen schreitet schneller voran als ursprünglich geplant. In enger Zusammenarbeit mit der Euronet Bau GmbH, deren 60-köpfiges Team auch unter anspruchsvollen Bedingungen konstant im Einsatz ist, wurden bereits rund 80 Kilometer Glasfaserkabel verlegt. Diese Entwicklung verdeutlicht die effiziente Organisation und den Einsatz modernster Technologien bei diesem zukunftsweisenden Infrastruktur-Projekt. „Mit Glasfaser setzen wir auf High-Tech und schaffen eine Infrastruktur, die die digitalen Anforderungen der Zukunft erfüllt. Dabei ist jedes Haus einzigartig – von der Planung bis zur Umsetzung müssen die individuellen Bedürfnisse der Eigentümer berücksichtigt werden“, erklärt Öhringens Oberbürgermeister Thilo Michler.

Erfolgreicher Auftakt in Michelbach

Der Fortschritt des Projekts zeigt sich deutlich in Michelbach: Hier wurden die Tiefbauarbeiten vor einem halben Jahr abgeschlossen, und 260 Haushalte sind inzwischen an das ultraschnelle Glasfasernetz angeschlossen. Dieses Ergebnis unterstreicht die Effizienz der Bauphasen und die reibungslose Umsetzung des Vorhabens. Ein weiterer bedeutender Meilenstein war am 20. November 2024: die Inbetriebnahme des Netzverteilers, auch Point of Presence (POP) genannt, an der Hindenburgstraße/Ecke Schubertstraße. Dieses zentrale Element des Netzes ermöglicht die zügige Anbindung weiterer Haushalte und markiert einen wichtigen Schritt in Richtung flächendeckender Glasfaserinfrastruktur.

Schneller Ausbau dank innovativer Lösung

Der Ausbau schreitet nicht nur zügig, sondern auch effizient voran. Dank der Nutzung vorhandener Leerrohre in den Gehwegen können die Straßenarbeiten bereits Mitte 2025 abgeschlossen werden – das ist deutlich früher als der ursprünglich geplante Termin Ende 2025. „Wir sehen, dass der Glasfaserausbau nicht nur technologisch, sondern auch organisatorisch eine große Herausforderung ist. Doch die gute Zusammenarbeit auf Basis einer sorgfältigen Planung zwischen Euronet Bau der Deutschen GigaNetz und der Stadt: Öhringen ist auf dem besten Weg, eine digitale Vorzeigestadt zu werden“, so der städtische Verantwortliche für den Glasfaserausbau Rainer Neuberg. Wolfram Thielen, Geschäftsführer und Mitbegründer der Deutschen GigaNetz, ergänzt: „Wir sind stolz auf die Fortschritte, die wir in Öhringen bereits erzielt haben. Die enge Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten und die Nutzung vorhandener Leerrohre haben den Ausbau erheblich beschleunigt. Das spart nicht nur Zeit und Ressourcen, sondern entlastet auch die Bürgerinnen und Bürger, da die Bauarbeiten auf den Gehwegen minimiert werden und so die Auswirkungen auf den Straßenverkehr stark reduziert werden. Öhringen ist ein Vorzeigeprojekt im Hohenlohekreis, insbesondere dank der hervorragenden Kooperation mit den städtischen Vertretern.“

Der Weg zum flächendeckenden Glasfasernetz

Die Ausbauplanung ist klar strukturiert: Nach der Innenstadt, die Anfang 2025 im Fokus steht, folgen noch die westlichen und nördlichen Ortsteile wie Schwöllbronn, Verrenberg, Baumerlenbach, Möglingen, Ohrnberg, Ober- und Untermaßholderbach. Ziel ist es, bis Mitte 2025 die Tiefbauarbeiten abzuschließen und spätestens bis Mitte 2026 jedem Haushalt in Öhringen die Möglichkeit zu geben, sich an das Glasfasernetz anzuschließen. Mit dem Glasfaserausbau legt die Stadt Öhringen das Fundament für eine moderne und zukunftsorientierte Infrastruktur, die sowohl den privaten Haushalten als auch der Wirtschaft vor Ort enorme Vorteile bringt.

Kostenfreier Anschluss bis in die eigenen vier Wände noch möglich

Für alle Interessierten besteht momentan noch die Chance, sich bei der Deutschen GigaNetz einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu sichern. Dieses Angebot gilt nur, solange die Anschlüsse in der Feinplanung des Netzausbaus berücksichtigt werden können. Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen, die sich schnell entscheiden, vermeiden so zusätzliche Anschlusskosten, die später anfallen würden. Voraussetzung hierfür ist, dass die Bauarbeiten noch nicht „am Grundstück vorbeigezogen sind“.

Beratungsmöglichkeiten und weitere Informationen zum Ausbau sowie den Tarifen: deutsche-giganetz.de/oehringen oder in den zwei Shops in Öhringen: **Deutsche GigaNetz – Beratung vor Ort:** Maredi-IT Dienstleistungen, Heilbronner Str. 1 (gegenüber vom DM-Drogeriemarkt), Tel.: 07941-602178, Öffnungszeiten: Montag - Freitag 13 – 18 Uhr, Samstag 10 – 12 Uhr. Congo Outdoor & Trekking, Rathausstraße 4, Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.30 Uhr, Samstag 09.30 – 14.00 Uhr.

Sudetenstraße: Fertigstellung der Straßensanierungen

Wichtiger Meilenstein nach fünf Jahren Bauzeit



Nach fünf Jahren intensiver Planungs- und Bauzeit ist die Sanierung der Sudetenstraße und der umliegenden Straßen abgeschlossen. Am 9. Dezember 2024 wurde der zweite Bauabschnitt abgenommen. Damit ist ein weiteres bedeutendes Infrastrukturprojekt für die Stadt Öhringen erfolgreich beendet.

Bereits in den Jahren 2019 und 2020 wurde der erste Abschnitt der Sudetenstraße zwischen Möhriger Straße und Rechbergstraße erneuert. Dort wurden Abwasser- und Wasserleitungen erneuert, Leerrohre für die Internet-Breitbandversorgung verlegt und die Straßen und Gehwege neu erstellt. Diese Maßnahme kostete 1,4 Millionen Euro, davon waren rund 280.000 Euro Zuschuss vom Land Baden-Württemberg.

In den Jahren 2021 bis 2023 fand mit dem 2. Bauabschnitt die Sanierung der Kastellstraße/Sudetenstraße/Gäwelestraße, einschließlich der Erschließung der Wege am neuen Krankenhaus (Hindenburgstraße/Kastellstraße) und provisorischem Parkplatz Kastellstraße statt. Neben der Erneuerung des 310 Meter langen Kanals, von dem rund 240 Meter überlastet waren, wurden auch die Wasserleitungen und Hausanschlüsse modernisiert, Nahwärmeleitungen verlegt und der Breitbandausbau vorangetrie-

ben. Straßen, Gehwege und die Beleuchtung wurden in beiden Abschnitten neugestaltet. Dieses Jahr konnten die Stadtwerke Öhringen die neue Hackschnitzel-Heizanlage am Krankenhaus in Betrieb nehmen, welche die neuen Fernwärmeleitungen nutzt. Im Herbst wurde auch der Bauabschnitt von der Friedensstraße bis zur Kastellstraße beendet.

OB Thilo Michler: „Stolz auf diesen Fortschritt“



Nach fünf Jahren intensiver Planungs- und Bauzeit ist die Straßensanierung rund um die Sudetenstraße abgeschlossen. Sechs Millionen Euro kosteten die umfassenden Arbeiten an Leitungen, Kanälen und der Straßenführung
Fotos: Stadt Öhringen

Oberbürgermeister Thilo Michler zeigt sich erfreut über den Abschluss der Arbeiten: „Mit der Fertigstellung der Arbeiten rund um die Sudetenstraße haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht. Diese Straße ist von zentraler Bedeutung für die Erschließung des nördlichen Wohngebiets und des Krankenhauses. Trotz der Herausforderungen – von Verzögerungen im Förderprogramm bis hin zu gestiegenen Baukosten – ist es uns gelungen, dieses Projekt erfolgreich umzusetzen. Mein Dank gilt den beteiligten Firmen, unserem Stadtbauamt und den Stadtwerken Öhringen. Sie alle haben mit ihrer Expertise und ihrem Engagement dazu beigetragen, die Lebensqualität in unserer Stadt weiter zu verbessern.“

Die Gesamtkosten der Baumaßnahmen von 2019 bis 2024 betragen ca. sechs Millionen Euro und wurden durch Fördermittel des Landes Baden-Württemberg in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro unterstützt. Die Finanzierung weiterer Maßnahmen erfolgte durch die Stadt Öhringen und die Stadtwerke Öhringen.

Die Stadt Öhringen dankt allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Geduld während der Bauzeit und freut sich, mit den modernisierten Straßen eine wichtige Verkehrsanbindung im nördlichen Stadtgebiet zu präsentieren.

Über 10.000 Bäume in 10 Jahren: Baumpflanzaktion im Rahmen des Biotopvernetzungs-konzepts

Im Rahmen des Biotopvernetzungs-konzepts und in Zusammenarbeit mit den Hohenloher Perlen fand am Dienstag, den 26. November 2024 eine Baumpflanzaktion in Öhringen statt. Vertreter aus Politik, Landratsamt und Verwaltung nahmen an der Aktion teil und setzten symbolisch eine neue „Gewürzluke“, eine Herbstapfelsorte, um den Erhalt und die Förderung der Kulturlandschaft Hohenlohes zu unterstützen. Streuobstwiesen sind ein prägendes Element im Hohenlohekreis und bieten vielen Tierarten Lebensraum und Nahrungsgrundlage. Mit rund 180.000 Hochstämmen zählt die Region zu den bedeutendsten Streuobstgebieten Baden-Württembergs. Maßnahmen wie Pflanzaktionen, Baumschnittkurse und Pflegeprogramme sichern den Erhalt dieser wertvollen Lebensräume. Seit 2014 wurden durch die Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen, ergänzt um Gemeinden wie Neuenstein, Bretzfeld und Krautheim, etwa 10.500 Hochstämmen ausgegeben.



v.l.n.r. Bürgermeister Torsten Kunkel, Oberbürgermeister Thilo Michler, Bauhofleiter Günter Anger (Gemeinde Pfedelbach), Bauamtsleiter Dominic Kühnle (Gemeinde Pfedelbach), Landrat Ian Schölzel, Werner Strunk (Büro LarS), Monika Göltenboth (Landratsamt HOK) und Bauamtsleiter Frank Hildebrand (Stadt Öhringen)

Foto: Gemeinde Pfedelbach

Förderungen durch Programme wie FAKT, die Landschaftspflege-richtlinie sowie kommunale Initiativen unterstützen diese Aktivitäten. Die Pflanzaktion in Öhringen ist Teil der praktischen Umsetzung des Biotopvernetzungs-konzepts, das auf die ökologische Vernetzung der Landschaft und den Schutz der Artenvielfalt ausgerichtet ist. Ebenso setzt der Hohenlohekreis ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein.

Weihnachtsbäume aus der Region

Kein Weihnachten ohne Weihnachtsbaum: Regionale Bäume haben viele Vorteile

Die 12 Meter hohe Fichte auf dem Marktplatz sorgt für Weihnachtsstimmung. Diese ist eine Spende aus einem Garten am Ochensee. Wie in jedem Jahr setzt die Stadtverwaltung bei den Weihnachtsbäumen in der Innenstadt auf Regionalität. Kaufen Sie auch regional? Das hat seine Vorteile: Denn regionale Bäume sind oft frisch geschlagen und bleiben länger grün und duftend. Die kürzeren Transportwege reduzieren CO₂-Emissionen und der Kauf unterstützt die lokalen Betriebe.



Der diesjährige Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz stammt vom Ochensee

Foto: Stadt Öhringen

Tipps zum Weihnachtsbaumkauf

Fragen Sie am besten bei Ihrem Weihnachtsbaumverkäufer des Vertrauens nach der Herkunft des Baums. Frische-Check: Stoßen Sie den Baum vor dem Kauf mehrmals leicht auf den Boden. Riesel Nadeln? Dann lieber weitersuchen! Richtige Lagerung: Lagern Sie den Baum nach dem Kauf an einem kühlen Ort – z. B. in der Garage oder auf der Terrasse – und stellen Sie ihn ins Wasser. Nachhaltige Entsorgung: Nutzen Sie das Angebot der Sammlung der Freiwilligen Feuerwehr.

Alternativen zum klassischen Baum

Holzbäume, Pappbäume oder kreative DIY-Varianten sind umweltfreundlich und setzen ebenfalls besondere Akzente! Einfach ausprobieren.

Römischer Garten schmückt neuen Limes-Kreisverkehr

Nach einem Verkehrsunfall am Kreisverkehr „Limesring“ hat der Öhringer Bauhof die Schäden erfolgreich behoben und den Bereich komplett erneuert. Das Holz für den neuen Palisaden-Limes-Wall stammt aus heimischen Wäldern in Verrenberg. Ergänzend dazu wurde rund um den Wall ein „römischer Garten“ gestaltet,

der mit typischen Pflanzen wie Rosmarin, Madonnenlilien und Oliven mediterranes Flair verbreitet. Dazu kommen Säulenkapitelle als Steinschmuck. Ein herzliches Dankeschön gilt dem engagierten Team des Bauhofs für diese gelungene Arbeit!



Foto: Stadt Öhringen

Nachbericht zur Sitzung der Agenda 21 – AG Siedlung & Landwirtschaft

Am 13. November 2024 fand die Sitzung der Öhringer Agenda 21 – Arbeitsgruppe „Siedlung & Landwirtschaft“ im Blauen Saal des Öhringer Schlosses statt. Zahlreiche Interessierte folgten der Einladung und beteiligten sich aktiv an den Diskussionen.

Nach der Begrüßung stand das Thema „Aktuelle Heizungs-förderungen“ im Fokus. Matthias Wied von der Friedrich Hertweck GmbH aus Niedernhall informierte die Anwesenden über die neuesten Förderprogramme im Wärmebereich und gab wertvolle Tipps zur Beantragung. Anschließend präsentierte Steffen Hofmann von den Stadtwerken Öhringen aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven der Stadtwerke. Thema war u. a. der Fernwärmeausbau in der Stadt, die zwei neuen Hackschnitzelheizanlagen am Krankenhaus und dem Freibad, der Ausbau der Photovoltaik sowie die kommunale Wärmeplanung. Besonders diese nachhaltigen Energieprojekte stießen auf reges Interesse.

Die Veranstaltung klang in lockerer Atmosphäre aus, wobei die Teilnehmenden die Möglichkeit nutzten, sich auszutauschen und offene Fragen zu diskutieren.

Agenda Gruppe Siedlung und Landwirtschaft

Seit mehr als zwei Jahrzehnten arbeiten Landwirte, Forstwirte, Vertreter des privaten Naturschutzes, Landschaftsplaner, interessierte Bürgerinnen und Bürger, Vertretende der Stadt und des Landwirtschaftsamtes Hohenlohekreis in der Agenda-Gruppe Siedlung und Landwirtschaft ehrenamtlich zusammen. Ziel der Arbeit ist es unter anderem, Projekte auf der Gemarkung umzusetzen, die eine nachhaltige Entwicklung fördern, Natur- und Kulturlandschaft schützen und dabei auch die Landwirtschaft voranbringen.

Neben der Agenda 21 gibt es für die gesamte vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Öhringen – Pfedelbach – Zweiflingen auch die Möglichkeit zur Teilnahme am Biotopvernetzungs-konzept. Zahlreiche Blühstreifen entlang von Ackerflächen konnten in der Vergangenheit mit Erfolg vielfältig auf den Weg gebracht werden. Biotope oder auch Streuobstbestände wurden angelegt und damit Beiträge zur Biotopvernetzung geleistet. Die Teilnehmenden haben bislang viel erreicht und noch viel vor.

Wollen Sie sich an der Gruppe beteiligen oder haben Fragen? Dann nehmen Sie Kontakt zur AG Siedlung und Landwirtschaft auf:

Stadt Öhringen, Stadtbauamt, Frau Nadja Herzog, Telefon 07941/68-168, E-Mail: nadja.herzog@oehringen.de



Treffend der Agenda 21 – Arbeitsgruppe „Siedlung & Landwirtschaft“ Foto: Stadt Öhringen



Deine Region auf

NUSSBAUM.de

Kühle Köpfe in heißen Zeiten: Hitzeschutz in Öhringen

Am 13. November 2024 nahm Sophie Strecker, Klimaschutzmanagerin der Stadt Öhringen, an der Gesundheitskonferenz des Hohenlohekreises in Künzelsau teil. Unter dem Titel „Kühle Köpfe in heißen Zeiten: Unsere Strategie für den Hitzeschutz in Öhringen“ stellte sie Maßnahmen der Stadt vor, um den Auswirkungen des Klimawandels zu begegnen und sowohl die Natur als auch die Menschen vor Hitze zu schützen.

Maßnahmen für Hitzeschutz und Klimaanpassung

Ein zentraler Bestandteil der Präsentation war die Liste „Kühle Orte in Öhringen“, die beispielsweise den Hofgarten als Rückzugsort an heißen Tagen empfiehlt. Diese Liste ist online unter <https://kurzelinks.de/0b7a> verfügbar. Ergänzend dazu wurden konkrete Projekte genannt, wie die Installation eines Trinkwasserspenders auf dem Marktplatz sowie die Errichtung von Sonnensegeln auf Spielplätzen.

Nachhaltige Stadtentwicklung als Schlüssel

Sophie Strecker zeigte außerdem auf, wie Öhringen durch innovative Bau- und Stadtplanungsprojekte den Hitzeschutz integriert:

• Ressourceneffizienz:

- Einbau von Zisternen und naturnahen Becken für Regenwasserrückhaltung, beginnend mit dem Baugebiet Göckes.
- Nutzung des gespeicherten Wassers für städtische Einrichtungen wie die Grundschule und Sporthalle Limespark.

• Städtebauliche Planungen:

Ein Vorzeigebispiel ist der Quartiersplatz im Limespark (an der neuen Grundschule), dessen Bauweise diese Prinzipien modellhaft umsetzt.

- Dachbegrünung in Kombination mit Photovoltaikanlagen.
- Helle, wasserdurchlässige Pflasterbeläge und helle Fassaden zur Minimierung von Hitzeinseln.
- Regenwasserspeicherung unter Baumstandorten nach dem Konzept der „Schwammstadt“.

Sommerlicher Wärmeschutz und Energieeffizienz

Neben städtebaulichen Maßnahmen erläuterte Strecker auch den sommerlichen Wärmeschutz in Neubauten. Dazu gehören:

- Außenliegende Jalousien als Sonnenschutz.
- 18 cm Wärmedämmung und adiabate Kühlung in Lüftungsanlagen.

Neues Bepflanzungskonzept

Für eine klimagerechte Begrünung setzt Öhringen auf hitzeresistente Pflanzen, den sparsamen Umgang mit Wasser durch Bewässerungssäcke sowie regelmäßige Bodenfeuchtigkeitskontrollen. Zudem werden kontinuierlich neue Bäume gepflanzt.

Integriertes Klimaschutzkonzept: Klimaneutralität bis 2037

Alle genannten Maßnahmen sind Teil des „Integrierten Klimaschutzkonzepts“ der Stadt Öhringen. Ziel ist es, bis zum 1.000-jährigen Stadtjubiläum im Jahr 2037 klimaneutral zu werden. Mit ihrem Beitrag machte Sophie Strecker deutlich, wie wichtig es ist, Klimaschutz und Gesundheitsvorsorge miteinander zu verbinden – ein Ansatz, der in Öhringen unter dem Motto „Gemeinsam fürs Klima!“ erfolgreich umgesetzt wird.

60. Sportlerehrung für das Jahr 2024

Die Stadt Öhringen wird die im Jahr 2024 erfolgreichen Einzelsportler und Mannschaften bei der Sportlerehrung am Donnerstag, 03.04.2025, ehren. Bitte melden Sie sportliche Erfolge von Einzelpersonen und Mannschaften bis spätestens 31.01.2025. Die Öhringer Sportvereine werden von der Stadtverwaltung direkt angeschrieben.

Die Ehrungsordnung mit den Ehrungsvoraussetzungen sowie die Vorschlagsliste finden Sie unter <https://www.oehringen.de/leben-wohnen/vereine/sportlerehrung>.

Fragen zur Sportlerehrung beantwortet Frau Wick unter Telefon 07941 68-126 oder E-Mail katrin.wick@oehringen.de.

Abbrennverbot zu Silvester/Neujahr für Feuerwerkskörper in der historischen Altstadt



Die Verbotzone umfasst die besonders brandempfindlichen Gebäude des Marktplatzes, des Schlosshofes und der Marktstraße

Foto: Stadt Öhringen

Die Stadt Öhringen als Ortspolizeibehörde verbietet durch Anordnung das Abschießen und Abbrennen von Feuerwerkskörpern (Kleinfeuerwerk, z.B. Raketen, Schwärmer, Knallkörper, Batterien etc.) **am 31.12.2024 und am 01.01.2025** im Bereich des Marktplatzes, des Schlosshofes und der Marktstraße. Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden. Generell gilt in diesem Bereich vom 02.01. bis 30.12. ein Abbrennverbot. Feuerwerkskörper können auf anderen Straßen und Plätzen im Stadtgebiet abgefeuert und abgebrannt werden. Der Marktplatz mit dem Schloss, der Stiftskirche, dem Stiftsgebäude und den angrenzenden historischen Gebäuden sowie die eng mit historischen Gebäuden bebaute Marktstraße stellen ein erhöhtes Risiko zur Entstehung eines Brandes dar als auch ein mögliches sehr hohes Brandpotenzial, zumal sich in diesem Bereich alljährlich zahlreiche Personen zum Abbrennen von Feuerwerkskörpern einfinden. Die Historische Altstadt wird in jeder Silvesternacht von vielen Menschen besucht, um den Jahreswechsel zu feiern. Dabei wird eine Vielzahl von pyrotechnischen Gegenständen abgefeuert und abgebrannt. Immer mehr kommt es dabei, auch aus angetrunkenem Übermut, zu einem leichtfertigen Umgang mit diesen pyrotechnischen Gegenständen und zu einem erheblichen Gefahrenrisiko für Personen, aber insbesondere für die Bausubstanz der dortigen Gebäude.

Rechtsgrundlage für diese Anordnung ist § 24 Abs. 2 Nr. 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz. Schutzobjekt einer solchen Anordnung sind besonders brandempfindliche Gebäude oder Anlagen und Schutzziel ist die Verhütung von Bränden durch pyrotechnische Gegenstände der Klasse II. Ein Abbrennverbot gilt in diesem Bereich generell vom 02.01. bis 30.12.

Probealarm im Hohenlohekreis

Auf digitale Alarmierung umgestellte Sirenen im Kreis werden getestet.

Am Samstag, 4. Januar 2025, werden die Sirenen im Landkreis, die auf digitale Alarmierung umgestellt wurden, überprüft. Dazu werden diese Sirenen zwischen 11 Uhr und 11.15 Uhr zeitgleich ausgelöst.

Hinweis: Die Sirenen dienen ausschließlich der Alarmierung der Feuerwehren.

Nächste Öhringer Nachrichten am 11. Januar 2025

Aufgrund der Winterpause erscheinen die nächsten Öhringer Nachrichten erst am Samstag, 11. Januar 2025. Das städtische Mitteilungsblatt erscheint seit dem Jahr 2018 immer freitags, 14-tägig in den geraden Kalenderwochen. Frohe Weihnachten!

Räum- und Streupflicht im Winter

Der Baubetriebshof der Stadt Öhringen führt den Winterdienst anhand eines vorliegenden Einsatzplanes durch. Anhand des Planes werden verkehrswichtige und gefährliche Straßen je nach Wetterlage immer wieder angefahren. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis, dass nicht alle Straßen im Einsatzplan vorhanden sind und nicht überall zur gleichen Zeit geräumt und gestreut werden kann.



Winterfuhrpark der Stadtverwaltung Foto: Stadt Öhringen

Die städtischen Räumfahrzeuge benötigen genügend Platz, mindestens drei Meter, um zu rangieren und den Schnee von der Fahrbahn zu beseitigen. Bitte parken Sie die Autos so, dass die breiten Schneepflüge genug Platz zum Vorbeifahren haben.

Bitte räumen und streuen Sie die Gehwege an Ihren Grundstücken regelmäßig. Gehwege müssen an Werktagen bis 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8.30 Uhr geräumt und gestreut sein. Auch wenn es tagsüber schneit oder Glätte eintritt, sind die Wege wiederholt bis 20 Uhr freizuräumen. Wer nicht an einem Gehweg wohnt, ist verpflichtet, eine Randfläche der Fahrbahn auf einer Breite von mindestens 1,5 Metern für Fußgänger zu räumen und zu streuen. Auftausalze und andere umweltbelastende Mittel sollen nur im Ausnahmefall (Eisregen) und sparsam eingesetzt werden. Besser sind abstumpfende Streumittel wie Sand, Splitt oder Asche. Ein Versäumnis der Räum- und Streupflicht kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.



Bitte lassen Sie beim Parken am Straßenrand mindestens 3 Meter Platz, sodass die Räumfahrzeuge durchkommen können

Foto: Stadt Öhringen

Der städtische Bauhof gibt kein Streusalz heraus. Bitte wenden Sie sich an den Baumarkt Ihres Vertrauens und nutzen zum Streuen am besten abstumpfende Streumittel wie Sand, Splitt oder Asche. Vielen Dank!

Neues aus den Ortsteilen

Weihnachtliche Grüße aus Möglingen

Wenn wir
 aufeinander zugehen
 und zueinander stehen
 ehrlich sind und
 auf Floskeln verzichten
 geduldig warten
 und wohlwollend zuhören
 Feines beschützen
 und Schwaches stärken
 Trauriges gemeinsam tragen
 und uns an den Erfolgen
 anderer freuen
 Hindernisse als Möglichkeiten sehen und Ansätze weiterdenken
 liebevoll begleiten und herzlich danken



Foto: Renate Geiger

Halt geben statt festzuhalten
 Raum lassen und ermutigen den eigenen Weg zu gehen
 wird Weihnachten.

(Max Feigenwinter)

Mit diesen Gedanken wünschen wir Ihnen friedvolle und besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das neue Jahr 2025. Aus Möglingen grüßt herzlich Nadia Beck und der Ortschaftsrat

Weihnachtsgrüße aus Cappel

Liebe Cappel Bürgerinnen und Bürger,

am Ende des Jahres blicken wir zurück auf ein ereignisreiches Jahr 2024: schöne Feste gab es in Cappel, besonders das Fest des Imkervereins, aber natürlich auch das Reitturnier und die Aktionen des Dorfgemeinschaftsvereins haben das Leben in Cappel sehr bereichert. Die Grundschule ist nun in das neue Schulgebäude im Limespark umgezogen, das Dorfgemeinschaftshaus gibt es in dieser Form nicht mehr, das Rathaus wurde saniert und zwei Wohnungen eingebaut und mit den Vorarbeiten für den Neubau der Brücke über den Epbach wurde begonnen. Im letzten Weihnachtsgruß habe ich die Großbaustelle bereits für 2024 angekündigt, leider hat sich diese aus verschiedenen Gründen stark verzögert. Wir hoffen nun auf einen baldigen Beginn der Maßnahme, damit wir die Einschränkungen im Verkehr schnell hinter uns haben und eine deutlich verbesserte, leisere und optisch aufgewertete Ortsdurchfahrt bekommen.



Die nun ehemalige Grundschule Cappel wird 2025 neues Leben bekommen: Der Kindergarten kann den Container im Schulhof nutzen, der Dorfgemeinschaftsverein nutzt den Vereinsraum schon aktiv, weitere Nutzer werden dazu kommen und im Sommer wird die Volkshochschule Öhringen mit Verwaltung und Unterrichtsräumen einziehen. Das ist ein gutes und wichtiges Zeichen – auch in Teilorten können wichtige kommunale Einrichtungen ihren Platz finden und ich freue mich, dass wir damit einen neuen Ort der Begegnung schaffen können. 50 Jahre ist die Eingemeindung nach Öhringen im Jahr 2025 her – da passt es gut, dass Cappel so eine wichtige neue Funktion bekommt. Dieses Jubiläum möchten wir gerne feiern: Merken Sie sich schon mal Samstag, 27. September 2025 vor! Auf dem Schulhof und im ehemaligen Schulgebäude möchten wir dieses Jubiläum gemeinsam feiern und dabei auch die Volkshochschule in Cappel begrüßen.

Ich wünsche Ihnen frohe und friedvolle Weihnachten und einen guten Start in ein glückliches und gesundes neues Jahr 2025. Ihr Ortsvorsteher Markus Hassler

Weihnachtsgrüße aus Ohrnberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in diesem Jahr haben die Vereine und Institutionen wieder zahlreiche Veranstaltungen organisiert, die uns die Möglichkeit gegeben haben, gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Besonders in diesen herausfordernden Zeiten sind der Zusammenhalt und ein konstruktives und respektvolles Miteinander von besonderer Bedeutung. Auch schwierige Situationen, wie das Hochwasser und Starkregenereignis Anfang Juni, wurden gemeistert. Hier möchten wir der Freiwilligen Feuerwehr und dem TSV unseren herzlichen Dank aussprechen. Durch deren Einsatz konnte Schlimmeres verhindert werden. Beim Stadtradeln haben wir gezeigt, dass wir gemeinsam viel



Kirche Ohrnberg im Schnee

Foto: pr

erreichen können. Mit dem OhMöBa-Team, bestehend aus Radelnden aus Ohrnberg, Möglingen und Baumerlenbach konnten wir in diesem Jahr den ersten Platz unter den Öhringer Teams erreichen. Daran anknüpfend war auch die Aktion #allesgeht eine gelungene Gemeinschaftsaktion. Ziel dieser Aktion war es, möglichst viele Menschen zu motivieren, Alltagswege zu Fuß zurückzulegen. Im November wurden wir von der Umweltstiftung der BI-Westernach für unsere erfolgreiche Landschaftspflegearbeit am Buckelberg ausgezeichnet. Unser Dank gilt allen, die über die Jahre hinweg tatkräftig unterstützt haben. Für das Dorffest vom 27.-29. Juni 2025 sind die Vorbereitungen in vollem Gange. Wir laden Sie herzlich dazu ein, Ideen einzubringen, wir hoffen auf vielfältige Unterstützung und natürlich auf viele Besucherinnen und Besucher. Nicht zuletzt möchten wir ein großes Dankeschön an die Stadtverwaltung und den Bauhof richten. Wir wissen es sehr zu schätzen, dass unsere Anliegen gehört sowie Maßnahmen ergriffen werden. Dem Gemeinderat vielen Dank für die umsichtigen und zukunftsweisenden Entscheidungen für die gesamte Gemeinde. Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachtsfeiertage! Alles Gute für das Jahr 2025! Aus Ohrnberg grüßen Sie herzlich Brigitte Roloff mit dem Ortschaftsratsteam.

Weihnachtsgrüße aus Baumerlenbach

Liebe Baumerlenbacherinnen und Baumerlenbacher,

am 30. November veranstaltete der Ortschaftsrat eine fröhliche Bastelaktion für die Kinder aus Baumerlenbach. Bei dieser kreativen Veranstaltung hatten die kleinen Teilnehmer aller Altersgruppen die Möglichkeit, ihre eigenen Weihnachtsbaumkugeln zu gestalten. Die klaren Kunststoffkugeln wurden mit viel Liebe und Kreativität verziert. Weihnachtsaufkleber, bunte Farben und der Glitzer verleihen den Kugeln einen festlichen Glanz und machen sie zu einzigartigen Kunstwerken. Es ist einfach bezaubernd zu sehen, wie die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf gelassen haben und ihre eigenen, persönlichen Weihnachtsbaumkugeln gestaltet haben. Diese individuellen Kugeln werden sicherlich nicht nur den Weihnachtsbaum an der Bushaltestelle Ortsmitte schmücken, sondern auch die Herzen aller, die sie sehen. Eine wunderbare Art, die Vorfreude auf Weihnachten zu feiern.



Für die kommende Adventszeit und das Weihnachtsfest wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern alles Gute. Möge diese besinnliche Zeit Ihnen Freude, Frieden und viele schöne Momente im Kreise Ihrer Lieben bringen. Genießen Sie die festliche Atmosphäre und die besonderen Augenblicke, die diese Zeit mit sich bringt. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025!

Ihr Ortschaftsrat Baumerlenbach

Ihr Ortschaftsrat Baumerlenbach

Preisverleihung Schritte-Challenge #allesgeht in Ohrnberg

Der Hohenlohekreis beteiligte sich in diesem Jahr erstmalig an der sogenannten Schritte-Challenge #allesgeht. Ziel der Aktion im Oktober war es, möglichst viele Menschen zu motivieren, Alltagswege zu Fuß zurückzulegen. Zufußgehen macht zu jeder Jahreszeit Spaß und ganz nebenbei hat es positive Effekte für die persönliche Fitness und Gesundheit, aber es hat auch einen Einfluss auf das soziale Miteinander vor Ort. Ist man zu Fuß unterwegs, trifft man Nachbarn, Bekannte. Eine spontane Begegnung bietet Gelegenheit zu einem Gruß, einem kurzen Gespräch, es stärkt damit das Gemeinschaftsgefühl. Ein belebter Weg trägt dazu bei, dass sich Menschen sicherer fühlen. Nach der erfolgreichen Teilnahme beim Stadtradeln als OhMöBaDreieck-Team, ein Verbund der Teilorten Ohrnberg, Möglingen und Baumerlenbach, entschied man sich auch bei der Schritte-Challenge wieder mit einem gemeinsamen Team teilzunehmen.

Mittels einer App wurden die Schritte automatisch gezählt, sodass man jederzeit einen Überblick darüber hatte, wie viele Schritte man im Laufe des Tages bereits zurückgelegt hatte. Im Hohenlohekreis waren für diese Aktion 20 Teams am Start. Das OhMöBa-Dreieck-Team erzielte mit 38 Teilnehmenden Platz 14.



Preisverleihung #allesgeht

Foto: pr

Im Rahmen des Glühweinfestes des Musikvereins Ohrnberg fand eine Preisverleihung an die bestplatzierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt. Aus Ohrnberg, Matthias Fink mit rund 515.000 Schritten und Gudrun Krebs-Bothner mit rund 442.000 Schritten, sowie aus Möglingen Michael Philipp mit rund 497.000 Schritten. Weitere Preisträgerinnen und Preisträger aus Möglingen und Baumerlenbach, die nicht anwesend sein konnten, bekommen ihre Preise nachgereicht.

Öhringer Wochenmarkt

Marktbesicker für Öhringer Wochenmarkt gesucht

Honig-, Käse-, Backwaren- oder Blumenhändler gesucht

Der beliebte Öhringer Wochenmarkt sucht Verstärkung! Um das vielfältige Angebot weiter auszubauen, lädt die Stadt Öhringen neue Standbetreiber ein, den traditionellen Markt auf dem historischen Marktplatz zu bereichern.

Der Wochenmarkt findet jeden Mittwoch und Samstag statt

und bietet nicht nur frische regionale Produkte, sondern auch ein einzigartiges Einkaufserlebnis. Mit Formaten wie der „Kultur zur Marktzeit“ oder den sommerlichen Veranstaltungen „Musik zur Marktzeit“ und „Sommertöne“ schafft der Markt eine besondere Atmosphäre zum Verweilen und Genießen.

Ganz aktuell freut sich die Stadt über einen neuen Marktbesicker. Nach erfolgreicher Probephase hat sich der Feinkoststand Agora Feinkost entschieden, ab sofort immer samstags die Besucherinnen und Besucher mit hochwertigen mediterranen Spezialitäten zu verwöhnen.

Honig-, Käse-, Backwaren- oder Blumenhändler gesucht

Um das Angebot für die Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver zu gestalten, sucht die Stadt Öhringen weiterhin Anbieter von Käse, Backwaren oder Blumen. Weiterhin wird ein neuer Marktbesicker im Bereich Honig gesucht, da die Imkerei Wacker zum 21. Dezember ihren Stand auf dem Wochenmarkt leider aufgibt. Neue Marktbesicker profitieren von einem besonderen Schnupperangebot: Für die ersten zwei Monate werden keine Standgebühren erhoben.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Bitte richten Sie diese per E-Mail an sandra.schmiedt@oehringen.de oder melden Sie sich telefonisch unter 07941/68-4008.

Verlegung Wochenmarkt bis zum 26. Januar

Aufgrund der Nutzung des Marktplatzes für den Weihnachtsmarkt und den Winter Zauber, wird der Wochenmarkt bis einschließlich 26. Januar 2025 in die Poststraße verlegt.



Werden Sie mit Ihrem Stand Teil des Öhringer Wochenmarktes!
Foto: Stadt Öhringen

Führungen in Öhringen

Nachtwächterführungen in Öhringen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachtsparzierringang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günter Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

Nächste Termine:

- 1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (01.01.25)**
- 3. Mittwoch im Monat bei Günter Patzelt, 20 Uhr, ab Marktplatz (18.12.24 und 15.01.25)**

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachtwächter gebeten. Nachtwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachtwächter Günter Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events). Alle Termine der Nachtwächterführungen finden Sie unter www.hohenloher-perlen.de/erleben/fuehrungen

Hamballe-Führungen mit dem Nachtwächter

Seit nunmehr zehn Jahren führt Fritz Offenhäuser als Öhringer Nachtwächter seine Gäste durch die malerischen Gassen unserer Stadt. Mit großem Wissen um die geschichtlichen Zusammenhänge und viel Humor erfreut er seine Begleitung. Fritz Offenhäuser kennt sich wie kein Zweiter beim „Hamballe“ aus, ist er doch selber im Jahr 1995 vom Hohen Rat der Oberhamballich zum „Silbernen Hamballe“ gekürt worden.

Seine Themenführung erzählt von heiteren „Geschichtlich“ in und um Öhringen und man erfährt allerlei Wissenswertes über den Hamballe und seinen Doppelgänger auf dem Brunnen. Bei der Halbzeit am „Hamballe-Cafä“ gibt es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Schnäpsle, stilgerecht eingeschenkt mit einem Gießkännle. Historische Anekdotchen und die Aufdeckung städtischer Geheimnisse runden die humorvolle Führung ab.

Wann? Jeden 1. Mittwoch im Monat, Treffpunkt 20 Uhr, Rathaus/Marktplatz. Anmeldung erforderlich bei Nachtwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941/207387 (Veranstalter: FO).

Stellenausschreibungen

Öhringen

Sie sind
engagiert
teamfähig
selbstständig
kommunikativ
vielfältig interessiert

Dann bewerben Sie sich bitte über unser
Online-Bewerberportal.
Bei Fragen zum Aufgabengebiet
steht Ihnen Herr Schwarz
(Tel.: 07941/68-4031)
gerne zur Verfügung.

**Lehrkraft (m/w/d) für Elementare
Musikpädagogik und ein Nebenfach
gesucht m/w/d**

Weitere Details auf t1p.de/oehringen-karriere

Öhringen

**Zukunft
gestalten!**

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- Fachinformatiker*in Fachrichtung System/Netzwerkintegration
- Diplom-Ingenieur*in (FH)/Bachelor bzw. Bautechniker*in
- Hauptamtlich pädagogische*r Mitarbeiter*in in der Volkshochschule
- Tourismusbeauftragte*r
- Sozialpädagoge*in/Sozialarbeiter*in
- Pädagogische Fachkraft nach §7 KiTaG
- Hausmeister*in August-Weygang-Schule
- Maurer*in/Straßenbauer*in
- Reinigungskraft in der Realschule
- Reinigungskraft im Bäderbereich

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.oehringen.de > Rathaus-Verwaltung > Karriere. Hier finden Sie auch die ausführliche Stellenausschreibung.

www.oehringen.de

Nussbaum Stiftung
Neujahrskonzert
mit der Philharmonie Baden-Baden

Samstag · 4. Januar 2025
Einlass 17.30 Uhr · Beginn 18.00 Uhr · Harres St. Leon-Rot

Vorverkauf: Tel. 06227 873-244
* Von 09:00-13:00 Uhr erreichbar
<https://pretix.eu/nussbaum/njk2025SLR/>

Kategorie A: 44 €
Kategorie B: 39 €
Kategorie C: 34 €

NUSSBAUM
Stiftung

Nussbaum Stiftung gGmbH · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot

Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
13.12.	80	Meißner, Paul	Verrenberg
13.12.	80	Fischer, Hans-Peter	Öhringen
14.12.	90	Nieborowsky, Hedwig Maria	Öhringen
14.12.	80	Paulowitsch, Ingrid	Öhringen
14.12.	75	Gotthardt, Emil	Öhringen
14.12.	70	Karadjov, Petko	Öhringen
15.12.	75	Ivić, Slavka	Ohrnberg
15.12.	75	Welderufael, Letenugus	Öhringen
15.12.	70	Barabach, Ewa	Öhringen
16.12.	90	Winkler, Johanna	Öhringen
17.12.	75	Uremovic, Dragica	Öhringen
17.12.	75	Gerk, Anna	Öhringen
18.12.	85	Binder, Hertha	Öhringen
18.12.	75	Seiß, Ute	Öhringen
18.12.	70	Seifert, Viktor	Öhringen
18.12.	70	Fischer-Mohr, Monika Maria	Öhringen
20.12.	85	Rangnau, Anna	Öhringen
20.12.	75	Flach, Thomas	Ohrnberg
21.12.	85	Wallisch, Horst	Öhringen
22.12.	80	Stoinow, Christo	Öhringen
22.12.	75	Kupfer, Lothar	Öhringen
22.12.	70	Leischner, Manfred	Öhringen
23.12.	80	Retz, Eva	Öhringen
23.12.	75	Brode, Ilse	Öhringen
24.12.	85	Theobold, Marianne	Baumerlenbach
24.12.	75	Lange, Christa	Öhringen
25.12.	85	Müller, Hermann	Öhringen
25.12.	70	Zappala, Carmelo	Öhringen
25.12.	70	Elli, Johann	Öhringen
26.12.	75	Klaißle, Dorothea	Öhringen
26.12.	70	Müller, Walter	Ohrnberg
30.12.	70	Brotz, Roland	Öhringen
31.12.	85	Kobek, Alice	Öhringen
31.12.	80	Gassenmaier, Gertraud	Öhringen
31.12.	90	Kaiser, Hermann	Öhringen
01.01.	75	Henke, Heidemarie	Öhringen
01.01.	70	Schrecker, Jürgen Hans	Öhringen
01.01.	70	Gleich, Anna	Öhringen
01.01.	70	Amoka, Abdul Aziz	Öhringen
02.01.	85	Stoinow, Klara	Öhringen
02.01.	75	Doka, Bela	Öhringen
02.01.	75	Petereit, Carmen	Öhringen
02.01.	75	Altergott, Anna	Öhringen
03.01.	70	Schwamberger, Klaus Bruno	Öhringen
03.01.	70	Sui, Sergej	Öhringen
04.01.	100	Kernbach, Hilde	Öhringen
05.01.	85	Roppel, Raisa	Öhringen
05.01.	80	de Cesare, Anna	Michelbach
05.01.	80	Salomon, Irmgard	Öhringen
05.01.	75	Klenk, Inge	Michelbach
05.01.	75	Heuser, Cornelia	Öhringen
06.01.	80	Spiesmacher, Karl-Helmut	Öhringen
07.01.	80	Schnell, Christa	Michelbach
07.01.	70	Steigauf, Karin Dora	Öhringen
08.01.	80	Borovickic, Mijo	Öhringen
08.01.	70	Hinkel, Jakob	Öhringen
08.01.	70	Zurek, Peter	Öhringen
09.01.	85	Wilhelm, Lydia	Öhringen
09.01.	80	Roth, Ludwig	Öhringen
09.01.	75	Braun, Wolfgang	Michelbach



Geburten

13.11.2024 Ella Titschka

Meyleen Loana Titschka, geb. Thieringer und Fabian Titschka

21.11.2024 Ole Dietrich

Carolin Dietrich, geb. Stierle und Matthias Dietrich



Foto: Jani Bryson/Stock/Thinkstock

Eheschließungen

08.11.2024 Kim-Elaine Küstner, geb. Dahler und Dennis Küstner



Foto: Serpil_Borlu/Stock/Thinkstock

Ehejubilare

13.12. **Goldene Hochzeit**

Peter und Irma Janz, Öhringen

30.12. **Diamantene Hochzeit**

Stjepan und Ruzica Baricevic, Unterohrn



Foto: peopleimages/gettyimages

Sterbefälle

24.11.2024 Elisabete Weber, geb. Flurer

30.11.2024 Gerhard Wolf Sterle



Foto: iStockphoto/Thinkstock

Beginn des amtlichen Teils



**Amtliche
Bekanntmachungen**

Öffentliche Bekanntmachung: Inkrafttreten des Bebauungsplans „HERMANN- KOLLMAR-STRAßE II“, Unterohrn, Stadt Öhringen, Gemarkung Schwöllbronn

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 19.11.2024 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „HERMANN-KOLLMAR-STRAßE II“ nach § 10 BauGB und die zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Maßgebend ist der Bebauungsplan „HERMANN-KOLLMAR-STRAßE II“ in der Fassung vom 19.11.2024.

Maßgebend ist der Geltungsbereich, wie er in der Planzeichnung des Bebauungsplanes gem. § 9 Abs. 7 BauGB festgesetzt ist.

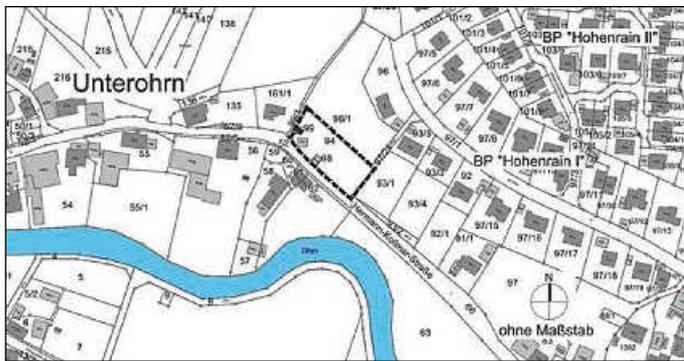
Das Plangebiet befindet sich im Osten des Stadtteils Unterohrn der Stadt Öhringen und grenzt im Nordosten und Osten an das Wohnbaugebiet „Hohenrain I“ und im Nordwesten an Grünflächen mit Obstbaumbestand an. Im Süden grenzt es an die Hermann-Kollmar-Straße an und im Westen an bestehende Wohnbebauung.

Folgende Flurstücke der Flur 1 der Gemarkung Schwöllbronn liegen im Geltungsbereich: 94 und 98.

Der Planbereich wird von folgenden Flurstücken der Flur 1 der Gemarkung Schwöllbronn begrenzt:

- im Norden: durch Flst. Nr. 96/1 (extensive Grünfläche mit Obstbaumbestand) und weiter nördlich durch Flst. 96 (Wohnbaugrundstück des Bebauungsplans „Hohenrain I“)
- im Osten: durch Flst. Nr. 97/24 (Wegegrundstück)
- im Süden: durch Flst. Nr. 52 (Kreisstraße K 2331 – Hermann-Kollmar-Straße)
- im Westen: durch Flst. Nr. 99 (Fläche des Umspannwerks) und Flst. Nr. 99/1 (Wegegrundstück)

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem folgenden Lageplan:



Der Bebauungsplan wurde gemäß § 13b i.V.m. § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587), im beschleunigten Verfahren begonnen und nach § 215a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), fortgeführt. Entsprechend des § 215a Abs. 3 BauGB wurde zu den Planunterlagen mit Planstand 31.05.2022 eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanz sowie eine Vorprüfung des Einzelfalls entsprechend § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB erstellt. Diese Unterlagen ergaben, dass erhebliche Umweltauswirkungen durch die Planung hervorgerufen werden. Aus diesem Grund wurde eine umfassende Umweltprüfung vorgenommen und ein Umweltbericht erstellt. Es wurde eine erneute Beteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB durchgeführt. Der Umweltbericht mit Eingriffs-/Ausgleichsbilanz sowie die Vorprüfung des Einzelfalls lagen den Entwurfsunterlagen des Bebauungsplanes zur erneuten Beteiligung bei. Der Umweltbericht ist als gesonderter Teil der Begründung Bestandteil des Bebauungsplans.

Es wird eine externe Kompensationsmaßnahme erforderlich. Der Ausgleich für den Eingriff wird in Form der Pflege des bestehenden Streuobstbestandes auf Flst. 427 der Flur 1 der Gemarkung Schwöllbronn umgesetzt. Mit dem Vorhabenträger wurde zur dinglichen Sicherung dieser externen Kompensationsmaßnahme ein öffentlich-rechtlicher Vertrag abgeschlossen.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 LBO treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung im Stadtbauamt der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Dieser wird gemäß § 10a Absatz 2 BauGB auch im Internet unter <https://gdi-hohenlohekreis.de/m/xplan/> zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Über das zentrale Internetportal des Landes (<https://www.uvp-verbund.de>)

gelangt man ebenso zu den Planunterlagen unter <https://gdi-hohenlohekreis.de/m/xplan/>.

Soweit in den Unterlagen auf weitere Bestimmungen – Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, DIN-Vorschriften, technische Regelwerke o. Ä. – Bezug genommen wird, so werden diese zu jedermanns Einsicht bei der vorgenannten auslegenden Stelle bereitgehalten.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen:

Unbeachtlich werden gemäß § 215 BauGB:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Geltendmachung von Planungsschadensersatzansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. § 43 BauGB) im Fall der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile wird hingewiesen. Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit herbeigeführt wird. Hierfür bedarf es eines Antrags an den Entschädigungspflichtigen.

Soweit der Bebauungsplan mit Satzung über örtliche Bauvorschriften unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder auf Grund der GemO zu Stande gekommen ist, gilt er ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen (§ 4 Abs. 4 Satz 1 GemO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 GemO), der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO). Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Verletzungen sind schriftlich oder elektronisch gegenüber der Großen Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, oder einer anderen Stelle der Stadtverwaltung geltend zu machen.

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 8.30 – 12.15 Uhr

Donnerstag: 8.30 – 12.15 Uhr und 14 – 18 Uhr

Freitag: 8.30 – 12.15 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

13.12.2024

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung: Inkrafttreten des Bebauungsplans „NEUER WEG“, Stadt Öhringen, Gemarkung Verrenberg

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 19.11.2024 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Neuer Weg“ nach § 10 BauGB und die zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Maßgebend ist der Bebauungsplan „Neuer Weg“ in der Fassung vom 27.06.2023.

Maßgebend ist der Geltungsbereich, wie er in der Planzeichnung des Bebauungsplanes gem. § 9 Abs. 7 BauGB festgesetzt ist.

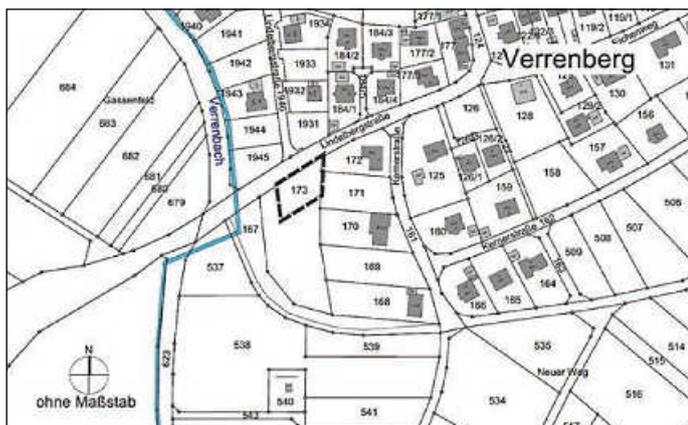
Das Plangebiet befindet sich im Südwesten des Stadtteils Verrenberg der Stadt Öhringen. Es grenzt im Norden an die Lindelbergstraße an.

Folgendes Flurstück der Flur 0 der Gemarkung Verrenberg liegt im Geltungsbereich: 173 teilweise.

Der Planbereich wird von folgenden Flurstücken der Flur 0 der Gemarkung Verrenberg begrenzt:

- im Norden: durch das Flurstück 124 (Lindelbergstraße)
- im Westen: durch das Flurstück 173 teilweise (Grünland)
- im Osten: durch die Flurstücke 172 und 171 (Baugrundstücke)
- im Süden: durch das Flurstück 173 teilweise (Grünland)

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem folgenden Lageplan:



Der Bebauungsplan wurde gemäß § 13b i.V.m. § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587), im beschleunigten Verfahren begonnen und nach § 215a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), fortgeführt. Entsprechend des § 215a Abs. 3 BauGB wurde zu den Planunterlagen mit Planstand 27.06.2023 eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanz sowie eine Vorprüfung des Einzelfalls entsprechend § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB erstellt. Der Bebauungsplan hat diesen Unterlagen zufolge unter Berücksichtigung der bereits zum 27.06.2023 festgesetzten, genehmigungsrechtlich und vertragsrechtlich gesicherten Maßnahmen voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen. Aus diesem Grund wurde keine umfassende Umweltprüfung durchgeführt und keine erneute Offenlage gemäß § 4a BauGB, sondern die Behördenbeteiligung nach § 215a Abs. 3 BauGB. Hiernach wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, beteiligt. Aus dieser Beteiligung ergaben sich keine Anregungen zu den Umweltauswirkungen. Die bereits zum 27.06.2023 festgesetzten, genehmigungsrechtlich und vertragsrechtlich gesicherten Maßnahmen kompensieren den Eingriff vollumfänglich.

Die Eingriffs-/Ausgleichsbilanz sowie die Vorprüfung des Einzelfalls liegen den Bebauungsplanunterlagen bei.

Es werden zwei externe Kompensationsmaßnahmen aufgrund des Eingriffs erforderlich. Der Ausgleich für den Eingriff wird in Form einer Plangebietseingrünung mit Bäumen und Sträuchern auf Teilbereichen des Flurstücks 173 südlich und westlich des Geltungsbereichs umgesetzt sowie in Form einer Umwandlung von Rebzeilen in Blühflächen auf einem Teilbereich des Flurstücks 492 der Gemarkung Verrenberg der Flur 0.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 LBO treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung im Stadtbauamt der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Dieser wird gemäß § 10a Ab-

satz 2 BauGB auch im Internet unter <https://gdi-hohenlohekreis.de/m/xplan/> zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Über das zentrale Internetportal des Landes (<https://www.uvp-verbund.de>) gelangt man ebenso zu den Planunterlagen unter <https://gdi-hohenlohekreis.de/m/xplan/>.

Soweit in den Unterlagen auf weitere Bestimmungen – Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, DIN-Vorschriften, technische Regelwerke o. Ä. – Bezug genommen wird, so werden diese zu jedermanns Einsicht bei der vorgenannten auslegenden Stelle bereitgehalten.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen:

Unbeachtlich werden gemäß § 215 BauGB:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Geltendmachung von Planungsschadensersatzansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (vgl. § 43 BauGB) im Fall der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile wird hingewiesen. Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit herbeigeführt wird. Hierfür bedarf es eines Antrags an den Entschädigungspflichtigen.

Soweit der Bebauungsplan mit Satzung über örtliche Bauvorschriften unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder aufgrund der GemO zustande gekommen ist, gilt er ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen (§ 4 Abs. 4 Satz 1 GemO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 GemO), der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO). Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Verletzungen sind schriftlich oder elektronisch gegenüber der Großen Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen oder einer anderen Stelle der Stadtverwaltung geltend zu machen.

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 8.30 – 12.15 Uhr

Donnerstag: 8.30 – 12.15 Uhr und 14 – 18 Uhr

Freitag: 8.30 – 12.15 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

13.12.2024

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Ende des amtlichen Teils



Notdienste

Apotheken-Notdienste

21.12.2024

Kilian-Apotheke Mulfingen
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst Tel. 07938 - 99 00 99
Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 3 94 04

22.12.2024

MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 93 11 40
Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 82 64

23.12.2024

Bach-Apotheke Assamstadt
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt Tel. 06294 - 4 20 70
Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell Tel. 07944 - 94 00 5

24.12.2024

Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11
74214 Schöntal, Jagst (Kloster) Tel. 07943 - 22 82
Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot Tel. 07945 - 94 00 91

25.12.2024

Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach Tel. 07941 - 31 80
Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheim Tel. 06294 - 4 21 00

26.12.2024

Bahnhof-Apotheke Öhringen
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 85 84
Comburg Apotheke Künzelsau
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 84 90

27.12.2024

Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 23 21
Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg Tel. 07947 - 9 43 40 50

28.12.2024

Hohenlohe-Apotheke Künzelsau
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 9 10 90
Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41,
74243 Langenbrettach (Brettach) Tel. 07139 - 45 22 33

29.12.2024

Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ. Tel. 07942 - 5 50

30.12.2024

Schloss-Apotheke Ingelfingen
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen Tel. 07940 - 5 05 93 31

31.12.2024

Hirsch-Apotheke Öhringen
Marktplatz 3, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 24 04
Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstraße 15, 74677 Dörzbach Tel. 07937 - 99 00 50

01.01.2025

Post-Apotheke Bretzfeld
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld Tel. 07946 - 9 16 60
Johannes-Apotheke Künzelsau
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau Tel. 07940 - 82 12
Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg Tel. 07947 - 9 43 40 50

02.01.2025

Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11
74214 Schöntal, Jagst (Kloster) Tel. 07943 - 22 82
Harfensteller Apotheke am Traubenplatz,
Traubenplatz 3, 74189 Weinsberg Tel.: 07134 - 9 19 84 10

Apotheke am Gesundbrunnen,
Neckargartacher Str. 111, 74080 Heilbronn Tel.: 07131 - 8 87 34 48

03.01.2025

Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot Tel. 07945 - 94 00 91
Apotheke Neudenau,
Neue Anlage 1, 74861 Neudenau Tel.: 06264 - 9 22 40
Spitzweg-Apotheke HN-Sontheim,
Spitzwegstr. 35, 74081 Heilbronn Tel.: 07131 - 25 10 21

04.01.2025

Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ. Tel. 07942 - 5 50
Rössler-Apotheke Untermünkheim,
Hohenloher Str. 29, 74547 Untermünkheim Tel.: 0791 - 8 94 22
Neuberg-Apotheke Oedheim,
Hauptstr. 32, 74229 Oedheim Tel.: 07136 - 2 05 53

05.01.2025

Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen Tel. 07941 - 23 21
Burg-Apotheke Untergruppenbach,
Heilbronner Str. 16, 74199 Untergruppenbach Tel.: 07131 - 7 07 57
Charlotten Apotheke Heilbronn,
Charlottenstr. 12, 74074 Heilbronn Tel.: 07131 - 25 13 31

06.01.2025

Rats-Apotheke Forchtenberg,
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg Tel.: 07947 - 9 43 40 50
Apotheke am Pfühlpark,
Bismarckstr. 108, 74074 Heilbronn Tel.: 07131 - 79 74 60
Apotheke im Kaufland NSU,
Rötelstr. 35, 74172 Neckarsulm Tel.: 07132 - 64 86

07.01.2025

Wald-Apotheke Mainhardt,
Hauptstr. 38, 74535 Mainhardt Tel.: 07903 - 23 23
MediKÜN Apotheke Künzelsau,
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau Tel.: 07940 - 93 11 40
Sicherer'sche Apotheke,
Kaiserstr. 32, 74072 Heilbronn Tel.: 07131 - 8 90 71

08.01.2025

Markt-Apotheke Obersulm,
Marktstr. 4, 74182 Obersulm Tel.: 07134 - 30 00
Mörike-Apotheke Neuenstadt,
Hauptstr. 15, 74196 Neuenstadt am Kocher Tel.: 07139 - 13 12
Vitalwelt-Apotheke im Kerz,
Daimlerstr. 70, 74545 Michelfeld Tel.: 0791 - 97 16 04

09.01.2025

Rats-Apotheke Öhringen,
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen Tel.: 07941 - 82 64
Rathaus Apotheke Abstatt,
Rathausstr. 31, 74232 Abstatt Tel.: 07062 - 6 43 33
Apotheke HN-Biberach,
Am Ratsplatz 3, 74078 Heilbronn Tel.: 07066 - 70 08

10.01.2025

Schloss-Apotheke Obersulm,
Am Ordensschloss 28, 74182 Obersulm Tel.: 07130 - 4 72 70
Johannes-Apotheke Künzelsau,
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau Tel.: 07940 - 82 12
Hagenbach-Apotheke,
Hagenbacher Ring 32, 74523 Schwäbisch Hall Tel.: 0791 - 5 16 44

11.01.2025

Kirchbrunnen-Apotheke,
Hauptstr. 41, 74243 Langenbrettach Tel.: 07139 - 45 22 33
Teurerhof-Apotheke,
Teurerweg 52, 74523 Schwäbisch Hall Tel.: 0791 - 49 39 82 20
Lärchen-Apotheke Untereisesheim,
Seestr. 18, 74257 Untereisesheim Tel.: 07132 - 4 31 21

12.01.2025

Hirsch-Apotheke Öhringen,
Marktplatz 3, 74613 Öhringen Tel.: 07941 - 24 04
Kloster-Apotheke Schöntal,
Großer Garten 11, 74214 Schöntal Tel.: 07943 - 22 82
Apotheke im Medicus,
Hagenbacher Str. 2, 74177 Bad Friedrichshall Tel.: 07136 - 9 51 90



Sonstige Institutionen

Rentenberatung



Die Videoberatung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Einfach. Persönlich. Digital.

Jetzt Termin buchen!



So funktioniert's:
Scannen Sie mit Ihrer Smartphone-Kamera den QR-Code. Öffnen Sie den Link und buchen Sie Ihren Beratungstermin direkt auf der Webseite.

 **Bequem von zu Hause aus**
Sparen Sie sich die Anfahrt und damit Zeit und Geld. Auch die mitunter stressige Parkplatzsuche entfällt.

 **Wir beantworten Ihre Fragen rund um die Rentenversicherung wie gewohnt persönlich, individuell und umfassend zu folgenden Themen:**

- Rentenansprüche und Rentenbeginn
- Ausgleichszahlung bei Rentenminderung
- Zahlung freiwilliger Beiträge
- Selbstständige Tätigkeit und Rentenversicherung
- Rehabilitation

Erfahren Sie mehr über die Videoberatung:
www.driv-bw.de/videoberatung

Foto: Rentenversicherung

Wer berät die Bürgerinnen und Bürger in der Region?

Zum 1. Oktober 2024 wurde vom Regionalzentrum Schwäbisch Hall-Aalen ein gemeinsames Beratungsteam gebildet. Dieses ist zuständig für die Landkreise Hohenlohe, Schwäbisch Hall, Ostalb und Heidenheim. Angeboten werden Beratungen vor Ort in den Dienststellen in Aalen und Schwäbisch Hall. Regelmäßige Sprechtag finden in Künzelsau, Schwäbisch Hall, Schwäbisch Gmünd und Heidenheim statt. Außerdem werden Telefon- und Videoberatungen angeboten.

Wie können Beratungstermine vereinbart werden?

Die Terminvergabe erfolgt über die Telefonzentrale des Regionalzentrums Schwäbisch Hall-Aalen. Die Telefonzentrale ist gleichermaßen über die bestehenden Telefonnummern 0791 971300 (SHA) und 07361 96840 (AA) zu erreichen. Videotermine können unter folgender Adresse auch direkt im Internet gebucht werden: www.driv-bw.de/videoberatung

Unsere Videoberatung beantwortet Ihre Fragen rund um die Rentenversicherung wie gewohnt persönlich, individuell und umfassend zu folgenden Themen:

- Rentenansprüche und Rentenbeginn
- Ausgleichszahlung bei Rentenminderung
- Zahlung freiwilliger Beiträge
- Selbstständige Tätigkeit und Rentenversicherung
- Rehabilitation

Bitte beachten Sie, dass in der Videoberatung **grundsätzlich** keine Anträge aufgenommen werden. Nutzen Sie hierzu unsere **Online-Services**.

Sie möchten ein Intensivgespräch zur Altersvorsorge in Form einer Videoberatung? Auch diesen Service bieten wir Ihnen gern. Bitte nutzen Sie dafür jedoch die Kontaktdaten zur Terminvereinbarung auf unserer **Altersvorsorge-Seite**.

Erreichbarkeit

- Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr
- Freitag von 8 bis 12 Uhr

Eine Videoberatung ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich!

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2025 ist der 01.01.2025.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2024 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2025 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine kurze E-Mail. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2025 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2025 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u. a.: gefangengehaltene Wildtiere (z. B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten
Wenn bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s. o.) vorhanden sind, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden. Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2025 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;

Internet: www.tsk-bw.de

Der Nahverkehr Hohenlohekreis informiert: Fahrplanwechsel am 15. Dezember

Am Sonntag, 15.12.2024, ist Fahrplanwechsel. Bitte beachten Sie, dass es zu Fahrplanänderungen kommen kann und prüfen Sie die Aktualität Ihrer gewohnten Verbindungen. Die Fahrpläne – gültig ab 15. Dezember – stehen auf unserer Homepage (www.nvh.de) voraussichtlich ab Anfang KW 50 als PDF zum Download zur Verfügung. Das neue Fahrplanbuch 2025 für den Hohenlohekreis sowie Faltfahrpläne von ausgewählten Linien erhalten Sie kostenfrei – voraussichtlich ab KW 50 – in den KundenCentern des NVH in Künzelsau und im Mobiz in Öhringen sowie in den Bussen, im Landratsamt Hohenlohekreis und in den Rathäusern.

Alle Verbindungen sind natürlich auch über die HNV-App „HNV mobil“ bzw. die elektronische Fahrplanauskunft des Landes unter www.efa-bw.de (auch über unsere Homepage www.nvh.de) abrufbar. Für weitere Informationen steht das Team des NVH montags bis freitags von 8:00 bis 17:00 Uhr unter der Rufnummer 07940/9144-0 oder info@nvh.de gerne zur Verfügung.

Einsamkeit? Bleibe neugierig – dieses Angebot ist auch für dich

Vielleicht bist du gerade neu nach Öhringen oder in ein umliegendes Dorf gezogen und kennst noch niemanden? Oder du möchtest einfach nur neue Bekanntschaften machen? Hast du ein Hobby, das dich begeistert und suchst Gleichgesinnte? Oder suchst du Inspiration für etwas Neues, das dir Freude bereiten könnte?

In unserer distanzierten Welt ist es nicht selbstverständlich, dass sich Menschen Zeit nehmen, um gemeinsam ihre Freizeit zu verbringen, Interessen zu teilen und neue Freundschaften zu knüpfen. Dann könnte dieses Angebot etwas für dich sein: Seit einigen Jahren besteht unser Freizeittreff mit Personen im Alter zwischen 50 und 70 Jahren aus dem Kreis Heilbronn und Raum Öhringen – Obersulm, bei dem sich Paare und Singles zu gemeinsamen Aktivitäten treffen können. Kulturelle Veranstaltungen, Ausflüge, Wanderungen, Fahrradtouren, Urlaube oder Treffen, die der Gesellschaft dienen, stehen auf dem Programm, das die Mitglieder selbst erstellen. Dadurch ist es möglich, die Freizeit mit Gleichgesinnten und entsprechend den Hobbys und Interessen auch in kleineren Gruppen zu verbringen. Einmal im Monat findet ein Stammtisch in verschiedenen Lokalitäten in der näheren Umgebung statt. Mach mit, also runter von der Couch und rein ins Leben. Wir wollen eine Gemeinschaft sein, die sich gegenseitig inspiriert, unterstützt und bereichert und wir können kleine Schritte gehen, um auch das Gefühl der Einsamkeit zu überwinden.

Was erwartest dich?

Ein lockerer Austausch über Hobbys und kreative Projekte, Raum für Ideen, Tipps und Inspiration zu neuen Freizeitaktivitäten. Die Möglichkeit, Menschen mit ähnlichen Interessen kennenzulernen. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit dir! Bei Interesse wende Dich an kalama3@gmx.de

<https://kompetenznetz-einsamkeit.de/angebotslandkarte>

Nummer der Telefonseelsorge

Foto: Telefonseelsorge

Moderate Tarifanpassung und attraktive Alternativangebote

Die anhaltend hohen Kosten für Kraftstoffe, Personal und Investitionen führen auch bei den lokalen Verkehrsunternehmen zu Tarifanpassung. So erhöht die Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH zum 1. Januar 2025 die Fahrkartenpreise. Allerdings fällt die Preisanpassung im HNV-Gebiet mit durchschnittlich 6,9 Prozent deutlich geringer aus als in den letzten beiden Jahren.

Umfassende Informationen zu Tarifen und Tickets gibt es auf www.h3nv.de, mobil über die HNV-App oder wie gewohnt in den Kunden- und Abo-Centern. Eine attraktive Alternative zum Individualverkehr wie auch zu den lokalen Tarifsystemen in der Stadt wie auch im ländlichen Raum sind weiterhin das Deutschlandticket (ab 1.1.2025 monatlich 58 Euro) und das D-Ticket JugendBW (ab 1.1.2025 monatlich 39,42 Euro). Obwohl auch diese Tickets nach einem Beschluss der Bundesländer zum Jahresbeginn jeweils 9 Euro teurer werden, sind sie für die meisten täglichen Fahrgäste trotzdem günstiger als die bisherigen Tarifangebote. Beide im Abonnement erhältlichen Tickets ermöglichen nicht nur freie Fahrt im gesamten HNV-Gebiet, sondern auch die günstige Nutzung des Nahverkehrs in ganz Deutschland. Im Dezember 2024 nutzten rund 15 Millionen ÖPNV-Fahrgäste das Deutschlandticket, in unserer Region sind es etwa zwei Drittel der Bus- und Bahnfahrer. Weitere Infos erhalten Sie unter www.h3nv.de.

Landratsamt Hohenlohekreis

Jobcenter Hohenlohekreis geschlossen Interne Veranstaltungen am Dienstag, 17. Dezember

Wegen interner Veranstaltungen ist das Jobcenter Hohenlohekreis am Dienstag, 17. Dezember 2024, ganztägig geschlossen. Auch telefonisch sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an diesem Tag nicht erreichbar.

Hast du Sorgen?

Ruf an: Nummer gegen Kummer

Foto: Nummer gegen Kummer

Round Table 222 Hohenlohe sagt Danke: Ein überwältigender Erfolg für den Weihnachtspäckchenkonvoi 2024

Mit großer Dankbarkeit blickt der Round Table 222 Hohenlohe auf die diesjährige Beteiligung am Weihnachtspäckchenkonvoi zurück. Dank der Unterstützung zahlreicher Familien, Schulen, Kitas und engagierter Helfer aus der Region konnten wir einen wichtigen Beitrag zu den insgesamt 147.232 liebevoll gepackten Geschenken leisten, die in diesem Jahr auf ihre Reise nach Osteuropa gingen. Unter dem Motto „Jedes Kind verdient ein Weihnachtsgeschenk“ sammelten wir gemeinsam mit der Öhringer Bevölkerung Päckchen voller Hoffnung, Freude und Zuversicht. Der Zuspruch war überwältigend: Viele Kinder packten zusammen mit ihren Eltern Päckchen, die nicht nur Spielsachen, warme Kleidung und Hygieneartikel, sondern auch persönliche Weihnachtsgrüße enthielten. Bis zum 15. November wurden am Rathaus Öhringen zahlreiche Päckchen abgegeben, die anschließend sortiert und auf den Weg gebracht wurden.

Ein Zeichen der Solidarität



33 LKWs, 6 Reisebusse und 10 Begleitfahrzeuge machten sich auf den Weg, um die Geschenke direkt in die Hände der Kinder zu bringen
Foto: Round Table 222 Hohenlohe

Am 30. November startete der Konvoi von Hanau aus in Richtung Bulgarien, Moldawien, Rumänien, Polen und die Ukraine. 33 LKWs, 6 Reisebusse und 10 Begleitfahrzeuge machten sich auf den Weg, um die Geschenke direkt in die Hände der Kinder zu bringen. Unterstützt durch 260 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie lokale Partnerorganisationen wurde sichergestellt, dass jedes Geschenk ankommt, wo es am dringendsten benötigt wird. Besonders in Krisenzeiten, wie der aktuellen Situation in der Ukraine, zeigt die Initiative, wie wichtig es ist, denjenigen Hoffnung zu schenken, die sie am meisten brauchen. Lokale Netzwerke wie die Rosineninitiative unterstützten dabei, die Geschenke trotz logistischer Herausforderungen sicher in die Ukraine zu bringen.

Ein Moment der Freude für die Kinder

Die leuchtenden Augen der Kinder beim Auspacken bleiben das Herzstück der Aktion. Für viele von ihnen ist es das erste und einzige Weihnachtsgeschenk ihres Lebens. Jeder Moment der Freude, den wir gemeinsam schenken konnten, zeigt, dass kleine Gesten eine große Wirkung entfalten können.

Unser Dank gilt Ihnen! Ohne die großartige Unterstützung aus der Region wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Der Round Table 222 Hohenlohe bedankt sich herzlich bei allen, die Päckchen gepackt, bei der Sammlung geholfen oder den Konvoi mit Spenden unterstützt haben. Ebenso gilt unser Dank den Unternehmen, die Fahrzeuge bereitgestellt, Lagerflächen gespendet und logistische Hilfe geleistet haben. „Das Engagement der Menschen vor Ort war überwältigend. Diese Solidarität zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen können“, sagt Michael Grethe, Co-Geschäftsführer des Weihnachtspäckchenkonvois.

Zusammenhalt, der verbindet

Der Weihnachtspäckchenkonvoi ist mehr als eine Hilfsaktion – er ist ein Zeichen der Gemeinschaft. Die Initiative zeigt, wie wichtig es ist, über Grenzen hinweg füreinander da zu sein, gerade in schwierigen Zeiten.

Mit dem diesjährigen Erfolg hat der Konvoi erneut bewiesen, dass Hoffnung keine Grenzen kennt.

Der Round Table 222 Hohenlohe freut sich schon darauf, auch 2025 wieder viele Kinderaugen zum Leuchten zu bringen. Gemeinsam machen wir die Welt ein Stück heller – Paket für Paket. Vielen Dank an alle Helfer, Spender und Unterstützer!

Ihr Round Table 222 Hohenlohe

Naturkindergarten Verrenberg

Einweihung des neuen Namensschriftzugs und weihnachtliche Dekoration beim Naturkindergarten Verrenberg

Der Naturkindergarten Verrenberg strahlt in neuem Glanz: Eltern haben mit viel Liebe zum Detail einen neuen Namensschriftzug für den Kindergarten gebastelt, der nun stolz am Bauwagen „Frieda“ angebracht wurde. Ergänzt wurde die kreative Verschönerung durch eine neue Tafel, auf der das Programm des Kindergartens festgehalten wird – ein praktisches und gleichzeitig ansprechendes Element für den Alltag. Besonders stimmungsvoll wird es auf dem Gelände in der Vorweihnachtszeit: Die Kinder haben mit Begeisterung das Gelände des Kindergartens weihnachtlich geschmückt. Zwischen Sandkasten, Weidentipi und Matsch-Hügel funkeln nun Lichterketten und festliche Dekorationen, die für eine zauberhafte Atmosphäre sorgen.

Ein Ort, der Natur und Gemeinschaft verbindet



Seit 2022 bietet der Naturkindergarten Verrenberg Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren eine besondere Umgebung, um die Natur zu erleben und zu erforschen. Auf einem idyllischen Wiesengrundstück am Ortsrand von Verrenberg können die Kleinen in einem großzügigen Außengelände toben, spielen und lernen. Hier begegnen sie nicht nur einer liebevoll gestalteten Umgebung mit Hochbeeten, einer Feuerstelle und einer Matschküche, sondern auch der herzlichen Gemeinschaft des Ortes.



Fotos: Stadt Öhringen



Deine Region auf

NUSSBAUM.de

Ev. Jugendwerk Öhringen

Internationaler Kinderweihnachtsmarkt „Peacemas“



Peacemas

Foto: Sarah Kober

Realschule Öhringen

Weihnachtsgruß der Realschule Öhringen

Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.

- unbekannt -

Liebe Freunde und Partner der Realschule Öhringen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, an Weihnachten feiern Christen die Geburt Jesu. Vermeintlich unscheinbar und klein liegt das Neugeborene in der Krippe im Stall in Bethlehem. In dem kleinen Jesuskind begegnet den Menschen aber tatsächlich etwas sehr Großes, Anrührendes und für Christen fundamental Bedeutsames.

Ähnlich ist es auch im Schulleben. Bei allem Streben nach Großem und Außerordentlichem begegnet uns das wirklich Relevante oft erst im zunächst Kleinen und Unscheinbaren: in guten Gesprächen, in wohlwollenden Aussagen, in Anteilnahme und Empathie, in der Begegnung und im Miteinander, im Ringen nach

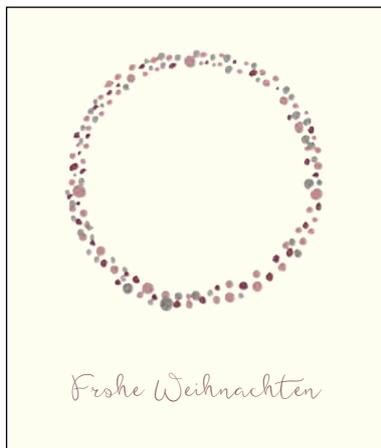


Foto: RSÖ

guten Lösungen und im Einsatz für die gemeinsame, gute Sache. Dieses Kleine und zunächst Unscheinbare ist es letztlich auch, was Menschen verbindet und wonach sie sich wirklich sehnen. Wie leide ich vor Sehnsucht. Wäre es doch Weihnachten. - Hans Christian Andersen -

Mit diesem von der 5c gestalteten Weihnachtsgruß bedankt sich die Schulgemeinschaft der Realschule Öhringen sehr herzlich für die unterstützende Zusammenarbeit und die zugewandten Begegnungen im sich zu Ende neigenden Kalenderjahr – für Großes, das wir gemeinsam miteinander geschultert haben, aber insbesondere auch für Kleines und zunächst vielleicht Unscheinbares. Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und über den Jahreswechsel ein zur Ruhe kommen, mit viel Zeit für inspirierende Begegnungen.

Für das Jahr 2025 wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben vor allem Gesundheit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und Kooperation.

Susanne Mugele Elke Danner
Schulleiterin Dienstälteste

Der Ball rollt wieder an der Realschule – Das SMV-Fußballturnier der RSÖ

Laute Gesänge, tosender Jubel und gute Stimmung gab es am Dienstag, den 26.11.24 in der Hohenlohe-Halle beim alljährlichen SMV-Fußballturnier der Realschule Öhringen. In den verschiedenen Gruppen kämpften die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 bis 10 in spannenden Spielen um den jeweiligen Sieg in ihrer Altersstufe. Zu gewinnen gab es unter anderem Fidget Spinner und Gutscheine für den Pausenverkauf.



Foto: Realschule

Einen Preis mit nach Hause nehmen durften: Klassenstufe 5: Team „5b Real Madrid Prime“, Klassenstufe 6: Team „6c Spice“, Klassenstufe 7: Team „7c Die OG's“, Klassenstufe 8: Team „8b Gauchos“, Klassenstufe 9 & 10: Team „9d Lunatix“.

Am Turnier nahmen insgesamt 22 Mannschaften teil. Moderiert wurde die Veranstaltung von unseren Schülersprechern Paulina und Leon. Die Klasse 7b hat alle Spieler und Zuschauer mit ihrer Bewirtung bestens versorgt.

Die SMV bedankt sich bei Frau Wiesel-Binkowski, Frau Rieth, Herrn Hagenbusch, Herrn Herrmann und Frau Ziegler für die tatkräftige Unterstützung und bei allen Schülern für das faire und tolle Turnier!

Der Nikolaus zu Gast an der RSÖ

Am 06.12.2024 fand die SMV-Nikolausaktion statt. Rund 220 Schokoladennikoläuse wurden in diesem Jahr verschenkt. Die Schülerinnen und Schüler konnten im Voraus ein Kärtchen erwerben, welches sie mit dem Namen einer guten Freundin oder eines guten Freundes und einer netten Botschaft versahen. Am Nikolaustag verteilte die SMV dann die Nikoläuse mitsamt Namenskarten und sorgte hiermit für viele glückliche Gesichter.



Foto: Realschule

Hohenlohe-Gymnasium Öhringen

Südzucker-Exkursion BF/LF Chemie



Wir hatten einen schönen Tag. Vielen Dank an unsere Lehrerinnen Frau Lehmann und Frau Herkert für die Organisation des Tages Foto: pr

Am 06.11.2024 machten wir, die kleinen und großen Chemiker aus der Stufe 12, uns auf den Weg in die Zuckerfabrik nach Offenau, um mehr über den Rohstoff Zucker zu erfahren. Als wir angekommen sind, haben wir direkt eine kleine Einführung in Form eines Kurzvortrags und kleinen Videos zum Werk und zur Zuckerherstellung bekommen. Im Anschluss wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt und haben eine Werksführung erhalten. Es war sehr spannend zu erfahren, welche einzelnen Schritte die Zuckerrübe durchläuft, bis schlussendlich Zucker entsteht. Im Werk Offenau wird Zucker ausschließlich aus der Zuckerrübe gewonnen, da diese lokal angebaut werden kann. So wird dort nur „weißer“ Rübenzucker und Puderzucker gewonnen – kein Rohrzucker. Dabei entstehen so gut wie keine Abfallstoffe, weshalb der Herstellungsprozess sehr nachhaltig ist. Die Zuckerrübenreste werden gepresst und in Tierfutter verwandelt, und das benötigte Wasser wird gereinigt in den Kocher zurückgeleitet. Außerdem wird durch die Nähe zu den Anbaugebieten der Zuckerrübe eine schnelle Verarbeitung ermöglicht und die regionalen Ressourcen werden effizient genutzt. Der Besuch in der Zuckerfabrik war sehr spannend und hat unser Interesse für die Chemie gestärkt. Außerdem war es schön, neben dem Unterricht einen praktischen Zugang zur Chemie zubekommen.

Berufe live 4 U am HGÖ

Am Dienstag, den 19. November 2024, fand die Berufsinformationsveranstaltung „Berufe live 4 U“ am HGÖ statt. In Form von Vorträgen gewährten die Referentinnen und Referenten Einblicke in 40 Berufsfelder, wie Lehramt, Start-up, Umwelttechnik, Polizei oder Bundeswehr und boten abschließend Raum für Fragen.



Organisiert wurde diese Veranstaltung vom Rotary Club Öhringen-Künzelsau Foto: HGÖ

Die Klasse 6c war in der Sprungbude!



Foto: pr

Die 6c begab sich am 19.11. in die Sprungbude von Bad Cannstatt. Dort hat alles super geklappt und niemand hat sich den Knöchel oder Ähnliches verstaucht! Diesen reibungslosen Ablauf gab es an diesem Tag allerdings nicht in allen Betrieben, denn außerplanmäßig umsteigen musste die 6c an diesem Tag insgesamt siebenmal. Dennoch war es ein toller Tag!

Jugendkulturhaus „FIASKO“

„Niemand braucht Gedichte“ – Lyrikabend voller Poesie – Die Theatrie Öhringen lädt ins FIASKO Öhringen ein

Nach der erfolgreichen Auf-führung zweier Lyrikabende im Rahmen des 5-jährigen Jubiläums der Bücherwelt Heyer im September freut sich die Amateurtheatergruppe dem begeisterten Publikum zwei weitere Abende voller Poesie präsentieren zu können. Gedichte von Julia Engelmann über Hermann Hesse, Erich Fried, Goethe bis Otto Ernst, Heinz Erhardt und viele mehr werden szenisch und teilweise musikalisch umrahmt dargeboten. Die Presse urteilte: „Mal schwungvoll, mal ironisch, mal melancholisch, mal zart, mal inbrünstig, ja fast atemlos aber stets mit viel Feingefühl für die Texte hauchen die zwölf Theatrie-Mitglieder Gedichten und Liedern, Gereimtheiten und Unge-reimtheiten, Gerapptem und blanker Prosa Leben ein.“ Termine im FIASKO Öhringen am 18. Januar 19:30 Uhr und 19. Januar 18:00 Uhr. Einlass 30min vorher, Karten zu EUR 12,- u. ermäßigt EUR 8,- unter tickets@theatrie.de



Foto: pr

Jugendtreff im Fiasko

Immer Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 17 bis 21 Uhr und dienstags von 17 bis 20 Uhr, mit Darts, WLAN, Billard, Essen und Trinken, Musik, Tischkicker, Sofas und Chillen mit deinen Freunden! (freitags, wenn bei Insta angekündigt.) Folge uns unter @mobile_jugendarbeit_öhringen.



Folge uns auf Insta!

Öhringen

Offener Treff
Montag, Mittwoch und Freitag 17-21 Uhr, Dienstag 17-20 Uhr
Schließtage werden auf Instagram angekündigt

Dart, W-Lan, Billard, Getränke, Essen, Musik, Tischkicker, Sofas, Chillen, für Jugendliche ab 13 Jahren, ...

Jugendhaus Fiasko
Büttelbranner Straße 31
74613 Öhringen
01512 6027404
frueder.schlenker@theatrie.de
01511 7441016
klaus.klabunde@friedenshort.de

fiasko jugendarbeit Öhringen

Foto: Stadt Öhringen

Jugendpavillon

JuPa-News

Der Jugendpavillon hat ab dem **20.12.2024 bis 10.01.2025** geschlossen. Wir öffnen ab Montag, den 13.01.2025 wieder regulär ab 12:20 Uhr für euch.

Das JuPa-Team wünscht euch wunderschöne Ferien, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Winterfest am 05.12.2024

– Ho, ho, es weihnachtet bereits im Jugendpavillon!

Am 05.12.2024 öffnete der JuPa die Türen für unser alljährliches Winterfest.

Schon ab 15:30 Uhr sammelten sich einige Kinder und Jugendliche vor unseren Türen und konnten es kaum erwarten, den Duft von frischen Waffeln und Punsch aufzunehmen.

Im Eingangsbereich drehte sich alles um unser Glücksrad. Die stolzen Gewinner konnten sich hier gleich zu Beginn über befüllte Vesperdosen, schöne Caps oder leckere Adventskalender freuen. Was für ein toller Start in den gemeinsamen Abend!

Gleich darauf ging es weiter. Eifrig wurden unsere Lose gekauft und im Anschluss direkt der Aktionsraum gestürmt, wo die über 100 liebevoll verpackten Spenden unserer Firmen auf die Kinder warteten. Eine lange Tafel an Geschenken mit fantastischen Preisen für alle. Von Fußbällen, verschiedenen Trinkflaschen, Gutscheinen, Turnbeutel bis zu Spielen wie Monopoly Öhringen oder Wikingerschach war alles dabei.

Ab 17 Uhr ging es dann im Aktionsraum richtig rund! Verschiedene Spiele ließen die Kinderherzen höher schlagen. Bei einer wilden Ballonschlacht tobten alle durch den Raum, während bei der Reise nach Jerusalem jeder versuchte einen begehrten Platz zu ergattern. Für alle begeisterten Teilnehmer:innen rundete unser Winterquiz den Abend noch vollständig ab. So herrschte von Beginn an eine tolle vorweihnachtliche Atmosphäre in unserem JuPa.

Als besondere Erinnerung an diesen tollen Abend entstanden in unserer Fotobox reichlich Sofortbilder, die jeder gleich mit nach Hause nehmen konnte.

Ein rundum gelungener Abend für Groß und Klein – voller Lachen, Freude und unvergesslicher Momente!

Ein ganz großes und herzliches Dankeschön geht an folgende Firmen, welche mit besonderen Sachspenden den Kindern und Jugendlichen ein ganz großes Lächeln ins Gesicht gezaubert haben. Arnold Umformtechnik; Autohaus Koch GmbH – VW Öhringen; Bäckerei Trunk; BÄKO Württemberg eG; Bürkert; Continental AG; EBM-Papst; EDi Energie-Direkt Hohenlohe GmbH; International Streetfood by TONI TÄNZER; LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG; OBI Markt Öhringen; Schäfer + Peters GmbH; Scheu GmbH; Schneider GmbH & Co. KG; Sparkasse Hohenlohekreis; TOBSTEEL GmbH; toom Baumarkt Öhringen; Würth.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht!

Du bist 13 Jahre alt oder älter und hast montags, mittwochs und donnerstags nachmittags Zeit und Lust, dich ehrenamtlich zu engagieren? Dann bist du bei uns im JuPa-Team genau richtig!

Was erwartest dich? Unterstützung bei der Gamezone oder hinter der Theke genauso wie bei verschiedensten Veranstaltungen, wie unserem Winterfest und noch vielem mehr.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich unter: jupa@oehringen.de oder 07941/684022, gerne kannst du auch persönlich vorbeischaun.

Jugendmusikschule Öhringen

Jahresausklang der Jugendmusikschule

Für die Jugendmusikschule geht ein spannendes und erfolgreiches Jahr 2024 zu Ende.

Zu Beginn des Jahres konnten wieder einige Schüler Preise auf Regional- und Landesebene beim Wettbewerb Jugend musiziert gewinnen. Zwei Schlagzeugensembles qualifizierten sich für den Bundeswettbewerb in Lübeck und erreichten dort jeweils einen hervorragenden 3. Preis.

Im April fand der Infotag statt, im Juni konnten wir einen Schnuppertag durchführen. Viele Konzerte und Klassenvorspiele brachten unsere Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Lehrkräften auf die Bühne. Highlights waren dabei das Jugendkonzert der Bläserorchester in Zusammenarbeit mit der Stadtkapelle Öhringen im Februar, das Herbstkonzert im November und zum Jahresausklang das Adventskonzert in der Stiftskirche mit vielen emotionalen Momenten. Auch bei Umrahmungen von Veranstaltungen der Stadt Öhringen und bei externen Veranstaltungen war die JMS häufig gefragt und aktiv. Es zeigt sich, dass Kinder und Jugendliche bereit sind, sich zu engagieren, wenn ihnen die Möglichkeiten dazu geboten werden und sie die notwendige Unterstützung bekommen. Die im Herbst eingeführte Musikschul-App hat sich im Musikschulleben bereits fest etabliert. Sie erleichtert die Unterrichtsorganisation und mit ihr steht uns ein datenschutzsichereres Medium zur Kommunikation zur Verfügung. Leider musste die JMS die vielen Kurse in der musikalischen Früherziehung wegen Personalmangel im Frühjahr einstellen. Wir hoffen, dass wir diesen wichtigen Bereich bald wieder fortführen können.

Danke an alle Eltern für das Vertrauen in uns! Ein herzlicher Dank geht an das Lehrkräfteteam für die engagierte Unterrichtsarbeit und für die Mitgestaltung der Veranstaltungen. Ebenso danken wir der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat für die Unterstützung unserer Bildungsarbeit.

Die JMS wünscht allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern, sowie allen Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in 2024!



Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Gottesdienste und Termine

Freitag, 13. Dezember - So., 15. Dezember Peacemas Int. Weihn.markt des EJÖ, Ölberg

Freitag, 13. Dezember

ab 14 Uhr Trauersprechstunde, Gemeindehaus der Apis, Zwinger 20, Anmeldung über Hospizdienst
18.30 Uhr HGÖ-Konzert, Stiftskirche

Samstag, 14. Dezember

10-12.30 Uhr Trauergruppe für Kinder u. Jugendliche, MGH

Sonntag, 15. Dezember, 3. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfr. Dinger), Untersöllbach
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger), Opfer: Kirche Michelbach
12.00 Uhr Tauf-Gottesdienst (Pfr. Dinger)
17.00 Uhr Offenes Adventsliedersingen mit allen Chören der Stiftskirche u. Kindern der Ukraine, Stiftsk.

Dienstag, 17. Dezember

16.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheimat (Pfr. i. R. Käßler)

Freitag, 20. Dezember

15.00 Uhr Gottesdienst AH Kesseläcker (Pfr. Weiss-Schautt)
16.00 Uhr Gottesdienst mit AM Haus der Betreuung und Pflege Möhrig, (Prediger Rau)
17.00 Uhr Nagelkreuz-Andacht, Hochchor Stiftskirche
18.00 Uhr Teeniekirche (Pfr. Wössner), Stiftskirche
19.00 Uhr Waldweihnacht (Pfr. Dinger)
Unterohrn Schlachthäusle

Samstag, 21. Dezember

9.30-12 Uhr Rudis Welt, Rosenberg-Gemeindehaus
18.00 Uhr Adventsandacht Frauen wie wir, Stiftskirche

Sonntag, 22. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Michelbach
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wössner), Stiftskirche
11.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder) Rosenberg-Gmde.h.

Dienstag, 24. Dezember Hl. Abend
 10.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheimat (Pfr. Binder)
 15.30 Uhr Familien-Gottesdienst (Pfr. Dinger), Stiftskirche
 16.30 Uhr Ökumen. Lichterandacht, Schulhof Cappel
 17.30 Uhr Christvesper (Pfr. Wössner), Stiftskirche
 17.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel (Pfr. Dinger), Kirche Michelbach
 17.30 Uhr Christvesper (Pfr. Binder), Rosenberg-Gemeindehaus
 18.00 Uhr Hl. Abend gemeinsam erleben (Diakonin Schindhelm mit Team), MGH (mit Essen)
 23.00 Uhr Musikalische Christmette (Pfr.in Frey-Anthes), Stiftskirche

Mittwoch, 25. Dezember, Christfest I
 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger) mit AM, Stiftskirche

Donnerstag, 26. Dezember, Christfest II
 10.00 Uhr Gottesdienst Untersöllibach (Pfr. Wössner)
 18.00 Uhr musikalischer Sing-Gottesdienst (Pfr. Binder)

Sonntag, 29. Dezember
 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wössner)

Dienstag, 31. Dezember
 17.00 Uhr Silvester-Gottesdienst (Pfr. Binder) mit AM, Michelbach
 18.30 Uhr Silvester-Gottesdienst (Pfr. Binder) mit AM, Stiftskirche

Mittwoch, 1. Januar 2025
 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM (Präd.in Feiler/Fr. Zinic), Seniorenheimat
 19.00 Uhr Musikalischer Neujahrs-Gottesdienst (Pfr. Dinger) mit Hohenlohe Brass, Stiftskirche;
 Opfer: Hohenlohe Brass

Freitag, 3. Januar
 16.00 Uhr Gottesdienst Haus der Betreuung und Pflege, Möhrig (Pfr. Dinger)

Sonntag, 5. Januar
 10.00 Uhr! Gottesdienst (Pfr. Dinger), Opfer: Educare in Brasilien

Dienstag, 7. Januar
 19.00 Uhr Taizé-Gebet, Hochchor, Stiftskirche

Mittwoch, 8. Januar
 19.45 Uhr Community Dance, MGH

Donnerstag, 9. Januar
 16.00 Uhr Gottesdienst Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)
 19.30 Uhr Frauenkreis Büttelbronn, Bürgerhaus

Freitag, 10. Januar
 10.30 Uhr Freitagstreff, Weizsäckeraal
 15.00 Uhr Gottesdienst AH Kesseläcker (Pfr. Dinger)
 18.00 Uhr Teenie-Kirche (Pfr. Wössner), Stiftskirche

Sonntag, 12. Januar
 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Michelbach
 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wössner) mit AM, Opfer: Öffentlichkeitsarbeit
 11.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Rosenberg-Gemeindeh.
 18.00 Uhr Allianz-Lobpreisabend bei der Philadelphiage-meinde Pfdelbach

Sonntag, 12. Januar
 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Michelbach
 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wössner) mit AM, Opfer: Öffentlichkeitsarbeit
 11.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Rosenberg-Gemeindeh.
 18.00 Uhr Allianz-Lobpreisabend bei der Philadelphiage-meinde Pfdelbach

Hohenlohe Brass

Hohenlohe Brass am 1. Januar um 19 Uhr in der Stiftskirche Öhringen mit einem musikalischen Neujahrs-gottesdienst unter dem Thema: „WHAT A WONDERFUL WORLD“
 Solistin: Judith Meng (Stuttgarter Philharmoniker)
 Alle Jahre wieder geht das Blechbläserensemble Hohenlohe Brass in der ersten Januarwoche auf Neujahrstournee.



Hohenlohe Brass

Foto: HB

2025 stehen die Konzerte unter dem Motto „What a Wonderful World“. Mit 14 Blechbläsern und einem Schlagzeuger spielt Hohenlohe Brass u. a. Werke von Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn, John Ireland, Jona Heckmann, Elton John, Herb Alpert und Tommy Dorsey. Das Programm wurde größtenteils eigens für HB eingereicht und möchte das neue Jahr heiter, dankbar und zuversichtlich einleiten. Hauptwerk des Abends ist John Irelands große „Downland Suite“ mit klangmalerischen Eindrücken südenenglischer Landschaften. Als Solistin einer Auftragskomposition über den Hit „What a Wonderful World“ und als Mitspielerin im Ensemble konnte die junge Öhringer Posaunistin Judith Meng gewonnen werden. Der Eintritt ist frei, am Ausgang werden Spenden erbeten.
 Musikalische Leitung: Prof. Michael Böttcher
 Moderation: Christof Schmidt



Judith Meng

Foto: JM

Sefora Nelson – Konzert

Ein unvergessliches Erlebnis. Sefora zählt zu den bekanntesten Künstlerinnen der christlichen Musikszene. Dass die Singer-Songwriterin ihr Publikum regelmäßig mitten ins Herz trifft, liegt nicht zuletzt daran, dass sie außergewöhnlich authentisch und ehrlich aus dem Leben erzählt. Die Tatsache, dass die italo-deutsche Künstlerin Musik und Theologie studiert hat, gibt ihren Werken und Auftritten eine besondere Substanz, Tiefe und Vielfalt. Zu den insgesamt fünf deutschsprachigen



Sefora

Foto: SF

Bestseller-Soloalben brachte die sprachbegabte Künstlerin in den letzten Jahren auch Alben auf Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch heraus; im Herbst 2021 erschien ihre erste Weihnachtsplatte. Im Jahr 2023 feierte Seforas Eau de Parfum „Sein“ Premiere, mit dem sie die Sinne der Menschen auch außerhalb hörbarer Klänge berühren möchte. Überdies erschien das Best-of-Sefora-Doppelalbum und ein weiteres Herzensprojekt durfte Gestalt werden – das ganz pure Rosé Album **WENN MEIN LEBEN EIN BILD WÄR**. Natürlich dürfen sich die Menschen auf Seforas Konzerten neben allem Neuen auch immer wieder auf beliebte und bekannte Songs wie 'Lege Deine Sorgen nieder' sowie auf Ausschnitte aus ihren drei Büchern zu den bedeutenden Bibelstellen „Psalm 23“, „Vater unser“ und „1. Korinther 13“ freuen.

Kurz: Ein Abend mit Sefora Nelson ist unvergesslich – von schwäbisch witzig bis italienisch charmant. Ganz gleich, ob man ihn in Begleitung der besten Freundin oder des Ehemannes genießt. Denn die internationale Persönlichkeit beherrscht neben vielen weltlichen Sprachen vor allem eine: **die Sprache des Herzens**

Freitag, 17. Januar 2025

19.30 Uhr Allianz-Konzert mit Sefora Nelson, Stiftskirche, Einlass: 19 Uhr
Karten VVK bei Buchhandlung Rau, Bahnhofstr. 16, 74613 Öhringen zu 17 € und 15 € erm.; AK: 19 € und 17 € erm.

Ab Montag, 2. Dezember 2024. Die Idee für ein musikalisches Weihnachtsgeschenk.

Außerdem können Karten direkt über die Homepage von Sefora Nelson gebucht werden:



QR-Code

Foto: JM

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

Herzliche Einladung!

Sonntag, 15. Dezember 2024

10 Uhr Gottesdienst in Möglingen
10 Uhr Kinderkirche mit Krippenspielprobe in Baumerlenbach

Sonntag, 21. Dezember 2024

10 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in Ohrnberg



Foto: MHR

Heiligabend, 24. Dezember 2024

16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche in Baumerlenbach
22 Uhr Christmette in Ohrnberg mit dem Liederkranz Ohrnberg

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember 2024

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Baumerlenbach

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember 2024

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Möglingen mit dem Männergesangverein

Sonntag, 29. Dezember 2024

10 Uhr Singgottesdienst in Ohrnberg

Altjahrabend, 31. Dezember 2024

18 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg mit dem Kirchenchor

Neujahr, 1. Januar 2025

18 Uhr Gottesdienst in Baumerlenbach zur Jahreslosung

Sonntag, 5. Januar 2025

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten um 9.30 Uhr in Ernsbach oder 10.30 Uhr in Sindringen.

Erscheinungsfest, 6. Januar 2025

10 Uhr Gottesdienst in Baumerlenbach

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg

Bitzfeld

Samstag, 14. Dezember

10.00 Uhr Kinderchor-Probe – Gh

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

09.50 Uhr GD unter Mitwirkung des Kindergartens (Pfr. i. R. Enz)

Montag, 16. Dezember

20.00 Uhr Kirchenchor – Gh Bretzfeld

Mittwoch, 18. Dezember

15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Donnerstag, 19. Dezember

09.00 Uhr Spielkreis – Gh

Freitag, 20. Dezember

12.00 Uhr Kirchliche Trauung von Nico Kiesel und Lisa Weibler aus Adolzfurt (Pfr.in Bullard-Werner)

19.30 Uhr Posaunenchor – Gh Bretzfeld

Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent

09.50 Uhr GD (Pfr. Armbruster)

Montag, 23. Dezember

15.00 Uhr Kinderchor Hauptprobe – Laurentiuskirche

20.00 Uhr Kirchenchor – Gh Bretzfeld

Dienstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

16.00 Uhr Familien-GD mit dem Krippenspiel vom Kinderchor (Pfr. Armbruster)

Mittwoch, 25. Dezember – 1. Weihnachtstag

09.50 Uhr Distrikt-GD in Bitzfeld mit Abendmahl (Pfr. Boger)

Donnerstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

09.50 Uhr Distrikt-GD in Waldbach mit Kirchenchor (Pfr.in Bullard-Werner)

Sonntag, 29. Dezember – 1. So.n.Weihnachten

09.50 Uhr Distrikt-GD in Bretzfeld (Pfr.in Schautt)

Dienstag, 31. Dezember – Altjahrabend

18.00 Uhr GD mit Abendm. u.Posaunenchor (Pfr.i.R. Wild+Maier-Flaig)

Mittwoch, 1. Januar – Neujahr

18.30 Uhr GD „Spätlese“ in Unterheimbach (Pfr. Boger)

Sonntag, 5. Januar – 2. So.n.Weihnachten

09.50 Uhr Distrikt-GD in Schwabbach (Pfr. Armbruster)

Montag, 6. Januar – Epiphania

09.50 Uhr Distrikt-GD in Adolzfurt (Pfr. Boger)

Mittwoch, 8. Januar

15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Donnerstag, 9. Januar

09.00 Uhr Spielkreis – Gh

Freitag, 10. Januar

19.30 Uhr Posaunenchor – Gh Bretzfeld

Musikalischer Festgottesdienst

„Gemeinsam auf dem Weg“ – Festgottesdienst zum Fusionsauf-takt der neuen Kirchengemeinde Bretzfeld am **Sonntag, 12. Ja-nuar um 17 Uhr** in Waldbach. Mit Chören aus allen Teilgemein-den und anschließendem Sektempfang rund um Feuerkörbe.

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Home-page www.gemeinsam-gemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Samstag, 14.12.

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15.12. – Dritter Advent

10.40 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe

19:00 Uhr Bußgottesdienst

Dienstag, 17.12.

**6.00 Uhr Rorate-Messe,
im Anschluss Frühstück im Gemeindesaal**

17:00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 18.12.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 20.12.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Abendklang mit CantUnityXS

Samstag, 21.12.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22.12. – Vierter Advent

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 24.12. – Heiligabend

16.00 Uhr Kinderkrippenfeier

16.30 Uhr ökumenische Lichterandacht der ACK
in Cappel auf dem Schulhof

22.00 Uhr Christmette (auch im Livestream)

Mittwoch, 25.12. – Weihnachten

10.40 Uhr Eucharistiefeier (auch im Livestream)

18.00 Uhr feierliche Weihnachtsvesper

19.00 bis offene Kirche

21.00 Uhr

Donnerstag, 26.12. – Hl. Stephanus

10.40 Uhr Eucharistiefeier

16.00 Uhr polnisches Weihnachtsliedersingen

19.00 bis offene Kirche

21.00 Uhr

Freitag, 27.12.

17.00 Rosenkranzgebet

Samstag, 28.12. – Unschuldige Kinder

18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 29.12. – Fest der Heiligen Familie

10.40 Uhr Eucharistie

Mittwoch, 1.1. – Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

10.40 Uhr Eucharistie

Freitag, 3.1.

17.15 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 4.1

18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 5.1.

10.40 Uhr Eucharistie

Montag, 6.1. – Erscheinung des Herrn

10.40 Uhr Eucharistie mitgestaltet von der Trommelgruppe
von Harald Hanne

Dienstag, 7.1.

17.15 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistie

Mittwoch, 8.1.

17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 9.1.

7.00 Uhr Laudes mit Eucharistiefeier
anschl. Eucharistische Anbetung bis 18 Uhr

Freitag, 10.1.

17.15 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 11.1.

18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 12.1. – Taufe des Herrn

10.40 Uhr Eucharistie

**Das Friedensgebet in St. Joseph montags um 18 Uhr
findet im Dezember und Januar nicht statt.**

Stehempfang nach der Christmette in Öhringen

Im Anschluss an die Christmette am 24. Dezember um 22 Uhr gibt es die Möglichkeit, noch auf dem Kirchplatz zu verweilen.

Wer kann, bringt dazu eine Thermoskanne Glühwein, Punsch ... vielleicht auch Gebäck mit. Auf jeden Fall sollte jeder eine Tasse mitbringen.

Polnisches Weihnachtsliedersingen – Polskie Koledy

Am zweiten Weihnachtsfeiertag, **26. Dezember**, wird um **16 Uhr** zum Singen oder auch nur zum Zuhören von polnischen Weihnachtsliedern nach St. Joseph eingeladen. Anschließend gibt es Glühwein auf dem Kirchplatz.



Sternsingeraktion 2025

Foto: Sternsinger

Sternsingeraktion 2025**„Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“**

Die Sternsinger sind am **4. und 5. Januar 2025** wieder in Öhringen und den Teilorten unterwegs. Sie bringen den Segen für das Neue Jahr in die Häuser und bitten um Spenden für das Päpstliche Missionswerk der Kinder.

Mehr zur Sternsingeraktion und wie die Spenden Verwendung finden unter <https://www.sternsinger.de/>

Kontakt:

Die Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit sind vom 19. Dezember bis 6. Januar geschlossen. In dringenden Anliegen kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden, dieser wird regelmäßig abgehört.

Pfarrbüro Neuenstein, Tel. 07942/2374

geöffnet am Freitag von 14 bis 16 Uhr
E-Mail: ChristusKoenig.Neuenstein@drs.de
Homepage: www.katholisch-in-neuenstein.de

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de
geöffnet am
Mo., 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Di., Mi., Do., 15.00 bis 18.00 Uhr
Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de
geöffnet am
Mo., 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Di., Mi., Do., 15.00 bis 18.00 Uhr
Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr

Neues aus St. Joseph**Friedenslicht von Bethlehem**

Ab dem 16. Dezember wird in St. Joseph das Friedenslicht von Bethlehem brennen. Die DPSG Pfadfinder Stamm Abenteuer von Öhringen freuen sich, wenn das Friedenslicht in vielen Haushalten Freude und Hoffnung verbreitet. Wer es mit nach Hause mitnehmen möchte, kann am Friedenslicht (steht neben dem Andachtsraum in der Kirche) eine mitgebrachte Kerze entzünden und diese in geeigneter Weise mit nach Hause mitnehmen.

Kirchengemeinderatswahlen am 30. März 2025 Aufruf zur Einreichung von Wahlvorschlägen in der Kirchengemeinde St. Joseph Öhringen

Es sind in der Kirchengemeinde Öhringen zwölf Sitze zu besetzen. Die wahlberechtigten Kirchengemeindemitglieder aus Öhringen werden hiermit darauf hingewiesen, dass sie bis 19. Januar 2025 Wahlvorschläge beim Katholischen Pfarrbüro (z. Hd. Wahlausschuss, Am Cappelrain 2, 74613 Öhringen) einreichen können.

Ein Wahlvorschlag darf höchstens zwölf Kandidatinnen und Kandidaten enthalten und muss von mindestens fünf wahlberechtigten Kirchengemeindemitgliedern unterzeichnet sein. Formulare dazu können im Pfarrbüro abgeholt werden.

Begegnungsnachmittag in der Seelsorgeeinheit

Am **Dienstag, 14. Januar**, wird zum Begegnungsnachmittag in der Seelsorgeeinheit in den Gemeindesaal von St. Joseph eingeladen. Der Nachmittag beginnt mit einer Eucharistiefeier um 14 Uhr. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen und einen Ausblick auf das Jahr 2025.



Foto: pr

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen

Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: jeden Mittwoch um 19:30 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen

Gottesdienste

Sonntag, 15.12.

10:30 Uhr 3. Advent Familien-Gottesdienst (J. Schmückle)

Sonntag, 22.12.

10:00 Uhr kein Gottesdienst in der EMK Christuskirche

Heiligabend, 24.12.

15:00 Uhr Gottesdienst mit J. Schmückle

Weihnachten, 25.12.

10:00 Uhr 1. Weihnachtsfeiertags-Gottesdienst mit V. Markowis

Sonntag, 29.12.

10:00 Uhr kein Gottesdienst in der EMK Christuskirche

Dienstag, 31.12.

17:00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl (J. Schmückle)

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5

Homepage: www.emk-oehringen.com

Kontakt: Tel. 07941 7261, E-Mail: oehringen@emk.de

Neuapostolische Kirche Öhringen

Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr

Sonntag, 15. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst
(Dienstleiter Bischof Marco Metzger)

Mittwoch, 18. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst
(Lichtergottesdienst)

Sonntag, 22. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 25. Dezember

9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Kontakt:

Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen

<http://nak-oehr.de>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sie sind herzlich eingeladen, eine Zusammenkunft von Jehovas Zeugen im Königreichsaal oder per Videokonferenz zu besuchen (An der Lehmgrube 5 in Öhringen).

Kontakt www.jw.org oder **07941/8861**. Wir rufen zurück.

Sonntag, 15.12.24, 13:30–15:15

Öffentl. Vortrag:

„Warum es wichtig ist, dass wir selbstlose Liebe zeigen“

Wachturm-Studium:

„Jehova heilt die, deren Herz gebrochen ist“

Freitag, 20.12.24, 19:00–20:45

Psalm 119:57-120

Schätze aus Gottes Wort:

„Wie man schwierigen Zeiten durchstehen kann“

Unser Leben als Christ: „Jehova hilft uns auszuhalten“

Bibelstudium:

„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Apostelgeschichte 18:13-22

Sonntag, 22.12.24, 13:30–15:15

Öffentl. Vortrag:

„Wie können Jugendliche glücklich und erfolgreich sein?“

Wachturm-Studium: „

Die letzten 40 Tage Jesu auf der Erde – was wir daraus lernen“

Freitag, 27.12.24, 19:00–20:45

Psalm 119:121-176

Schätze aus Gottes Wort: „Wie du dir Kummer ersparen kannst“

Unser Leben als Christ: „Lass nicht zu, dass Geld zu einem Problem wird“

Bibelstudium:

„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Apostelgeschichte 18:23–28

Sonntag, 29.12.24, 13:30–15:15

Öffentl. Vortrag:

„Seien wir mutig und vertrauen wir auf Jehova“

Wachturm-Studium:

„Er gab Menschen als Gaben“ – bis du dankbar dafür“

Freitag, 03.01.25, 19:00–20:45

Psalm 120-126

Schätze aus Gottes Wort:

„Sie säten mit Tränen und ernteten mit Jubel“

Unser Leben als Christ: „Freu dich über das, was Gott verspricht“

Bibelstudium:

„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Apostelgeschichte 18:23; 19:1-10

Sonntag, 05.01.25, 10.00–11.45

Öffentl. Vortrag: „Frieden fördern in einer Welt voller Wut“

Wachturm-Studium: „Wenn dir Zweifel zu schaffen machen“

Freitag, 10.01.25, 19:00–20:45

Psalm 127-134

Schätze aus Gottes Wort: „Kümmert euch um euer kostbares Erbe“

Unser Leben als Christ: „Was euer Vorbild bewirken kann“

Bibelstudium:

„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Apostelgeschichte 19:11-22; 23-41

Weltladen Öhringen

Fairschenken macht Freude

Für Ihre letzten Weihnachtseinkäufe haben wir am dritten Weihnachtsmarkt-Wochenende wieder **länger geöffnet** – am Freitag, 13. Dezember von 15 Uhr bis 19 Uhr und am Samstag, 14. Dezember von 9 Uhr bis 18 Uhr. Damit Sie in Ruhe bei uns noch schöne Geschenke finden können, zum Beispiel Seifen zum Verwöhnen, Schmuckstücke zum Verschenken oder Lebensmittel zum Verbrauchen. Alles fair produziert – so erstrahlt Weihnachten in einem neuen Licht.



Holzkrippe aus Peru – damit dürfen Kinder spielen Foto: Weltladen

In der Woche bis zum Samstag, 21. Dezember, ist dann zu den regulären Zeiten geöffnet und danach machen wir eine kurze Winterpause. Ab Freitag, 3. Januar, sind wir wieder für Sie da.

Das Weltladen-Team wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückvolles, gutes neues Jahr.

Im Stiftsgebäude, Marktplatz 23

(Michaelskapelle im Stift, Eingang über Marktplatz/Kreuzgang)

Die **Öffnungszeiten** des Weltladens sind:

Mittwoch 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag 15 Uhr bis 18 Uhr

Samstag 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Instagram: @weltladen_oehringen



Kultur – Bildung – Freizeit

Neuer Service im Dorfladen Michelbach am Wald: 24/7 Einkaufen mit der Selbst-Checkout-Kasse

Seit dem 7. Dezember 2024 bietet S'Lädle Michelbach am Wald seinen Kundinnen und Kunden eine neue Möglichkeit, rund um die Uhr einkaufen zu können: Mit einer Selbst-Checkout-Kasse wird der Dorfladen nun auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten zugänglich.

Die genossenschaftlich geführte Einrichtung, die seit 2011 im Herzen des Ortes als Treffpunkt und Nahversorger für die Dorfbewohner fungiert, ermöglicht es den Michelbachern nun, auch abends und an Feiertagen bequem ihre Einkäufe zu erledigen – ohne auf ein Auto angewiesen zu sein.

Die Selbst-Checkout-Kasse ist einfach zu bedienen und steht den Kundinnen und Kunden jederzeit zur Verfügung.

„Wir freuen uns, unseren Kunden diesen zusätzlichen Service bieten zu können. Gerade für die Menschen, die vielleicht tagsüber arbeiten oder abends noch schnell etwas brauchen, ist dies eine ideale Lösung“, so das Team von S'Lädle. Die Erweiterung des Angebots ist ein weiterer Schritt, das Dorfleben zu fördern und die Nahversorgung in Michelbach am Wald noch besser zu gestalten.



Digital rund um die Uhr einkaufen im s'Lädle Foto: pr

Öffnungszeiten:

- Montag bis Samstag: 7.30 Uhr – 12.30 Uhr
- Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 14.30 Uhr – 18.00 Uhr
- Dienstag: nachmittags geschlossen

Die Selbst-Checkout-Kasse:

Ab dem 7. Dezember können Kunden rund um die Uhr einkaufen, indem sie die neue Selbst-Checkout-Kasse nutzen. Diese moderne Lösung ermöglicht es, zu jeder Tages- und Nachtzeit einzukaufen, sei es für frische Brötchen oder für den schnellen Einkauf zwischendurch.

S'Lädle – Mehr als nur ein Laden:



Alle freuen sich zusammen mit OB Thilo Michler über den neuen Service!

Der Dorfladen Michelbach am Wald ist ein unverzichtbarer Bestandteil des dörflichen Lebens. Auf rund 180 m² Verkaufsfläche finden Sie ein breites Sortiment, das neben alltäglichen Produkten auch regionale und Bio-Waren umfasst. Zudem gibt es eine gemütliche Café-Ecke, in der sich Nachbarn, Freunde und Bekannte zu guten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen treffen können.

Kommen Sie vorbei und erleben Sie unser vielfältiges Sortiment – jetzt auch mit der Möglichkeit, rund um die Uhr einzukaufen. S'Lädle Michelbach am Wald eG, Michelbach am Wald, Keltergasse 15.



Ob frische Backwaren, Schulbedarf oder die schnelle Besorgung für den täglichen Bedarf – S'Lädle ist der Ort, an dem die Dorfgemeinschaft zusammenkommt und das Leben lebendig bleibt

Fotos: pr

Kleinkunst im Kino: Jakob Friedrich – Bissle denke beim Schaffe!

Sonntag, 12.01.2025, Kino Scala Öhringen, Beginn 19.30 Uhr / Einlass 19.00 Uhr

Vorverkauf 19,00 € / Abendkasse 22,00 €

Tickets bei der Buchhandlung Rau, im Kino Scala und bei allen Reservix-Vorverkaufstellen. Wie müsste die Verfassung auf Schwäbisch lauten? Warum haben wir noch kein bedingungsloses Grundeinkommen? Und was will eigentlich mein Kollege Volker von mir?

Diesen und weiteren Fragen geht Jakob Friedrich in seinem zweiten Soloprogramm „Bissle denke beim Schaffe!“ auf den Grund. Er nimmt sein Publikum mit auf eine Reise in den Arbeitsalltag der schwäbischen Metall- und Elektroindustrie und imitiert dabei seine Kollegen so authentisch, dass man das Gefühl bekommt, mitten in der Montagehalle zu



Foto: pr

stehen. Jakob Friedrich überzeugt mit einem kurzweiligen und pointenreichen Programm, in dem nicht nur alltägliche Situationen, sondern auch wirtschaftliche und politische Zusammenhänge analysiert werden. Freuen Sie sich auf einen Abend voller Situationskomik und interessanten neuen Denkanstößen.

Naturpark aktiv: Winterführungen

Sonntag, 22.12.2024: Vom Pelzmärde und dem wilden Heer
Nicht immer war Weihnachten ein Fest der Freude. Früher waren allerlei Gestalten in der Weihnachtszeit unterwegs, die heute in Vergessenheit geraten sind. Geschichten vom Pelzmärde, von den Rollebuben, von Frau Holle und dem wilden Wotan mit seinem Heer hören die Teilnehmenden auf diesem Abendspaziergang.

Uhrzeit: 15.00 Uhr, Ort-Teilort: Öhringen, Treffpunkt: Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt, Dauer: ca. 1,5 Stunden

Kosten: Erwachsene 8,00 €, Kinder bis 16 Jahre 4,00 €

Veranstalter: Naturparkführerin Petra Kuch, kuch@die-naturpark-fuehrer.de

Sonstiges: Anmeldung bis 19.12. per E-Mail erforderlich

Donnerstag, 26.12.2024: Geheimnisvolle Rauhächte in Hohenlohe – Naturpark aktiv

Geheimnisvoll ist die Zeit zwischen den Jahren, den sogenannten Rauhächten. Was es auf sich hat mit diesen magischen 12 Nächten und dem Brauchtum erfahren die Teilnehmenden auf diesem gemütlichen Abendspaziergang. Dazu gibt es jede Menge Geschichten und Sagen aus dem Ländle.

Uhrzeit: 15.30 Uhr, Ort-Teilort: 74629 Pfedelbach, Treffpunkt: Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt, Dauer: ca. 1,5 Stunden.

Kosten: Erwachsene 10,00 €, Kinder bis 16 Jahre 5,00 €, Veranstalter: Naturparkführerin Petra Kuch, kuch@die-naturparkfuehrer.de
Sonstiges: Anmeldung per E-Mail bis 20.12. erforderlich! Wegstrecke ca. 3 km. Fackeln und Laternen können gerne selbst mitgebracht werden.

Programm Kulturkneipe Gleis 1

Adresse: Kulturkneipe Gleis 1, Am Bahnhof 1, 74638 Waldenburg.

Weitere Infos unter:
www.gleis1.net

Freitag, 13.12.2024

ab 20:00 Uhr, 20 €

Tilman Lucke, Lucking zurück — der traditionelle Jahresrückblick des Berliner Kabarettisten aus Hohenlohe

Samstag, 14.12.2024

ab 20:00 Uhr, 20 €

Tilman Lucke, Lucking zurück – der traditionelle Jahresrückblick des Berliner Kabarettisten aus Hohenlohe

Freitag, 20.12.2024

ab 19:30 Uhr

Drei italienische Feuerberge, Benefiz Multivision und Adventsabend. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Samstag, 28.12.2024 ab 20:00 Uhr, 20 €

Stick in the mud, Bluesrock

Dienstag, 31.12.2024

ab 20:00 Uhr, Eintritt: 25 €

Silvester-Party mit der Band Touch, nur mit Online-Kartenvorverkauf www.gleis1.net



Tilman Lucke



Silvester-Party mit der Band Touch, nur mit Online-Kartenvorverkauf www.gleis1.net Fotos: pr

KULTURa - Kultur- und Tagungshaus Öhringen

KULTURa-Programm

Alle Tickets online unter kultura-oehringen.reservix.de/events oder an einer der Öhringer Vorverkaufsstellen:

Stadtverwaltung

Markplatz 15, 74613 Öhringen Tel.: 07941/68-0

Montag bis Mittwoch 8.30 – 16.00 Uhr

Donnerstag 8.30 – 18.00 Uhr

Freitag 8.30 – 12.15 Uhr

Buchhandlung Rau

Bahnhofstr. 16, 74613 Öhringen, Tel.: 07941/9198-0,

Fax: 07941/9198-40

Montag bis Mittwoch und Freitag 9.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag 9.00 – 19.00 Uhr

Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

E-Mail info@rau-buch.de

Mobiz

Am Bahnhof, 74613 Öhringen Tel.: 07941/33133

Montag bis Freitag 7.15 – 18.30 Uhr

Samstag 9.00 – 12.30 Uhr

Öhringen

Kultur-Erlebnisse 2024/25

Stephan Bauer
„Weihnachten fällt aus!
Josef gesteht alles!“

Duo Graceland
„Simon & Garfunkel Tribute
meets Streichquartett & Band“

Bodo Bach
„Das Guteste aus 20 Jahren“

Gregor Meyle
„Wohnzimmerkonzert“

Alle Infos unter kultura-oehringen.de

Geschenk-Tipp!

Tickets erhältlich in Öhringen:
Rathaus-Foyer, Hohenlohe'sche
Buchhandlung Rau, Hohenloher
Zeitung, MOBIZ oder online

Foto: KULTURa

„Simon & Garfunkel meets Streichquartett und Band“

Samstag, 18.01.2025, 20 Uhr,

Duo Graceland mit Streichquartett und Band, 25 €

Mit Liedern wie „Sound of Silence“ und „Bridge over Troubled Water“ schuf das US-amerikanische Duo Simon & Garfunkel poetische Hymnen für eine ganze Generation und ging spätestens mit „The Boxer“ in die Musikgeschichte ein.

Seit einigen Jahren spürt das Duo Graceland mit „A Tribute

to Simon and Garfunkel“ intensiv dem musikalischen Geist seiner Vorbilder nach. Immer mit dem nötigen Respekt vor den großen Kompositionen und dem Anspruch, musikalisch hochwertige Interpretationen der Welthits von Simon & Garfunkel zu bieten.



Foto: pr

Dabei ist den beiden Musikern aus Bretten eines besonders wichtig: „Wir wollen keine Kopie sein, nicht visuell, auch nicht stimmlich. Wir bleiben stets nahe am Original, geben den Kompositionen aber auch eine eigene Note.“ Und so beweisen Thomas Wacker (Paul Simon) und Thorsten Gary (Art Garfunkel) mit ihrem aktuellen Projekt „Simon & Garfunkel Tribute meets Classic“ eindrücklich: Die Klassiker des wohl erfolgreichsten Folkrock-Duos der Welt harmonieren perfekt mit dem Klang eines Streichensembles, Schlagzeug und Bass. Vor allem das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren mit den klassischen Instrumenten lässt die Songs von Simon & Garfunkel zu einem außergewöhnlichen Musikerlebnis werden. Zusätzlich sorgen Bass und Schlagzeug für den richtigen „Drive“ bei den schnelleren Stücken. Die Zahl der Konzertbesucher spricht für sich: Seit Jahren touren die beiden Musiker erfolgreich durch Europa. Mal zu zweit, mal mit klassischem Streichquartett und ein paar Mal im Jahr sogar mit einem 52-köpfigen Orchester. Bei ihren Konzerten durchstreifen sie die gefühlvollen Lieder und „rocken“ an anderer Stelle ihr Publikum. Ein Abend mit Graceland ist daher nicht nur etwas für Nostalgiker, die gerne ihre alten Platten oder CDs aus dem Regal holen. Die zeitlos gute Musik von Simon & Garfunkel, interpretiert von hervorragenden Musikern mit ganz eigenem Sound, spricht Musikliebhaber aller Altersklassen an. Karten gibt es an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter www.reservix.de

Stadtbücherei Öhringen

Filmfreunde aufgepasst:

Die Vielfalt des Films im Adventskalender auf filmfreund!

Licht spielt nicht nur in der Vorweihnachtszeit eine zentrale Rolle, sondern auch im Film. Der Streamingdienst filmfreund lädt in Kooperation mit der Stadtbücherei Öhringen zu einem besonderen Highlight ein: einem filmischen Adventskalender mit 24 bewegenden Licht-Bildern. Eine wunderbare Gelegenheit, das vielfältige Angebot von filmfreund zu entdecken!



Foto: filmfreund

Vom 1. bis 24. Dezember erwartet Sie täglich eine Filmpremiere. Die ausgewählten Spiel- und Dokumentarfilme zeigen die Vielfalt des Films und sind lohnende Entdeckungen für Jung und Alt, viele davon eignen sich für die ganze Familie.

So funktioniert's: Der Zugang erfolgt ganz einfach über die Stadtbücherei. Mit einem gültigen Büchereiausweis und Passwort können Sie sich bei filmfreund einloggen und dort jeden Tag eine neue Überraschung erleben.

www.filmfreund.de/pages/adventskalender

„BÜCHERWINTERWALD“ – Adventsrätsel

Bis zum 21.12. an den Öffnungstagen in der Stadtbücherei

Wenn Bäume zu Büchern werden, ist Advent in der Stadtbücherei. Diesmal findet man hier einen Winterwald aus Büchern und Papier, und es gibt jede Woche ein anderes Rätsel. Mitmachen können Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene immer während der Öffnungszeiten. **Die Gewinner werden am Samstag der jeweiligen Rätselwoche gezogen und benachrichtigt.**

Im Januar in der Stadtbücherei

Öffnungszeiten und Medienrückgabeautomat über die Feiertage

Der letzte Öffnungstag des Jahres 2024 ist Freitag, der 20. Dezember. Von Samstag, 21. Dezember 2024 bis einschließlich Mittwoch, 1. Januar 2025 bleibt die Stadtbücherei geschlossen und öffnet dann im neuen Jahr am Donnerstag, 2. Januar, um 10 Uhr wieder ihre Tore. Der Medienrückgabeautomat bleibt über die Feiertage geöffnet. **Alle Medien, die am 21.12. Rückgabetermin hatten, wurden automatisch bis 2. Januar verlängert.**

Der Eintritt zu allen Kinder-Veranstaltungsreihen ist frei. Eine Voranmeldung unter Tel.-Nr. 07941 68-4200 oder in der Stadtbücherei ist erforderlich. Da die Plätze begrenzt sind, empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung.

Öhringer Lesemäuse – Krabbelgruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahren mit Begleitperson

Öhringer Lesemäuse treffen sich am **Freitag, 17. Januar, 10-10.30 Uhr**. Die Krabbelgruppe gibt allen Kindern die Chance, von Anfang an mit Büchern aufzuwachsen. Hier haben (Groß-)Eltern und Kinder zusammen Spaß, singen, spielen und entdecken die spannende Welt der Bücher. Danach ist freies Stöbern in der Stadtbücherei bis 11 Uhr möglich. Einlass ist ab 9:45 Uhr. Wir beginnen pünktlich.

Weitere Termine: 21.02. | 21.03. | 11.04. | 16.05. | 13.06. | 18.07.

Kamishibai – Japanisches Erzähltheater

Am **Donnerstag, 23. Januar, 15:15 Uhr** wird die Kamishibai-Geschichte „Sterntaler“ für Kinder von 4 bis 6 Jahren vorgeführt. „Kamishibai“ kommt aus Japan und heißt übersetzt „Papiertheater“. Die Geschichte wird mithilfe einer Kamishibai-Bühne und speziellen Bildkarten erzählt.

Wie Findus zu Pettersson kam – Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren

Wie kam denn der lustige Kater eigentlich zu seinem Herrchen?

In einer Mischung aus Schauspiel und Figurentheater spielt Ellen Heese vom theater en miniature am **Donnerstag, 30. Januar, 15 Uhr** die liebevolle Anfangsgeschichte der beiden nach dem Bilderbuch von Sven Nordqvist: Es war einmal ein alter Mann namens Pettersson. Er war so allein, dass er sich am Morgen am liebsten die Decke über den Kopf gezogen hätte. Bis seine Nachbarin ihm ein kleines Kätzchen schenkte. Endlich hatte Pettersson jemanden, der ihm zuhörte! ... Der Eintritt kostet 6 €. Karten im Vorverkauf gibt es in der Stadtbücherei. Dauer: ca. 45 Minuten

Veranstalter: Förderverein der Stadtbücherei Öhringen e. V.



Foto: pr

Volkshochschule Öhringen

VHS-Programm

Unsere Schließzeiten während der Weihnachtsferien:

Die Vhs Öhringen bleibt vom 23.12.24 bis zum 3.1.25 geschlossen. Am 7.1.25 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Vorankündigung

Liebe Leserin, lieber Leser, bitte merken Sie sich vor: **Anmeldedat** für das Frühjahr- und Sommersemester 2025 ist am Donnerstag, den 16. Januar 2025 ab 8.30 Uhr. An diesem Tag werden auch unsere Programmhefte veröffentlicht und mit der Hohenloher Zeitung an die Haushalte verteilt. Sie finden unser Kursprogramm außerdem im Foyer der Rathäuser Öhringen, Pfeldelbach, Neuenstein, Pfofeldbach und Zweiflingen und Neuenstein. Auch die Buchhandlungen Rau und Heyer sowie die Stadtbücherei und die KULTURa halten unser Heft für Sie bereit. Anmeldungen sind möglich über die Homepage der VHS (www.volkshochschule-oehringen.de), telefonisch (07941 68 42 50), per E-Mail (volkshochschule@oehringen.de), persönlich in der Geschäftsstelle oder in einer der Außenstellen sowie postalisch mit dem Anmeldeschein aus dem Programmheft. Bereits am Mittwoch, den 15. Januar 2025 können Sie online auf unserer Homepage im **digitalen Blätterkatalog** stöbern.



Foto: vhs

Wir freuen uns, Ihnen wieder zahlreiche neue Kurse und Veranstaltungen anbieten zu können. Einige davon finden im und rund um den Hofgarten statt. Deshalb grüßt der frühlingshafte Hofgarten dieses Mal von unserem Cover. Lassen Sie sich überraschen.

Für das laufende Herbst- und Wintersemester möchten wir Sie gerne auf folgende Veranstaltungen aufmerksam machen: Vorankündigung – vielleicht als Geschenk zum Nikolaus oder zu Weihnachten?

17. Nacht der Gitarre

Donnerstag, 13. Februar 25, 20:00 Uhr, Hoftheater, Saal, mit Ignaz Netzer, Oliver Mally und Rainer Haug

vhs Volkshochschule Öhringen und Ignaz Netzer proudly present



Am 13. Februar 2025 um 20:00 Uhr im Hoftheater, Eintritt: 20 €, Abendkasse: 22 €
07941 594252; www.vhs-oehringen.de
Mit Oliver Mally, Rainer Haug und Ignaz Netzer

Foto: pr

Stallzwerge

für Kinder von 1 bis 3 Jahren mit Begleitperson. Hier dürfen auch schon die Aller kleinsten (1-3 Jahre) Stallluft Schnuppern und die und die ersten Kontakte zu Ponys und Pferden knüpfen. Gemeinsam mit den Eltern putzen wir die Ponys, bereiten ihr Futter vor und misten die Boxen aus. Und natürlich dürfen auch die Streicheleinheiten nicht fehlen. Montag, 16. Dezember, 14:00 - 15:30 Uhr, Eulenhof, Schießhofer Straße 16, Pfahlbach, mit Britta Rall.

Endlich Ordnung im Papierkram nach dem Prinzip Swedish Death Cleaning

In diesen 1,5 h zeige ich Ihnen, wie Sie Ihre privaten Unterlagen sinnvoll strukturieren können. Sie lernen die Grundlagen für eine gute Papier- / Online-Ablage. Donnerstag, 16. Januar 25, 18:00 - 19:30 Uhr, Hoftheater, Uhlandstr. 25, mit Isabell Ott.

Natürlich: Sebastian Kneipp

Wir lernen von seinem Wissen über die bekannte Wassertherapie, um dies in heutiger Zeit richtig anzuwenden. Donnerstag, 16. Januar 25, 19:00 - 21:30 Uhr, Hoftheater, Uhlandstr. 25, mit Andrea Ruf.

macOS – Grundlagenkurs

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die mit Windows arbeiten, aber auf einen Apple-Rechner umsteigen wollen oder gerade erst umgestiegen sind. Sie erhalten eine grundlegende Einführung.

Donnerstag, ab 16. Januar 25, 19:45 - 21:45 Uhr, 3 Mal, Realschule Öhringen, EDV-Raum, mit Thomas Kohn.

Marburger Konzentrationstraining (MKT) für das 2. bis 4. Schuljahr

Das Marburger-Konzentrationstraining (MKT) ist die häufigste Intervention, die zur Förderung von Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörungen eingesetzt wird. Freitags, 15 - 17 Uhr und samstags, 10:30 - 12:30 Uhr, ab 17.01.25, an 6 Terminen.

Schloss Pfdelbach, Kreativraum 2, Eingang über den Schlossinnenhof, mit Roswitha Wüschner.

Wellness-Stunden für alle Sinne

Wir entspannen uns vom Alltag, lassen los und spüren unseren Körper mit sanften Pilatesübungen. Samstag, 18. Januar, 11:00 - 14:00 Uhr, Vhs-Gesundheitszentrum, Gymnastikraum 2, Austr. 17 (Hofeing), mit Tanja Anninger.

Bitte beachten Sie: Alle Veranstaltungen erfordern eine Anmeldung bei der Vhs Öhringen, falls nicht anders vermerkt.

Weygang-Museum

Sonderveranstaltungen im Weygang-Museum Öhringen – Jeden Monat lebendige Geschichte erleben

Das Weygang-Museum in Öhringen lädt zu einer Serie einzigartiger Veranstaltungen ein, die Geschichte für Besucher jeden Alters greifbar macht.

Ob Römerzeit, Zinggießerkunst oder regionale Traditionen – jeden Monat erwartet die Gäste ein neues Programm mit spannenden Führungen, kreativen Aktionen und besonderen Einblicken in vergangene Zeiten.

Programm 2025

Am **5. Januar** übernimmt der fränkische Hausmeister **Karlheinz Bruddler** um 14 Uhr kurzfristig die Museumsführung. Auf seine unnachahmliche Weise führt er humorvoll durch die Sammlung – ein Rundgang voller Wissen und Unterhaltung.



Karlheinz Bruddler

Im Februar und März setzt das Museum geschichtliche Akzente: Am **2. Februar** steht das **UNESCO-Welterbe „Obergermanisch-Raetischer Limes“** im Mittelpunkt, während am **2. März** eine Führung das Leben von **August Weygang**, dem Gründer der Hohenloheschen Metallwarenfabrik, beleuchtet.



Fotos: pr

Am Palmsonntag, dem **13. April**, lädt das Museum von 11 bis 16 Uhr zum **Osterzinngießen** ein. Familien können gemeinsam Zinn-Hasen und Osterdekorationen gestalten und im Museumscafé selbstgebackene Leckereien genießen. Am **14. April** um 17 Uhr startet eine Sonderführung entlang des Limes in der Cappelaue, die Geschichte des römischen Grenzwalls direkt vor Ort erlebbar macht.

Den Abschluss des Programms bildet am **4. Mai** eine Führung zur **Handwerkskunst des 19. Jahrhunderts**. Um 14 Uhr erhalten die Besucher Einblicke in die kunstvollen Traditionen der Zinggießerkunst, die August Weygang in Öhringen prägte.

Das Weygang-Museum freut sich darauf, mit dieser abwechslungsreichen Veranstaltungsreihe zahlreiche Besucher zu begeistern und lebendige Geschichte erlebbar zu machen.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf: unter www.weygang-museum.de



Vereine

AWO Pflege & Betreuung Öhringen

Vorstellung der Neubauprojekte der AWO Öhringen im Jugendpavillon

Während die Mitarbeiter*innen der AWO Öhringen die letzten Vorbereitungen trafen, konnten die ungefähr vierzig Gäste gemütlich ankommen und sich bei Butterbrezeln und Nusszopf stärken.



Foto: AWO Pflege und Betreuung gGmbH Öhringen

Die Geschäftsführerin Sevim Sulejmanov begrüßte das Publikum. Sie gab eine kurze Einführung zur Lage, Bauweise und Umsetzung der Gebäude. Diese Einrichtungen entstehen momentan als Neubau auf einem Gelände im Limespark. Dann stellte Tina Herrmann den Bewegungskindergarten „Purzelbaum“ vor. Den Fokus auf Bewegungsangebote unterstrich sie mit aktuellen Erkenntnissen zu Bewegungsmangel und Vorteilen einer aktiven frühkindlichen Entwicklungsphase. Er ist mit 85 Plätzen in fünf Gruppen eine Bereicherung für Öhringen. Christoph Krenkler stellte das Familienzentrum vor; als Begegnungsort für alle, zur Steigerung der Lebenszufriedenheit und Förderung der sozialen Teilhabe.

Er arbeite nun, so wie der Limespark, mit großer Vorfreude der Eröffnung im Herbst 2025 entgegen. Der Zuspruch aus dem Limespark sei enorm. Das Quartier solle mit dem Familienzentrum zusammen weiterwachsen und gedeihen. Sichtlich bewegt war das Publikum beim Thema Autismuskompetenzzentrum. Frau Herrmann konnte ein Verständnis von Autismus und der dringenden Notwendigkeit von kostenloser Beratung hinsichtlich rechtlicher Möglichkeiten vermitteln. Auch der Bedarf an professioneller Therapie und Beratung sei enorm als einziges Autismuskompetenzzentrum im Nordosten Württembergs. Abschließend teilte sich das Publikum in drei Räume auf. Je nach Interesse konnten Fragen zu den drei Einrichtungen gestellt werden. Noch gut zwei Stunden fanden intensive Gespräche mit den AWO-Teammitgliedern statt. Für viele die Gelegenheit, sich zu informieren oder sich über Stellenangebote zu informieren. Insgesamt gab es viel Lob und Bestärkung für diese großartigen Neubauprojekte. Die AWO Öhringen informiert über die Projekte im Limespark auf Instagram: AWO_Hohenlohe_im_Limespark.

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) Stamm Abenteurer Öhringen

Truppstunden

Die Pfadfinder treffen sich im Truppraum, Am Cappelrain 6.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 18 Uhr – 19.30 Uhr

Pfadfinder / Rover dienstags 18.30 Uhr – 20.00 Uhr

Infos unter dpsg-oehringen.de, sowie kontakt@dpsg-oehringen.de

Oder einfach zu den Truppstunden vorbeikommen.

Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr holen die Pfadfinder das Friedenslicht nach Öhringen. Es wird ab dem Abend des dritten Advents-sonntags in St. Joseph brennen.

Um 17.30 Uhr ist am 15. Dezember auch eine kleine Aussendungsfeier vorgesehen. Wer das Licht zu sich nach Hause holen möchte, bringt bitte eine Laterne oder Kerze mit, damit das Licht sicher nach Hause transportiert werden kann. Dieses Jahr lautet das Motto des Friedenslichts „Vielfalt leben, Zukunft gestalten“.



Foto: Privat

Deutscher Alpenverein Bezirksgruppe Öhringen

23.11.2024: Jahresabschlusswanderung und Jahresabschlussfeier



Foto: Hans Junge

Beim Weißlensberger Hof/Almhütte am Stöckig startete unsere diesjährige gut besuchte Jahresabschlusswanderung.

Sie führte uns rund um den Lindelberg mit einem wunderbaren und weiten Blick auf die schöne herbstliche Landschaft. Unterwegs machten wir Rast in einer Blockhütte und wurden mit Glühwein, Punsch und Weihnachtsgebäck bewirtet. Im Anschluss an die Wanderung wartete auf uns in der Almhütte die Jahresabschlussfeier der DAV-Bezirksgruppe Öhringen. Wir verbrachten einen schönen Abend mit Essen, guten Gesprächen und einem sehr interessanten Vortrag von Manuela Weipert. Sie berichtete über ihre Besteigung von mehreren Berggipfeln bis zu 6.300 m Höhe in Ecuador. Bilder aus dem zu Ende gehenden Jahr begleiteten den Abend.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

Weihnachtsgruß der DRK-Bereitschaft Öhringen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, das Jahr neigt sich dem Ende zu, und die Weihnachtszeit bietet uns allen die Gelegenheit, innezuhalten und auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Es war ein Jahr voller Herausforderungen, Einsätze und auch besonderer Momente, die wir gemeinsam meistern und erleben durften.

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um von Herzen „Danke“ zu sagen:

Danke an unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die unermüdlich für die Menschen in unserer Region da sind. Danke an die Familienangehörigen und Partner, die uns in unserem Engagement unterstützen. Und ein besonderes Dankeschön an alle, die uns mit Spenden, Zuspruch und Tatkraft in diesem Jahr begleitet haben.

In der Weihnachtszeit denken wir auch an diejenigen, deren Festtage durch Krankheit, Einsamkeit oder Verlust getrübt sind. Möge die Hoffnung dieser Tage Trost spenden und neue Kraft geben. Die enge Zusammenarbeit mit den Kameraden des hauptamtlichen Rettungsdienstes, der Feuerwehr, des THW und der DLRG sowie den Polizeibeamtinnen und -beamten hat unser Wirken im vergangenen Jahr geprägt. Die zahlreichen Ideen und die freundliche Begleitung haben unsere Einsätze bereichert.



#GemeinsamFürEineGuteSache

Foto: jw

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest. Nutzen Sie die Zeit, um zur Ruhe zu kommen, schöne Momente zu genießen und die Gemeinschaft Ihrer Lieben zu schätzen. Für das kommende Jahr 2025 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit – und viele positive Begegnungen.

Mit herzlichen Grüßen

**Die Bereitschaftsleitung und das Team
der DRK-Bereitschaft Öhringen**

#GemeinsamStark

kontakt@drk-oehringen.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e.V.

DRK-Betreuungsgruppe für Senioren

Für Senioren sowie für Menschen mit beginnender Demenz bietet der Nachmittag Abwechslung mit Gedächtnisaktivierung und Gymnastik sowie Basteln, Singen, gemeinsam lachen und Kaffeetrinken. Dieser findet immer dienstags, 13.45 bis 16.45 statt.

Ein Fahrdienst wird angeboten. Die Kosten können mit der Kasse abgerechnet werden.

Ansprechpartnerin: Sonja Protzer, Telefon 07940/9225-16 oder E-Mail: sonja.protzer@drk-hohenlohe.de

Freude und Entspannung

Die „Harmonische Babymassage“ ist eine wundervolle Möglichkeit, dem Kind auf ganz einfache und natürliche Art Geborgenheit, Zuneigung, Ruhe, Entspannung und Liebe zu geben. Babymassage ist keine Therapie, sondern Spiel, Spaß, Zuwendung, Körperkontakt, Freude und Entspannung. Babymassage hat Auswirkungen auf körperliche Funktionen und die geistige Entwicklung. Für Babys im Alter von 4 Wochen bis 5 Monate. Start ist am 10. Januar, 12 bis 13 Uhr, Ort: DRK Gebäude Öhringen, Sudetenstr.5, Kosten: 6 Termine 75 €, Info und Anmeldung unter familienbildung@drk-hohenlohe.de.

Förderverein Weygang-Museum Öhringen e.V.

Wir lieben unser Museum: Der Förderverein des Weygang-Museums arbeitet ehrenamtlich

Das Weygang-Museum Öhringen wird durch einen 1997 gegründeten Förderverein unterstützt. Diese auf ideale und finanzielle Förderung des Museums ausgerichtete Gemeinschaft wird seit Februar 2002 als „Förderverein Weygang-Museum Öhringen e. V.“ geführt und ist im Sinne der Abgabenordnung gemeinnützig tätig. Wir unterstützen die Museumsarbeit inhaltlich, personell und finanziell. Für den Erhalt der Geschichte unserer Stadt setzen wir uns gerne und mit viel Engagement ein. Wir bieten Ihnen Spaß an Bildung, Kultur und Vermittlung, das Kennenlernen vieler KulturliebhaberInnen sowie ein wertschätzendes Miteinander.



Foto: Förderverein Weygang-Museum

Unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied!

Jede Hand und Idee zählt. Wir freuen uns immer über neue UnterstützerInnen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für die Einzelperson 20 € jährlich. Familien zahlen 30 €. Einen Aufnahmeantrag können Sie online unter www.veygang-museum.de „Förderverein“ herunterladen und anschließend ausgefüllt an das Museum schicken oder persönlich abgeben.

Freiwillige Spenden sind gerne gesehen. Vielen Dank.

Volksbank Hohenlohe eG, IBAN: DE 17 6209 1800 0107 1840 01, BIC: GENODES1VHL

Kontakt: Förderverein Weygang-Museum,

1. Vorsitzender: Frank Stransky
Telefon: 07941-7670, E-Mail: fam.stransky@t-online.de

HSG Hohenlohe

Weibliche C-Jugend holt Auswärtssieg in Weinsberg

Am Sonntag, 01.12.2024, stand für die Panther-Mädels der weiblichen C-Jugend das Auswärtsspiel beim TSV Weinsberg an. Beide Mannschaften starteten mit einigen technischen Fehlern und hatten etwas Probleme mit dem Spielgerät.

Das Panther-Team fing sich dann, und so führte man zur Mitte der ersten Halbzeit aufgrund von schönem Tempospiel mit 11:1. Die Weinsberger Mannschaft ging danach sehr robust zu Werke und konnte nach und nach ein paar Treffer aus dem Rückraum markieren. Mit 16:10 für die Panther ging es in die Pause.

Die HSG kam gut aus der Kabine, hinten verteidigte man weiter solide, Magdalena Montigel verschob immer wieder schnell in der Abwehr.



Es spielten: Elina Boger, Olivia Pröllochs, Sophia Stein (3), Nora Nehls (1), Magdalena Montigel, (2/2), Emelie Neidhöfer (9), Katharina Rohde, Leonie Brecht (TW), Maike Böhringer (3), Jana Häusele (13), Pauline Görtz (1)

So waren es heute die überragende Jana Häusele und Emelie Neidhöfer, die gekonnt die Bälle abfingen und schnelle Tempogegenstoß-Tore vorne sicher einnetzen. Nach 50 Minuten endete die Partie verdient mit 32:19 für den Gast aus Hohenlohe.

Männliche C1 holt verdient zweiten Saisonsieg Creutzfelder Sporthalle Pfedelbach, 07.12.2024



Es spielten: Christian Göldenboth (TW), Lukas Frank (6/1), Luis Klein (6), Fabian Bessner (4), Tim Neidhöfer, Matheo Messow (1), Simon Seiler (6), Lorenz Gutbrod, Emil Schumacher (8/1), Jan Bosch (3), Achim Seyfang (TW), Emil Brußke (2), Yannic Vogel (2)

Souverän und auch in der Höhe verdient, sichern sich die mC1-Panther den ersten Heimsieg und damit den zweiten Saisonsieg in der laufenden Landesligasaison. Die Hohenloher begannen etwas fahrig, man ließ vorne ein paar gute Chancen liegen und war so nach rund 5 Minuten erst mal mit 2:4 im Hintertreffen. Vor allem Simon Seiler und Emil Schumacher trieben ihr Team in der Anfangsphase weiter an und so konnte man das Spiel zugunsten der Panther drehen und führte zur Halbzeit mit 17:14. Die Mannen von Trainer Chris Joost kamen danach hellwach aus der Kabine, man stand nun wirklich sicher in der Abwehr und spielte konsequent und schnell nach vorne, sodass die Bank der HB Ludwigsburg schon nach rund 3 Minuten in der zweiten Hälfte beim Stand von 21:16 zur nächsten Auszeit griff. Die männliche C1 agierte weiter griffig in der Abwehr und vorne bekamen die rund 45 Zuschauer ein paar schöne Spielzüge und Anspiele zu sehen, und man setzte sich Tor um Tor von den Gästen ab. Nach 50 Spielminuten stand der umjubelte und verdiente 38:28-Heimsieg auf dem Konto der C1-Panther. Weiter geht's am 15.12.2024 um 13.30 Uhr gegen Team Stuttgart 2 wieder in der heimischen Creutzfelder Halle.

HSG Hohenlohe – TSV Weinsberg

48:35 (25:15)

Im letzten Spiel des Jahres durften wir den TSV Weinsberg bei uns begrüßen. Unsere Motivation war groß, denn unser Ziel war es, das Jahr mit einem Sieg abzuschließen und die Tabellenführung zu erobern. Beide Mannschaften starteten hoch motiviert und lieferten sich von Beginn an ein intensives Spiel. Unser Team erwischte jedoch den besseren Start und führte nach nur zehn Minuten mit 16:6. Diesen Vorsprung ließen wir uns auch bis zur Halbzeit nicht mehr nehmen und gingen mit einem 25:15 in die Pause.



Es spielten: Ida Pröllochs (15), Maren Seiler (14), Lisette Eckert (7), Leni Vogel (6), Anouk Weber (5), Laura Bessner (1), Nele Schönau, Klara Dekorsi, Dana Miller, Louisa Schwedler, Pauline Lazar

Nach der temporeichen und intensiven ersten Hälfte schalteten wir in der zweiten Halbzeit aufgrund der klaren Führung einen Gang zurück. In der Rückwärtsbewegung waren wir stellenweise nicht konsequent genug und kamen hin und wieder einen Schritt zu spät. Dennoch zeigten wir im Angriff weiterhin sehenswerte Aktionen und machten deutlich, wer an diesem Tag die stärkere Mannschaft war. Am Ende stand ein hochverdienter 48:35-Sieg, der uns die Tabellenführung sichert. Wir gratulieren den Mädels zu dieser starken Leistung!

Dem Favoriten Paroli geboten – E-Jugend erspielt sich ein tolles Unentschieden Sonntag, 11:00 Uhr in Tauberbischofsheim – der nächste Spieltag der gE-Jugend wurde angepiffen.



Unsere gE-Jugend feierte mit dem berühmten „Hohenlohe-Kreis“ das insgesamt sehr verdiente und gerechte Unentschieden an diesem Spieltag. Ida (als einziges Mädchen sehr mutig gespielt und das Team unterstützt), Finn, Leon, Levi, Mats, Tim und Basti waren sichtlich stolz und zufrieden mit ihrer Leistung – und alle Eltern und Freunde waren es mindestens genauso Fotos: HSG

7 hoch motivierte Nachwuchs-Handballbegeisterte haben sich zusammengefunden, um gegen die favorisierte Mannschaft der Spielgemeinschaft Flein-Horkheim in den Wettkampf zu starten. Diese hatten bisher alle ihre Spiele gewonnen – eine schwere Aufgabe stand an. Begonnen wurde mit der Disziplin Koordination – mit großem Einsatz, Können und einer kleinen Portion Glück zeigte das gE-Team, was in ihr steckt. 328 Punkte in den drei Disziplinen ist ein herausragender Wert. Die 7 HSGler feuerten sich gegenseitig an und zeigten, dass mit Spaß, Einsatz und Wille Punkt für Punkt gesammelt werden konnte. Nachdem auch die gegnerische Mannschaft ihre Stationen beendet hatte, gab es das Resultat: Unentschieden, 328:328. Die mitgereisten Eltern sowie der gesamte Anhang waren begeistert. Nach einer kurzen Pause (inkl. kleinem Motivations-Snack) wurde Handball gespielt. Hier musste man neidlos anerkennen, dass das Team von Flein-Horkheim ein paar Trainingseinheiten weiter war, zügig stand es 0:4. Dennoch gaben unsere 7 HSG-Youngster nicht auf, die ersten Tore fielen, und unsere Torhüter*Innen konnten sich mehr als 1x auszeichnen.

Jedoch gab es beim Handball an diesem Tag keinen Punkt, nach Pausenführung für den Gegner änderte sich das Bild auch in der 2. Halbzeit nicht mehr – unser Nachwuchs klatschte nach Spielende fair mit der JFH ab und gratulierte somit zum Sieg in diesem Abschnitt des Spieltags.

Wieder eine Pause – unsere Kids hatten sich gestärkt, und wie sich herausstellte, war es eine Art Funino-Krafftutter.

In der letzten Disziplin (Funino) spielte unsere HSG mutig, schöne Pass- & Lauf-Stafetten sowie gezielte Würfe zwischen die Stangen führten zu ersten Punkten, hinten wurde beweglich gedeckt, unser Gegner tat sich schwer. Nach anfänglicher Führung kam die JFH jedoch besser ins Spiel und konnte kurz vor der Halbzeit ausgleichen bzw. sogar in Führung gehen. Unser HSG-Nachwuchs ließ die Köpfe nicht hängen, das Trainerinnen-Gespann fand die richtigen Worte, und in Halbzeit zwei konnten die HSG-Youngster wieder das Remis herstellen. Die Uhr tickte, die HSG übernahm tatsächlich im Spielverlauf die Führung – und diese konnte bis zum Schlusspfiff gehalten werden, mit einem überraschenden 20:19 wurde Funino beendet.

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

59. Öhringer Glücksscheinaktion läuft
Die 59. Öhringer Glücksscheinaktion lockt mit Preisen im Gesamtwert von über 32.000 Euro.
Und das mit einer fünffachen Gewinnchance.

Von Shoppingvergnügen bis hin zu großartigen Gewinnen: Bei der diesjährigen Glücksscheinaktion gibt es nicht nur Sofortpreise, sondern auch einen Hauptgewinn, der für Aufsehen sorgt – den Nelio E-Cityrunner, ein umweltfreundliches Elektro-Leichtfahrzeug der Klasse L7e-CP.

Preise im Trend – für jeden etwas dabei

Neben dem Elektroauto als Hauptpreis gibt es viele weitere attraktive Gewinne. Einen E-Roller für emissionsfreie Mobilität, ein Balkon-Kraftwerk für umweltbewusste Energienutzung, die heißbegehrte Spielkonsole, Gutscheine für Traumreise Reisen und Energie, eine XXL-BBQ-Bowl und passend dazu zahlreiche 5-Liter-Partyfässchen für das Wintergrillen sowie zahlreiche Gastro-Genießergutscheine und jede Menge Einkaufsgutscheine.

Damit ist für jede Altersgruppe und jeden Geschmack etwas dabei. Insgesamt warten Preise im Wert von über 32.000 Euro auf glückliche Gewinner.

Wie funktioniert?

Die Aktion läuft noch **bis zum 6. Januar**. Für jeden Einkauf in teilnehmenden Geschäften erhalten Kundinnen und Kunden kostenlos rote Glücksscheine als Dankeschön. Und das Beste: Jeder Schein bietet fünf Gewinnchancen! An den verbliebenen Adventssamstagen gibt es zusätzlich Einkaufsgutscheine und kleine Überraschungen wie Bierfässchen zu gewinnen. Bewahren Sie die Lose unbedingt bis zum Schluss der Laufzeit auf, es können auch noch Gewinner über die Ersatzlose ermittelt werden. Die Gewinnnummern der Hauptpreise werden am 11. Januar in der Hohenloher Zeitung, in Teilen der Heilbronner Stimme und auf www.oehringen-liebingsstadt.de veröffentlicht. Die Nummern der weiteren Preise und die Sofortgewinne an den Adventssamstagen sind **ausschließlich online** abrufbar. Jetzt in Öhringen shoppen, rote Lose sammeln und mit ein wenig Glück tolle Preise gewinnen. Getreu dem Motto: Alles da. Ganz nah!



Jetzt in Öhringen shoppen, rote Lose sammeln und mit ein wenig Glück tolle Preise gewinnen. Getreu dem Motto: Alles da. Ganz nah!

Foto: Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Geschenkidee zu Weihnachten

Öhringen. Lieblingsstadt.

Immer das passende Geschenk!

Gutscheinliebe. Öhringen.

Einlösbar bei über 55 Teilnehmern aus Einzelhandel Gastronomie und Dienstleistung

- Wiederaufladbar mit frei wählbaren Beträgen
- Einlösung von Teilbeträgen möglich
- Auch im Onlineshop erhältlich

gutscheinliebe-oehringen.de

Foto: Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Musik an der Stiftskirche

45 Minuten Adventsliedersingen mit allen Chören der Stiftskirche



Foto: Musik an der Stiftskirche

Am 3. Adventssonntag, dem 15. Dezember, um 17 Uhr findet in der Stiftskirche wieder ein offenes Adventsliedersingen statt. Be teiligt sind alle Chöre der Stiftskirche von jung bis alt: die Sing- und Spielgruppe, die Kinderkantorei, die Jugendkantorei, die Stiftskantorei und der Stiftschor. Gemeinsam mit allen Besucher/innen singen wir ca. 45 Minuten lang die vertrauten und auch einige neuere Lieder zum Advent. Zusätzlich sind dieses Mal einige ukrainische Kinder zu Gast, die ein eigenes Lied beisteuern. Liturgie Pfr. Hannes Wössner, musikalische Leitung Stefanie und Jürgen Breidenbach, Eintritt frei, Spenden erbeten.

Landfrauenverein Öhringen e.V.

Frauenfrühstück mit „Glück“

Mit dem traditionellen Frühstück starten die Öhringer Landfrauen in das Jahr 2025. Beginn ist am Samstag, 18.01.2025, um 9.00 Uhr im Hotel Rose in Bitzfeld.

Nach dem Frühstück hören die Frauen einen Vortrag zum Thema „Glück“. Davon kann man ja nie genug haben. Aber was ist Glück eigentlich? Zum Beginn des Jahres bestimmt eine interessante Frage.

Anmeldungen sind bei Renate Strecker unter Telefon 07941/602121 bis 11.01.2025 möglich. Der Unkostenbeitrag für das Frühstück beläuft sich auf ca. 23 Euro.

Gäste sind herzlich willkommen.

Spielesachmittag

Ohne Anmeldung ist dieser gemütliche Nachmittag der Landfrauen am Mittwoch, 29.01.2025. Beginn im Bürgerhaus Büt telbronn ist um 14.30 Uhr. Eigene Spiele dürfen gerne mitgebr acht werden.

Die Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozial werks des Landfrauenverbandes Württemberg-Baden statt.

Seniorentreff – Haus an der Walk

Mittwochsreihe

Am Mittwoch, den 15. Januar, um 14.30 Uhr laden das Haus an der Walk und der Stadt seniorenrat zum Vortrag „Vom Brenner bis Venedig – der Norden Italiens“ ein. Alfred Engel berichtet und zeigt Impressionen vom Norden Italiens. Er führt Sie in mehreren Etappen nach Venedig: die Alpenübergänge nach Südtirol, ein Abstecher in die Dolomiten, weiter entlang der Etsch zum Garda see, über Treviso und Brenta nach Venedig.

Veranstalter: Haus an der Walk und Stadt seniorenrat, der Eintritt ist frei

MITTWOCHSREIHE



Mittwoch, 15. Januar 2025
14.30 Uhr im Haus an der Walk

Vom Brenner bis Venedig – der Norden Italiens

Bericht und Impressionen von Alfred Engel



Foto: Haus an der Walk

Schließzeiten Haus an der Walk

Das Haus an der Walk hat ab Freitagmittag, den 20.12.24 bis zum 06.01.25 geschlossen. Wir wünschen eine besinnliche Weih nachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

SC Michelbach am Wald e.V.

Die Jahresfeiern des SC Michelbach/Wald stehen wieder bevor!

Unter dem diesjährigen Titel „**Michelbach im Wald – tierisch was los**“ finden dieses Jahr die Jahresfeiern des SC Michelbach/Wald in der Sporthalle Michelbach statt. Sie können sich schon heute auf ein abendfüllendes Programm freuen, bei dem der Vergnügungsausschuss des SCM Sie mit viel Humor, Lokalkolorit und spannenden Geschichten aus dem Tierreich begeistern wird. Schon im Sommer hat sich die Jahresfeiergruppe, ihrem Schlachtruf „**Leit, mir miasa**“ folgend, zusammenggefunden, um Ideen für das diesjährige Stück zu entwickeln.

Das Schreiberteam um Jochen Kauf, Hannah Heinle, Luisa Glöckler, Nadine Brümmer, Svenja Volkert, Yanic Colasunno und Nadine Schock investierte von September bis Dezember knapp 90 Stunden in die Entwicklung des Theaterstücks. Ein Konzept wurde entwickelt, Szenen inszeniert und Charaktere zum Leben erweckt – wie immer unverwechselbar und mit typischem Michelbacher Charme.

Im Dezember starten die Proben mit Schauspielern und technischem Team. Dreimal pro Woche wird an den Szenen gefeilt, die Kostüme entstehen mit viel Liebe zum Detail, und die Damen des Haarstudios Klein aber Fein kümmern sich um Make-up und Styling.

Natürlich darf auch dieses Jahr das unterhaltsame Rahmenprogramm mit Tombola, Bar und Partystimmung nicht fehlen! Der SC Michelbach freut sich auf Sie!

	Datum	Einlass / Beginn	Eintritt	Anmerkungen
Premiere	17.01.2025	18:00 Uhr / 19:30 Uhr	8 €	Vorverkauf zusätzlich ab dem 28.12.24 im Lädle Michelbach und Grolig Neuenstein
Jahresfeier I	18.01.2025	18:00 Uhr / 19:00 Uhr	12 €	Platzkarten ab 14 Jahren mit Tombola, Bar & DJ
Jahresfeier II	25.01.2025	18:00 Uhr / 19:00 Uhr	12 €	Platzkarten ab 14 Jahren mit Tombola, Bar & DJ

Kartenausgabe für alle drei Veranstaltungen: im Vereinsraum der Sporthalle SC Michelbach/Wald

- Montag, 30.12.2024, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Donnerstag, 02.01.2025, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Mittwoch, 08.01.2025, 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr



Foto: Luisa Glöckler

Stadtseniorenrat Öhringen

Seniorenmobil Öhringen: Fahrten bis Weihnachten und dann im neuen Jahr

Das Seniorenmobil Öhringen steht auch in der Weihnachtszeit und zum Jahresbeginn 2025 bereit, um ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sicher und bequem an ihr Ziel zu bringen. Für Fahrten in der Woche vor Weihnachten (Mittwoch, 18.12.2024, Donnerstag, 19.12.2024, und Freitag, 20.12.2024) nimmt unser Büro am **Dienstag, den 17.12.2024, von 10 bis 12 Uhr telefonische Reservierungen** unter 07941/985730 entgegen. Die ersten Fahrtage im neuen Jahr sind am Donnerstag, 02.01.2025, und Freitag, 03.01.2025. Telefonische Reservierungen hierfür können am **Dienstag, den 31.12.2024, ebenfalls von 10 bis 12 Uhr** vorgenommen werden.

Ab dem 07.01.2025 gelten wieder die regulären Bürozeiten:

- Dienstags: 10 bis 12 Uhr (Nur telefonische Reservierungen unter: 07941/985730)
- Fahrtage:
 - Mittwoch: 9 bis 13 Uhr
 - Donnerstag: 9 bis 18 Uhr
 - Freitag: 9 bis 13 Uhr

Wir wünschen allen Mitfahrenden und ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen gesunden Start ins neue Jahr!

Ihr Team vom Seniorenmobil Öhringen

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

Tolles Wochenende für die Öhringer Turnerinnen und Turner

Ein prall gefülltes Wettkampfwochenende mit den Landesfinals der Mannschaften in Süßen und der 2. Wettkampftag in der Kreisliga A der Turnerinnen in Ellhofen wurde mit tollen Platzierungen belohnt.

Die **Mannschaft der Jugend D (10/11 Jahre) der Turnerinnen** der TSG Öhringen hatte sich über das Gau- und Bezirksfinale **zum Landesfinale qualifiziert**. Mit sehr schönen Übungen zeigten **Emma-Lynn Kubika, Sofia Puzych, Lea Rammhofer, Lina Brand, Lisa Hägele, Marina Marinkovic, Annika Ortwein und Annika Stengel**, dass sie sehr gut trainiert hatten. Mit nur 0,4 Punkten Rückstand zu Platz drei belegten die Mädels einen tollen 4. Platz bei diesem Landesfinale.



Unsere D-Jugend

Zeitgleich turnten die Kürturnerinnen **Helena Dürr, Sophie Klee, Jasmin Philipps, Sophie Stehle, Tamara Fietze, Ida Michl, Tessa Kühner, Elisa Eifert, Mona Winkler und Jaira Schmiadt** beim 2. Staffeltag der Kreisliga A des Schwäbischen Turnerbundes. Nach dem Sieg am ersten Staffeltag wollten die Mädchen nun den Aufstieg in die Bezirksliga perfekt machen und zeigten sich nervenstark. Am ersten Gerät zeigten alle Mädchen sehr gute Sprünge, der Yamashita von Sophie Stehle und vor allem der Tsukahara von Tamara Fietze gelangen super. Am 2. Gerät, dem Stufenbarren, dominierten die Turnerinnen wie gewohnt und erturten sich einen Vorsprung von drei Punkten vor der Konkurrenz, den sie bis zum Schluss nicht mehr abgeben würden. Am Schwebebalken überzeugten vor allem unsere jüngeren Turnerinnen und zeigten sich mit nur einem Sturz bei fünf Übungen sehr nervenstark.

Nach den ersten drei Übungen beim abschließenden Bodenturnen war dann klar, dass die Mannschaft nicht mehr einzuholen sein würde. Hier überzeugte vor allem Sophie Klee, die zum ersten Mal im Wettkampf eine Rückwärtschraube zeigte und mit 13,10 Punkten eine der höchsten Wertungen an diesem Gerät an diesem Tag erzielte.



Die Öhringer Meistermannschaft 2024 Foto: TSG Öhringen

Herzlichen Glückwunsch zum Meistertitel und dem Aufstieg in die Bezirksliga!



Beide E-Jugend Mannschaften mit Trainer Peter Onisk

Am Sonntag waren dann unsere Turner in Süßen im Einsatz. Hier hatte sich zwei **Mannschaften der Jugend E (7, 8 und 9 Jahre)** für das **Landesfinale qualifiziert**. Die erste Mannschaft mit **Maxim Deterer, Jan Willenberg, Alex Groth, Mikail Denk und Georg Ströbele** turnte vor allem am Sprung einen tollen Wettkampf und belohnte sich mit dem 2. Platz. Die **zweite Öhringer Mannschaft (Nikita Nahornyj, Joel Moschinsky, Hendrik Frey, Maxim Specht und Sky Frizler)**, die sich völlig überraschend qualifiziert hatte, landete auf einem guten 12. Platz.

TSG Hohenlohe

TSG Hohenlohe begrüßt Darko Arsenijevic als neuen Co-Trainer der Tennisabteilung

Die TSG Hohenlohe freut sich, Darko Arsenijevic seit dem 1. Dezember 2024 als neuen Tennis-Co-Trainer willkommen zu heißen. Arsenijevic bringt über 35 Jahre Erfahrung als Tennistrainer aus verschiedenen Ländern mit, darunter Serbien, Italien, und die USA. Durch seine langjährige Arbeit in renommierten Vereinen und Tennisakademien sowie als Cheftrai-



TSG-Hohenlohe-Cheftrainer Heiko Ortwein (l.) und Co-Trainer Darko Arsenijevic Foto: TSG Hohenlohe

ner in Belgrad und Italien gilt er als erfahrener und kompetenter Trainer. Zuletzt war Arsenijevic an der Tennisakademie Meier in Biberach tätig. „Darko ist eine fantastische Bereicherung für unser Team“, betont Cheftrainer Heiko Ortwein. „Seine umfassende Erfahrung auf internationaler Ebene und sein Engagement für den Tennissport werden unseren Verein voranbringen. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit ihm die Spielerentwicklung bei der TSG Hohenlohe weiter zu fördern.“ Arsenijevic ist nicht nur diplomierter Tennistrainer, sondern hat auch als Spieler in der italienischen Liga und beim renommierten „Roter Stern Belgrad“ beeindruckende Erfolge erzielt. Dort gewann er die jugoslawische Meisterschaft 1982. 2008 war er als Trainer nationaler Sieger bei den Mädchen-Singles unter 16 und 18 Jahren in Serbien. Dazu war Arsenijevic Sparringspartner von Johanna Jaksic, die von 2007 bis 2009 die serbische Meisterschaft gewann. Er bringt damit eine solide Wettkampferfahrung und ein ausgeprägtes Verständnis für das Spiel mit.

Darko Arsenijevic selbst sieht seiner neuen Position motiviert entgegen: „Ich freue mich sehr, meine internationale Erfahrung und mein Wissen bei der TSG Hohenlohe einzubringen. Mein Ziel ist es, Spielerinnen und Spieler in allen Altersklassen optimal zu fördern und mit dem Team Erfolge zu feiern.“ Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen Darko Arsenijevic einen guten Start bei der TSG Hohenlohe.

Neues aus der Wirtschaft

Hohenloher Alm in Öhringen



Am Bahnhof Öhringen: Die Hohenloher Alm bietet für Jung und Alt die perfekte Gelegenheit, die kalte Jahreszeit in geselliger Runde zu genießen Foto: pr

Die Hohenloher Alm öffnet vom 31. Dezember 2024 bis zum 17. Februar 2025 ihre Türen in Öhringen (Parkplatz der Firma Willig). Freitags und samstags jeweils von 17:30 bis 0:00 Uhr erwartet die Besucher eine gemütliche Almhütten-Atmosphäre. Speisen gibt es von International Streetfood by Toni Tänzer. Im stimmungsvoll gestalteten Außenbereich werden zudem winterliche Heißgetränke angeboten, die zum Verweilen einladen.

Mitarbeiter-Jubilarfeier der Filtration Group GmbH am 11.10.2024 im Hoftheater im Hofgarten Öhringen



Mitarbeiter-Jubilarfeier der Filtration Group GmbH Foto: Filtration Group GmbH

In diesem Jahr ehrte die Filtration Group GmbH 13 Beschäftigte für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit. Die Filtration Group lud dazu die Jubilare mit Begleitung, Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen ins Hoftheater im Hofgarten in Öhringen ein.

Personalleiterin Elisa Winterstein begrüßte die Jubilare und ihre Gäste. Das Management, bestehend aus Gerhard Steiner, Thomas Gaugler und Wolfram Zuck, ehrte die Jubilare und erinnerte an Ereignisse der vergangenen 25 bzw. 40 Jahre. Der erste stv. Oberbürgermeister Ulrich Schimmel überbrachte Glückwünsche und Geschenke der Stadt Öhringen sowie dem Ministerpräsidenten. Familie Wendler zauberte ein exzellentes Büfett mit vielen Leckereien. In gemütlicher Runde verbrachten die Jubilare mit ihren Gästen einen schönen und geselligen Abend.

Für 40-jährige Betriebszugehörigkeit wurden geehrt: Thomas Bork, Sigrid Kämmler, Evelyn Temel (nicht anwesend: Petra Sekinger, Gabriele Thaser).

Für 25-jährige Betriebszugehörigkeit wurden geehrt: Jürgen Preuninger, Alexander Kretschmer, Ulf Sroka, Uwe Weinmann, Uwe Müller, Alexander Rogalski, Gernot Hesse, (nicht anwesend: Fernando Galan Moreno).

Hohenloher: medienBuddy® gewinnt den FOCUS OPEN Gold 2024!

Der FOCUS OPEN zeichnet die besten Design-Ideen des Jahres aus. Die höchste Auszeichnung, der FOCUS OPEN Gold 2024, geht an den medienBuddy von Hohenloher für seine perfekte Symbiose aus Innovation und Design. Damit holt sich die mobile Medienversorgung schon den zweiten hochrangigen Designpreis in diesem Jahr: Bereits im Mai gewann der medienBuddy den begehrten German Innovation Award in Berlin.



Beste Design-Idee: medienBuddy® gewinnt FOCUS OPEN Gold 2024!
Foto: pr

Der internationale Designpreis Baden-Württemberg FOCUS OPEN ist einer der renommiertesten deutschen Designwettbewerbe. Eine vom Design Center Baden-Württemberg berufene sechsköpfige Jury mit langjähriger Expertise wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Preise wurden am 7. November 2024 in Stuttgart überreicht. Die höchste Auszeichnung ist der FOCUS Gold für rundum herausragende Produkte, ein international anerkanntes Gütesiegel. Die Bewertungen basieren auf einer ganzheitlichen Betrachtung der Einreichungen – neben der Ästhetik geht es um Nachhaltigkeit, Usability, Sinnhaftigkeit, Eigenständigkeit und Innovation.

Innovation mit Emotion

Im Idealfall gehen Innovation und Design eine Symbiose ein. Und genau dafür steht der medienBuddy, die revolutionäre Medienversorgung für den naturwissenschaftlichen Unterricht, die Gas und Strom direkt an den Experimentiertisch bringt und dabei so freundlich nahbar gestaltet ist. Die Medienports befinden sich auf Augenhöhe der Nutzenden im humanoid inspirierten Gerätekopf. Die maximale Mobilität des medienBuddy, sein emotionales Design und die intuitive Bedienung begeistern Mädchen und Jungen für naturwissenschaftlichen Unterricht. Für gutes und sicheres Handling sorgen große Griffmulden, Feststellrollen und ein Interface, das über den Status der Verbindungen und Füllstände informiert. Sämtliche Funktionen werden vom Lehrpersonal per RFID freigeschaltet.

Zeitgemäßer NaWi-Unterricht

Das Statement der Jury zum medienBuddy: „Ein total schlüssiges Konzept für einen zeitgemäßen Unterricht, der sinnlich erfahrbare Experimente einbezieht.“

Die dezente humanoide Anmutung ist nicht aufgesetzt, sondern ergibt sich aus der logischen Anordnung der Elemente – die halsähnliche Verbindung zum Medienkopf beispielsweise erleichtert das Heranrücken an Tische.“

Flexible Raumnutzung

Designer Sebastian Rieger, Head of Product Design, UP Designstudio GmbH, sagt im Interview zur Verleihung des FOCUS OPEN Gold: „Dass Schüler sich auf den medienBuddy stürzen und Lust auf die Anwendung haben, war uns klar, aber dass sich wirklich alle Beteiligten sofort hinter das Projekt stellten und die Sinnhaftigkeit und Anwendbarkeit verstanden, hat uns sehr begeistert. Die Lösung eignet sich für akute Bedarfe in Hinblick auf flexible Raumnutzung. Und bei der Planung neuer Schulen ist das Produktsystem perfekt integrierbar.“

Ökonomisch und nachhaltig macht der medienBuddy Räume vielfältig nutzbar und fit für neue pädagogische Anforderungen – ohne bauliche Veränderung oder aufwendige Installation. Damit ist er ideal für offene Lernlandschaften, Sanierungsprojekte, denkmalgeschützte Bestandsgebäude, Container- und Interimslösungen – und bleibt auch danach die perfekte Medienversorgung für den langfristigen Einsatz.



In letzter Minute

NVH-Linienverkehr und Öffnungszeiten der Kundencenter über die Feiertage

Die Busse des NVH fahren bis einschließlich 20.12.2024 nach Schulfahrplan.

Am 23.12.2024, 27.12.2024, 30.12.2024 und 02.-03.01.2025 kehren die NVH-Busse nach dem Ferienfahrplan.

Am 24.12.2024 und 31.12.2024 gilt der Samstagfahrplan (bitte beachten Sie hierbei die Verkehrsbeschränkungen der mit „W = nicht am 24. und 31.12.“ gekennzeichneten Fahrten), an den Weihnachtsfeiertagen 25.12.2024 und 26.12.2024 sowie an den Feiertagen 01.01.2025 (Neujahr) und 06.01.2025 (Hl. Drei Könige) der Sonn- und Feiertagsfahrplan.

Unsere Kundencenter in Künzelsau und Öhringen (Mobiz) bleiben an Heiligabend (24.12.2024) und Silvester (31.12.2024) sowie an den Feiertagen (25./26.12.2024 bzw. 01./06.01.2025) und am 27. und 30.12.2024 (Mobiz auch am Samstag, 28.12.2024) geschlossen.

Das Mobiz ist am 23.12.2024 sowie vom 02.-04.01.2025 regulär, das Kundencenter in Künzelsau am 23.12.2024 von 8:00-15:30 Uhr und am 02. und 03.01.2025 regulär geöffnet.

Wir bedanken uns bei unseren Fahrgästen für die Treue und wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches und gesundes Jahr 2025.

Für weitere Informationen steht das Team des NVH montags bis freitags von 8:00 bis 17:00 Uhr

unter der Rufnummer 07940/9144-30 oder info@nvh.de gerne zur Verfügung.

IMPRESSUM

Herausgeber, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032, Fax: 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil
im Sinne des Presserechts:**
Oberbürgermeister Thilo Michler,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

**Verantwortlich für den gesamten Inhalt
mit Ausnahme des amtlichen Teils:**
Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Weihnachts- & Neujahrsgrüße

2024/25

VIELE
WEITERE INHALTE
ZUR WEIHNACHTSZEIT
AUF NUSSBAUM.DE



**Gedanken
zu Weihnachten**

Interviews zur
frohen Botschaft

**Zauberhafte
Winterlandschaft**

Schneeschuhwandern
im Ländle

**Königlicher
Winterzauber**

auf der Burg
Hohenzollern

Eine besondere Zeit...

DIE SCHÖNSTE ZEIT DES JAHRES STEHT VOR DER TÜR: WEIHNACHTEN, MIT SEINEN EMOTIONALEN MOMENTEN, EINDRÜCKEN, KLÄNGEN, DÜFTEN. DIESE TAGE VERSPRECHEN EINE BESONDERE MISCHUNG AUS BESINNLICHKEIT UND FESTLICHEN ERLEBNISSEN. WÄHREND DER KURZEN TAGE UND LANGEN NÄCHTE LADEN WIR SIE EIN, MIT UNS IN DIE WELT DES WINTERLICHEN BADEN-WÜRTTEMBERGS EINZUTAUCHEN.

Inmitten der kalten Jahreszeit rücken die Feiertage näher, die uns dazu anregen, innezuhalten und besinnliche Gedanken zu pflegen. In einem exklusiven Interview teilen Geistliche ihren Blick auf Weihnachten und zeigen Wege auf, wie wir diese Zeit der Ruhe und Reflexion nutzen können, um inneren Frieden zu finden.

Doch der Winter birgt nicht nur die stillen Momente. Mit dem Jahreswechsel stehen auch aufregende Traditionen an. In Baden-Württemberg werden Silvester und Neujahr mit einzigartigen Bräuchen gefeiert, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Erleben Sie mit uns, wie die Menschen hier das alte Jahr verabschieden und das neue willkommen heißen.

Für alle, die die Natur lieben, gibt es kaum etwas Schöneres als eine Schneeschuhwanderung durch die verschneite

Landschaft. Spüren Sie die frische Winterluft, während Sie durch unberührte Schneefelder stapfen und die stille Schönheit unseres Landes genießen.

Ein Highlight in dieser Zeit ist der königliche Winterzauber auf Burg Hohenzollern. Die majestätische Kulisse verwandelt sich in ein Winterwunderland, das Groß und Klein in seinen Bann zieht.

Lassen Sie sich von der Pracht der erleuchteten Burg und der Magie der festlichen Dekoration verzaubern.

Unsere Sammlung von Artikeln lädt Sie ein, diese Jahreszeit auf vielfältige Weise zu erleben – von besinnlichen Momenten bis hin zu Ausflügen. Begleiten Sie uns auf einer Reise durch die schönste Zeit des Jahres und lassen Sie sich inspirieren und verzaubern.



Gehöne
Weihnachtszeit

Wir sagen Danke!

Wir schauen dankbar zurück auf das vergangene Jahr und blicken gespannt und zuversichtlich auf 2025. Lokale Kommunikation funktioniert nicht allein, sondern nur gemeinsam. Wir möchten allen Menschen und Gruppen danken, die auf ihre Art und Weise zum Gelingen beitragen. Unser **besonderer Dank** gilt:

Unseren **Abonnenten und Lesern** für ihr beständiges Interesse am lokalen Leben sowie an unseren Amtsblättern, Lokalzeitungen und digitalen Neuigkeiten auf NUSSBAUM.de

Den **Businesskunden und Gewerbetreibenden**, die mit Engagement, Innovationskraft und Arbeitsplätzen unsere regionale Wirtschaft stärken und unsere lokalen Medien für ihre Marktkommunikation nutzen.

Den **mehr als 5.000 Zustellern und Fahrern**, die bei Wind und Wetter wöchentlich mehr als eine Million Haushalte mit Amtsblättern und Lokalzeitungen beliefern.

Den zahlreichen **Vereinen und ihren Mitgliedern**, die das soziale und kulturelle Leben vor Ort bereichern. Und ihren unermüdlichen Vereinsredakteuren, die diese Vielfalt durch ihre wertvolle Arbeit sichtbar machen.

Den **Kommunen und ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** in den Rathäusern für die stets vertrauensvolle, partnerschaftliche Zusammenarbeit und das in uns gesetzte Vertrauen.

Unseren **520 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** an allen sieben Standorten, die Woche für Woche mit Leidenschaft und Einsatz dafür sorgen, dass alle Fäden zusammenlaufen und die lokale Kommunikation in Ihrer Kommune lebendig wird.

WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN EIN **FROHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST** SOWIE EIN **GESUNDES UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR.**



dszc/istock/GettyImagesPlus



Nachgefragt bei Hörfunkpfarrern

Gott kommt zu uns und ist ganz nah.

Kara Gebhardt/iStock/Getty ImagesPlus

WAS MACHT WEIHNACHTEN SO BESONDERS?

AUF DIESE FRAGE GIBT ES VIELE ANTWORTEN. REDAKTEURIN TANJA MOSTOWSKI HAT ZWEI GEFRAGT, DIE ES WISSEN MÜSSEN: THOMAS STEIGER, HÖRFUNKPFARRER UND LEITER DER KATHOLISCHEN RUNDfunkARBEIT BEIM SWR, SOWIE MARTINA STEINBRECHER, RUNDfunkBEAUFTRAGTE DER EVANGELISCHEN LANDESKIRCHE IN BADEN.

Was macht die kirchliche Rundfunkarbeit gerade an Weihnachten für Sie so interessant?

Thomas Steiger: Weihnachten ist ein emotional hoch aufgeladenes Fest. Frieden, Liebe, Hoffnung – die Sehnsucht danach verbindet viele Menschen, wohl noch immer die meisten in unserem Kulturkreis. Zumal in einer Zeit, wo täglich vom Krieg in den Nachrichten zu hören ist und der liebevolle Umgang untereinander zu wünschen übrig lässt. Weihnachten steht dafür, dass unsere Wünsche wahr werden, eine Welt, in der das Gute stärker ist als das Böse. Von dieser Hoffnung sprechen wir in unseren Radiobeiträgen immer wieder, an Weihnachten ganz ausdrücklich. Und hoffen, dass unsere Hörer dafür besonders ansprechbar sind.

Martina Steinbrecher: Ich glaube, dass viele Menschen in der Advents- und Weihnachtszeit spirituell empfänglich sind. Das hat mit der starken Verwurzelung von christlichem Brauchtum in der Öffentlichkeit und im Alltag zu tun – kein anderes christliches Fest hat eine solche Präsenz und Breitenwirkung. Und noch im tausendsten Deko-Engel, der im Dezember die Welt bevölkert, klingt der Nachhall jenes ursprünglichen Rufes „Fürchtet euch nicht!“. Jeder leuchtende Stern transportiert einen Schimmer vom Licht des Sterns von Bethlehem, der einmal den Weg durch die Dunkelheit gewiesen hat. Da wirkt noch was! Ich erlebe Menschen im Dezember aber auch als empfindsam, manchmal dünnhäutig. Erlittene Verluste beginnen neu zu schmerzen in Erwartung auf das erste Weihnachtfest ohne einen Verstorbenen, Konflikte werden im Hinblick auf familiäre Zusammenkünfte plötzlich virulent, die katastrophale Weltlage erscheint im Kerzenschein noch grotesker

als in nüchterner ausgeleuchteten Jahreszeiten. In diese emotionale Gemengelage hinein spricht die christliche Botschaft von einem Licht am Horizont, von tragfähigem Trost, von der begründeten Hoffnung auf eine Änderung fataler Machtverhältnisse zugunsten der Schwachen, von einem Kind, an das sich zu Recht große Erwartungen knüpfen. Davon reden wir in unseren täglichen Sendungen im öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Wir werben für ein Gottvertrauen, das Menschen in ihren täglichen Herausforderungen stärkt.

Die Geburt von Jesus teilte die menschliche Zeitrechnung in zwei Teile – vor und nach Christus. Warum ist dieses Ereignis so wichtig, dass Christen es 2.000 Jahre später immer noch feiern?

Steiger: Weil Gott mit der Geburt Christi einen entscheidenden Punkt gesetzt hat. Er kommt selbst in die Welt, ist uns nahe, Mensch wie du und ich, macht sich verletzlich. Seither ist Gott nicht mehr fern und übermächtig und unantastbar, sondern ein Teil von uns allen. Er sagt uns in Jesu Worten: Ihr seid nie ganz verloren, komme, was da wolle. Wer das verstanden hat und daran glaubt, für den gibt es nichts Größeres in seinem Leben.

Steinbrecher: Ich will es einmal so beschreiben: Mit der Geburt von Jesus ist Gott ein einzigartiges Experiment eingegangen. Wir sprechen von der Inkarnation Gottes. Das bedeutet, dass Gott sein transzendentes Wesen, quasi seinen himmlischen Standort aufgegeben hat, um eine menschliche Biografie zu durchleben. Er schreibt Geschichte: Als Jesus von Nazareth kommt er zur Welt. Eine historische Person an einem historisch zu bestimmenden Ort. Statt über





**Martina
Steinbrecher**

Martina Steinbrecher, Jg. 1968, ist seit 2021 Rundfunkbeauftragte der Evangelischen Landeskirche in Baden. Geboren und aufgewachsen ist sie in Pforzheim.

Nach dem Theologiestudium in Tübingen, Wien und Heidelberg war sie Gemeindepfarrerin in Karlsruhe und Heidelberg. 2016 schloss sie die Langzeitfortbildung zur Gottesdienstberaterin ab. Als Rundfunkbeauftragte gestaltet und verantwortet sie die täglichen Verkündigungssendungen auf fünf Wellen des SWR und konzipiert und begleitet Gottesdienstübertragungen in Rundfunk und Fernsehen. Im Kreis der Senderbeauftragten arbeitet sie konzeptionell an der Weiterentwicklung von Sendeformaten in der sich rasch wandelnden Medienlandschaft. Martina Steinbrecher ist verheiratet, hat erwachsene Kinder und lebt mit ihrem Mann in Bad Boll am Albtrauf.

den Dingen zu schweben, liefert er sich mit Haut und Haar allen menschlichen Bedingungen aus. Er lässt sich noch nicht einmal die Möglichkeit, das Experiment zwischendurch abbrechen zu können. Einmal auf der Welt ist er auf Gedeih und Verderb seiner selbst gewählten Menschlichkeit ausgeliefert. Am Ende kann er sich noch nicht einmal dem Tod entziehen. Und wozu das Ganze? Christen glauben: Dieser göttliche Selbstversuch bringt uns Gott in radikaler Weise nahe. Nichts Menschliches ist ihm mehr fremd, weil er von der Geburt bis zum Tod alles selbst erlebt hat. So klein wird Gott! So nah kommt er uns! Unfassbar! In der ritualisierten Wiederholung, sprich im Feiern mit allem, was dazugehört, in der Inszenierung, im Erzählen und Spielen, im Singen, kommt uns dieses Geheimnis viel näher, als wenn wir es mit noch so klugen Worten beschreiben wollten. Weihnachten feiert, dass Gott atemberaubend nahe bei uns ist, gerade in einer oft so gottlos scheidenden Welt.

Das Wir-Gefühl und damit das Vertrauen in Mitmenschen hat laut einer Studie in der Gesellschaft deutlich nachgelassen – wie könnte die Botschaft von Weihnachten daran etwas ändern?

Steiger: Wir starren alle viel zu sehr auf das, was fehlt. Es gibt Probleme, und jeder Mensch hat schlechte Eigenschaften, Schattenseiten, macht Fehler. Auch, aber nicht nur. Wir können staunen wie die Hirten über das neugeborene Kind im Stall von Bethlehem. Wir können uns begeistern lassen und aufbrechen wie die Weisen aus dem Morgenland. Wir können auf unsere Träume hören und uns von Gott den Weg zeigen lassen, wie Josef es getan hat, um Maria und das Jesuskind zu retten. Weihnachten betont das Gute in uns, unsere Möglichkeiten, die die Welt besser machen.

Steinbrecher: „Fürchtet euch nicht!“ Mit diesem Aufruf gibt der Engel in der Weihnachtsgeschichte sich den verschreckten Hirten auf dem Feld zu erkennen. Furcht ist ein Einlassstor für Misstrauen und Verschwörungstheorien aller Art. Furchtlosigkeit lässt sich aber auch nicht so ohne Weiteres verordnen.

Um Ängste dauerhaft loszuwerden, braucht es gute Erfahrungen. In der Weihnachtsgeschichte schweiß das Erlebnis die Hirten zusammen. Als der Engel verschwunden ist, fangen sie an zu diskutieren: Sollen wir, sollen wir nicht? Wollen wir es wagen oder bleiben wir hier? Am Ende siegt die Neugier. Sie machen sich auf, sie wollen es wissen, sie kommen nach Bethlehem und finden das Kind in der Krippe. Sie erleben gemeinsam etwas, das sie für den Rest ihres Lebens stärkt. Sie machen die Erfahrung, dass man sich auf das Wort eines Engels verlassen kann. Solche Erlebnisse brauchen Menschen, um sich über das hinwegzusetzen, was sie in ihrer Furcht lähmt. Die Weihnachtsgeschichte ist eine einzige Einladung: Wag dich hinaus ins Leben! Und mach die Erfahrung, dass es dich trägt, dass du getragen wirst.

Die Jahreslosung für 2025 steht in 1. Thessalonicher 5,12: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ Welche Bedeutung hat der Vers für unseren Alltag?

Steiger: Christen sind keine Trautänzer. Was uns auszeichnet: lieben zu können wider alle Vernunft; aber auch nichts zu tun, was unserer Vernunft widerspricht. Was falsch ist, ist eben falsch, und wo einer lügt, muss es als Lüge enttarnt werden. Fake News, Querdenker, Verschwörungstheorien – das muss vernünftig geprüft und dann als falsch entlarvt werden. Damit am Ende das Gute gewinnt: etwas, das unserem Zusammenleben dient, die Schwachen schützt und mehr Gerechtigkeit schafft.

Steinbrecher: Ein himmlischer Prüfauftrag! Mir gefällt die Beweglichkeit, zu der dieser Satz mich herausfordert, und ich halte sie in einer immer komplexer werdenden Welt auch für unbedingt geboten. Was gestern gut und richtig war, stimmt vielleicht nicht mehr für die Aufgaben von morgen. Es muss auf den Prüfstand. Und es darf auch geprüft werden. Immer wieder aufs Neue. Das lässt mich auch meine eigenen Überzeugungen immer wieder kritisch hinterfragen. Und es macht mir Lust zum Austausch mit anderen.



**Thomas
Steiger**

Thomas Steiger kam 1964 zur Welt, ging in Markgröningen zur Schule und studierte Theologie, Deutsche Sprache und Literatur in Tübingen und Wien. Nebenbei und im Laufe der Jahre haben

sich Steigers Schwerpunkte, Interessen und Vorlieben herausgebildet: das Singen im Chor, die Oper, das Schreiben von eigenen Texten, das Trinken von Wein und das Kochen am Abend. „So bin ich Pfarrer geworden auf den Stationen, die man da üblicherweise durchläuft, und mithilfe von wunderbaren Menschen, denen ich begegnet bin“, sagt er selbst über sich. Seit Oktober 2013 ist Steiger Hörfunkpfarrer beim SWR und dort auch ansprechbar als Priester und Seelsorger. Am 1. Dezember 2021 hat er als Senderbeauftragter die Leitung der Katholischen Rundfunkarbeit übernommen.

Im Schwarzwald und im Allgäu

Schneeschuhwandern auf weißen Hügeln

Foto: Naturschutzzentrum Südschwarzwald

**SCHNEESCHUHWANDERN
IM SCHWARZWALD**
<https://nussbaumwelt.net/schneeschu>



Wenn im Winter der Schnee die Pfade im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb oder die Wanderwege im Allgäu bedeckt, dann ist es Zeit, ein passendes Paar Schneeschuhe auszuleihen und sich auf die (hoffentlich warmen) Socken zu machen. In Baden-Württemberg gibt es einige bewundernswerte und abwechslungsreiche Schneeschuhwanderwege.

AUF DIE HÖCHSTEN BERGE IM SCHWARZWALD

Im Schwarzwald befinden sich die höchsten Erhebungen des Bundeslandes. Erfahrene Schneeschuhwanderer mögen vor allem die Routen im Naturschutzgebiet Feldberg interessieren.

Man kann hier das nötige Equipment leihen und sich einer der geführten Touren anschließen, aber auch selbstständig auf den Weg machen. Der große, in etwa acht Kilometer lange „Gipfel-Trail“ ist hierbei besonders zu empfehlen, führt er doch durch

das ganze Naturschutzgebiet bis auf den Gipfel des höchsten Berges in Baden-Württemberg. Weiter nördlich wartet eine besondere Herausforderung: Von Calmbach aus kann man in den Schwarzwaldbergen hoch zum Meister wandern. Die Strecke ist ganze 17,5 Kilometer lang und wird selbst erfahrenen Schneeschuhwanderern über sechs Stunden ihrer Zeit abverlangen. Neben den Butterhütten am Pfad gibt es auch eine schöne Aussicht zu entdecken – eine verdiente Belohnung.

Wer Anfänger ist oder es einfach entspannter will, kann sich auf eine Schneeschuhwanderung auf der Kandel begeben. Die Touren auf dem Gipfelplateau des mit 1242 Metern höchsten Berges des Mittleren Schwarzwalds sind eine sehr einsteigerfreundliche Herausforderung. Der Hausberg der Stadt Waldkirch bietet hierbei eine wunderbare Aussicht.

SCHNEESCHUHWANDERUNGEN AUF DER SCHWÄBISCHEN ALB

Wer außerhalb des Schwarzwalds in Baden-Württemberg den Schnee und das Wandern genießen möchte, muss auf die Schwäbische Alb, zum Schneewandern am besten nach Münsingen. Rund um das Naturreservat Beutenlay führt hier die stille Tour „hochgehhütet“ durch die entspannenden, ruhenden Hügel. Nur das Knirschen der Schneeschuhe ist auf dem weichen schneebedeckten Untergrund zu hören. In der Nähe gibt es zudem die Route rund um den Eisenrüttel. Von 1880 bis 1900 wurde hier Basalt im Schlot eines schwäbischen Vulkans abgebaut, heute speist eine Quelle die 15 bis 20 Meter tiefe Senke des ehemaligen Basaltabbaus. Die Wanderung führt durch die Wälder Münsingens, an den Dottinger Skihängen vorbei und über den höchsten Punkt der Gemarkung Münsingens, den Buchhaldenkopf – ein Pfad, der nicht nur im Sommer Erstaunen hervorrufen vermag. (js)

**VIELE WEITERE INHALTE ZUR WEIHNACHTSZEIT
AUF NUSSBAUM.DE**



WOHN(T)RÄUME
zum Wohlfühlen.

GEBERT
Möbelgestaltung

www.gebert-online.de

Fröhliche Weihnachten
und ein **gutes neues**
Jahr 2025
wünschen wir Ihnen!

Bleiben Sie gesund!



Felix-Wankel-Straße 4
74632 Neuenstein
Telefon 07942/9110-0

FRUCHTIGES FEST!



Auf der Suche nach einem
köstlichen Weihnachtspräsent?
Mit unseren kunterbunt bestückten Geschenk-
körben verschenken Sie aromatisch regionale
Vielfalt! Wir wünschen Ihnen besinnliche
Festtage und ein friedliches und gesundes Neues
Jahr! Vielen Dank für Ihre Treue!

Just Bauer - Just good food | Laden Cappel Mo - Fr 8 - 18 Uhr / Sa 8 - 14 Uhr | Laden
Untermaßholderbach Mi - Fr 8:00 - 18 Uhr / Sa 8 - 14 Uhr | Wochenmarkt Künzelsau
jeden Di & Fr | Food Stop 24/7 geöffnet



Immobilien gesucht.



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und für das Jahr 2025 alles Gute.
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.



Jürgen Dietz



Michael Gnann



Sanel Seferovic

ImmobilienCenter
Sparkasse Hohenlohekreis

Telefon 07940 120-321
immo@spk-hohenlohekreis.de
spk-hohenlohekreis.de/immobilien



Sparkasse
Hohenlohekreis

Jahreswechsel?
NUSSBAUM.de zeigt dir, was läuft!

Events, Feuerwerk, Winterspaß – alles in deiner Region.



**AUCH ÜBER DIE
FEIERTAGE FÜR
DICH DA –
BLEIB IMMER AKTUELL!**

nussbaumwelt.net/wintermomente

 **NUSSBAUM.de** Deine Highlights zum Jahreswechsel. Immer aktuell, immer nah

MERRY
Christmas






Mittelalterliches Flair: Laternen sorgen in der Stadt Schiltach für eine ganz besondere Atmosphäre.



Laternen an – Elektrolichter aus. In der Stadt Schiltach soll während des Silvesterzugs das elektrische Licht in den Häusern ausgeknipst werden.

Fotos: Stadt Schiltach

Bräuche und Traditionen an Silvester im Südwesten

Von Zuckerschachteln und Zwiebelorakel



RACLETTE-GRILL, BLEIGIessen UND BUNTES FEUERWERK AM HIMMEL – DAS SILVESTERFEST IST, WIE JEDES ANDERE FEST AUCH, VON ALLJÄHRLICHEN TRADITIONEN UND RITUALEN GEZEICHNET. UM DEN JAHRESWECHSEL GESUND UND MUNTER ZU MEISTERN, HABEN SICH AUCH IN BADEN-WÜRTTEMBERG ALTE WIE NEUE KONVENTIONEN HERAUSGEBILDET.

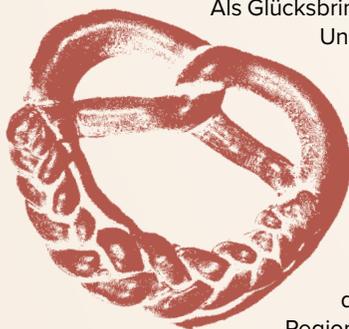
VIEL ZUCKER FÜR EIN SÜSSES NEUES

Hat man sich an Weihnachten schon mit Süßem verwöhnt, darf man an Silvester gleich weitermachen.

Als Glücksbringer, der ohne Anfang und Ende Unendlichkeit symbolisieren soll, genießt man das traditionelle Neujahrsgebäck im Ländle am liebsten als Brezel. Mit Verzierungen und kreativen Formungen des Teigs hübsch gemacht, verzehrt man die Backware entweder salzig oder süß in den Vorstunden des neuen Jahres. In der Region war es früher auch Tradition, Geldmünzen in den Teig zu backen.

Neben der traditionellen Brezel bekommen Kinder in Ketsch zudem eine Zuckerschachtel geschenkt. Die Patentante (sogenannte „Gedl“) ist dazu angeregt, ihrem Patenkind eine Schachtel mit Süßkram zukommen zu lassen. Die Tradition untermalt die Bedeutung des familiären Zusammenhalts und der Fürsorge und zaubert sicherlich jedem Kind ein strahlendes Lächeln aufs Gesicht.

In manche Silvesterbrezeln backt man sogar Geld ein.



SPORTLICH INS NEUE JAHR

Manche Leute möchten sich die über die Feiertage zugelegten Pfunde am letzten Tag des Jahres wieder abtrainieren. In ganz Baden-Württemberg werden Silvesterläufe organisiert, bei denen Amateure Mut und Entschlossenheit für den Jahreswechsel sammeln können und erfahrene Läufer noch eine letzte Chance bekommen, ihre Bestwerte zu übertreffen. Die Läufe sind ein symbolischer Akt der Reinigung und des Neubeginns. In Bietigheim-Bissingen findet der längste statt.

GEISTER UND ORAKEL – ABERGLAUBE ZU SILVESTER

Nicht nur das Bleigießen, sondern auch das sogenannte Zwiebelorakel, das in manchen Teilen des Schwarzwalds noch praktiziert wird, kann einem die Zukunft vorhersagen. Man schneidet zunächst eine Zwiebel in zwei Hälften und träufelt Salz auf die entblößte Oberfläche, stellt sie dann in eine Schale und wartet bis zum nächsten Morgen. Je mehr Wasser in der Schale, desto feuchter und regnerischer soll das neue Jahr werden – eine Wettervorhersage ohne meteorologische Gewähr.

Auch Geister treiben in den sogenannten „Raunächten“, den Tagen zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag, ihr Unwesen. Nicht nur soll man aufs Wäschewaschen verzichten, damit die Gespenster sich nicht darin verfangen, man soll am Neujahrstag auch seine Wohnung (altertümlich den Stall) austrüchern. Der gute Duft ist hierbei ein positiver Nebeneffekt.

AUF DIE WAAGE FÜR DEN GUTEN ZWECK

Eigentlich möchte man sich nach Weihnachten nicht wiegen, in Nürtingen ist das allerdings Tradition. Jedes Jahr findet hier das traditionelle Silvesterwiegen statt, bei dem Bürger und Politiker, oft in festlicher Kleidung, auf der Waage die Kilos zählen und die Zuschauer gespannt das Ergebnis erwarten. Jedes gewogene Kilogramm bedeutet eine Spende für wohltätige Zwecke – eine Aktion, um soziales Engagement und Großzügigkeit zu feiern. Der Brauch geht bis ins Jahr 1832 zurück und ist damit einer der ältesten.

MITTELALTERLICHES FLAIR IN SCHILTACH

Ungefähr so alt ist der Brauch in Schiltach im Schwarzwald. In der Ortschaft findet jedes Jahr an Silvester der traditionelle Silvesterzug statt. Man trifft sich am Marktplatz, zieht zum Pfarrhaus und schließlich zurück zum Marktplatz, wo der Bürgermeister das vergangene Jahr reflektiert. Die Teilnehmer tragen nur Holzlaternen, in den Häusern soll die elektrische Beleuchtung ausgeschaltet und Christbäume und Kerzen aufgestellt werden. Der Ursprung des Brauchs ist nicht ganz geklärt, man

geht aber inzwischen davon aus, dass Pietisten ihn ins Leben gerufen haben, da die meisten Lieder des Liederbuches pietistischen Ursprungs sind. Das mittelalterliche Flair der Stadt während des Zuges ist unverwechselbar.

SILVESTERREITEN ALS GOTTESDANK

Der Silvesterritt in Westhausen ist wahrscheinlich der älteste Brauch. Im Jahr 1626 stürzte eine Lungenfäule des Viehs viele Bauern in dem Dorf in große Not. In ihrer Verzweiflung baten sie den heiligen Silvester, übrigens der Namensgeber des Festes, um Hilfe und versprachen ihm eine Kapelle, sollte er in der Lage sein, sie von der Heimsuchung zu befreien. Als tatsächlich ein Wunder geschah und das Vieh sich erholte, bauten die Geplagten eine Wallfahrtskapelle. Seitdem wird der Ort zunächst noch unregelmäßig, seit den 1960er-Jahren aber jedes Silvester beritten. Bis zu 260 Teilnehmer schließen sich jedes Jahr bestenfalls auf dem Rücken eines Pferdes der Reiterprozession an.

E GUUDS NEIES

Wenn dann tatsächlich der Stundenzeiger auf die Zwölf tickt, wünscht man sich überall in Baden-Württemberg in einwandfreiem Dialekt „E guuds Neies“ oder „Prosch Neijahr“. Zweites lässt sich auf das lateinische „prodesse“ zurückführen, was mit „nützlich“ oder „erträglich sein“ übersetzt werden kann. Man wünscht sich mit dem vereinfachten „Prost“ also schlicht ein erträgliches, gutes Jahr. Auch der „Gude Rutsch“ wird jedem gewünscht. Das Wort „Rutsch“ stammt wahrscheinlich vom jiddischen Wort „Rosch“ ab, was so viel wie Anfang bedeutet. Mit dieser Aussage wünscht man sich einen frohen Neubeginn, einen guten Rutsch eben. So oder so: Es spielt keine Rolle, welche Traditionen man an Silvester hegt, ob diese auf alten Bräuchen beruhen oder ob sie neumodische Riten sind. Hauptsache ist, dass man gesund im Kreise seiner Liebsten durch das neue Jahr kommt. (j/s)

BRÄUCHE & TRADITIONEN AN SILVESTER

<https://nussbaumwelt.net/silvester>



Unzählige Menschen nehmen an dem Ritt teil.



Der Silvesterritt führt hoch zur Wallfahrtskapelle.

Foto: Stadt Westhausen



5x2 Freikarten BURG HOHENZOLLERN

MITMACHEN UND GEWINNEN:
<https://nussbaumclub.net/winterzauber/>

Teilnahmeschluss: 22.12.2024

NUSSBAUM Club

Winterwelt über der Zollernalb:

Königlicher Winterzauber auf der Burg Hohenzollern

DIE SCHLOSSKULISSE VERWANDELT SICH IN EIN SPEKTAKULÄR INSZENIERTES LICHTERMEER.

Mit aufwendigen Dekorationen, zauberhaften Illuminationen und einem weihnachtlichen Programm wartet die Burg Hohenzollern zum Königlichen Winterzauber auf. Der Stammsitz des preußischen Königshauses und der Fürsten von Hohenzollern hoch über der Zollernalb bei Hechingen wird so zum bunten und stimmungsvollen Winter-Wunderland. Der Vorteil: Während die Weihnachtsmärkte im Land meist ihre Tore spätestens nach dem 4. Advent schließen, kann hier noch zauberhafte winterliche Atmosphäre genossen werden – bis zum 6. Januar 2025. Denn der Königliche Winterzauber ist kein Weihnachtsmarkt, sondern eine sehr aufwendig gestaltete Sonderausstellung im Innen- und Außenbereich der Burg. Statt Buden-Charme und Gedränge bietet er weihnachtliche Atmosphäre in historischem Ambiente.

HOHEITLICHE TAFELFREUDEN

Im Grafensaal wird eine zwölf Meter lange Tafel zu sehen sein – mit originalem Service aus kaiserlichen Beständen, flankiert von einem sieben Meter hohen Christbaum. Aber auch die anderen Gemächer werden wie jedes Jahr zauberhaft dekoriert sein. Die Besuchenden können diese nach Belieben erkunden und sich entführen lassen in die weihnachtliche Welt der Hoheiten und Majestäten.

ALLES IST ERLEUCHTET

Mit Einbruch der Dämmerung werden die Fassaden im Burghof mit großflächigen Illuminationen in Szene gesetzt. Hier lässt Hofgauler Klaus Klücklich zum Duft von Glühwein und Waffeln schillernde Seifenblasen in den Nachthimmel steigen. Hin und wieder schauen auch der Nikolaus oder seine Helferlein vorbei, und auf Cinderellas Marionettenbühne werden die Puppen tanzen.

Das Burg-Restaurant führt winterliche Gaumenfreuden auf der Karte, und im Burggarten können sich Kleingruppen in beheizten Themenhütten mit deftigen Leckereien bewirten lassen. Im Burg-Restaurant stehen ausgewählte Wintermenüs auf der Karte, ebenso auf der Tageskarte, die auch vegetarische und vegane Gerichte beinhaltet. Im Burghof verwöhnt Wildbretschütz Markus Schuler im „Braterei“-Häuschen mit Wildbratwürsten aus eigener Jagd und Roten Würsten im Wecken und mit weißem Glühwein seine Gäste. Und im Häuschen „Gaumenfreude“ locken frische Waffeln und roter Glühwein. Zudem lädt das Café Kira im dritten Stock in heimeliger Wohnzimmersatmosphäre zu Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis ein. Die Spendengelder gehen an den Freundeskreis der Burg Hohenzollern sowie an die Kira-Stiftung.

INFOS, TICKETS UND ÖFFNUNGSZEITEN

<https://www.burg-hohenzollern.com/startseite.html>



Weihnachten bei dir vor Ort

Weihnachtsmärkte, Events und festliche Tipps direkt aus deiner Region. Mit **NUSSBAUM.de** alles Wichtige, alles nah!



Weihnachtsrezepte



Events & Weihnachtsmärkte



Weihnachtsdeko



Weihnachtsbräuche



JETZT ALLES RUND UM WEIHNACHTEN ENTDECKEN

nussbaumwelt.net/weihnachten-nussbaum-de

Weihnachts-GEWINNSPIEL



NUSSBAUM+Club

1x1
1.500 €
Reisegutschein
von nicko cruises



1x
1 Gutschein
für 4 Personen
für ein Eatrenalin
Exclusive Dinner im
Europa-Park



6x
1 Gutschein
für eine Familien-
jahreskarte in der
Wilhelma



10x
2 Gutscheine
für eine Insider-
Tour auf dem
Hockenheimring



Papierband (Steuer)	Sisalpflanze	Berg-einschnitt	Pferch	zuvor	kleines Gartenhaus	Sohn Noahs (A.T.)	Stadt an der Bode	brit. Rundfunkt-sender	Fußball-freistöße
						Darge-brachtes			
Erfinder-schutz-urkunde		Welt-religion				weißes Mineral	Pop-richtung, Musik		
	14		9	Holz-blas-instrument		Kamera-auslöser-geräusch		7	
Arbeits-material von Malern		argent. Provinz-hptst. (Santa ...)	Rechts-streit-schlich-ter					nieder-ländi-sche Insel	
		13			Abk.: Bauamt		Rang beim Karate	11	
Zeitung-s-bezugs-art (Kw.)	medizi-nischer Verband	Kose-wort für Groß-mutter	italie-nischer Artikel	dunkle Humus-erde			jetzt		Be-schwer-de vor Gericht
		islam. Rechts-gelehr-ter			Stall-dung		Abk.: Ein-kommen		
				dt. Rad-sport-legende (Rudi)	Unrat				
japa-nisches Gewand	6	Zaube-rin bei Homer	Vorname von Delon			3	franz., span.: in		
über-glück-lich		Explo-sionsge-räusch			libysche Geröll-wüste		dicht zusam-men	5	
			slaw. Män-ner-name (Georg)	Teil des Tages		10			
vor-zügig redend (Kind)	alter Name für den März	Grund-schlepp-netz	Gesell-schafts-tanz			12	Apfel-wein-krug		
			Wolle liefer-des Tier	Fremd-wortteil: doppelt					
norwe-gische Münze		Weis-sager				4			
Ziel-punkt	1			tschech. Män-ner-name (Otto)	zwei Rhein-Zuflüsse				
		Flüssig-keits-maß (Abk.)	8	Kimono-gürtel					
Vorname der Sander		Klei-dungs-stück				2			
Rasen-sport-utensil									

DEIKE 1420-48-710-3

Jetzt in 3 einfachen Schritten teilnehmen:

- 1 Rätsel lösen
- 2 QR-Code scannen oder Link aufrufen



<https://nussbaumclub.net/weihnachten24/>

- 3 Auf den Teilnahme-Button klicken – E-Mail-Adresse und das richtige Lösungswort eintragen

Teilnahmeschluss ist der 6. 1. 2025

Viel Glück!

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14

Es gelten die folgenden Teilnahmebedingungen: Ein Gewinnspiel von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de (nachfolgend „Verlag“). Teilnahmeschluss ist der 6. Januar 2025. Die Teilnahme findet über www.nussbaum.de statt. Dort muss die E-Mail-Adresse und das richtige Lösungswort eingetragen werden. Voraussetzung ist eine einmalige und kostenlose NussbaumID-Registrierung. Bei Teilnahme erklärt sich der Teilnehmer automatisch mit diesen Teilnahmebedingungen einverstanden. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, ausgenommen sind Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Eine Mehrfachteilnahme ist nicht erlaubt. Die Missachtung der Teilnahmebedingungen führt automatisch zum Ausschluss. Unter allen Teilnehmern werden die nachfolgenden Gewinne verlost: 1 x 1 Gutschein in Höhe von 1.500 € von nicko cruises, 1 x 1 Gutschein für 4 Personen für ein Eatrenalin Exclusive Dinner im Europa-Park, 6 x 1 Gutschein für eine Familienjahreskarte in der Wilhelma und 10 x 2 Gutscheine für eine Insider-Tour auf dem Hockenheimring. Auslosung der Gewinner erfolgt am 7. Januar 2025. Die Benachrichtigung der Gewinner und Versand der Preise erfolgt per Post oder E-Mail. Eine Barauszahlung, Auszahlung in Sachwerten, Weitergabe oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Namen der Gewinner werden auf www.nussbaum.de veröffentlicht.





Wir haben Betriebsferien



Liebe Leserinnen und Leser,

über den Jahreswechsel haben wir vom **23.12.2024** bis einschließlich **03.01.2025** Betriebsferien. In den Kalenderwochen **52/2024** und **1/2025** wird daher keine Ausgabe erscheinen.

Die erste Ausgabe für das neue Jahr erscheint ab Kalenderwoche **2/2025**.

Achtung: Aufgrund des Feiertags kann es zur Verschiebung des Erscheinungstages kommen.



Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land

Haus 18 im Alpendorf Dachstein West 

Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!
 info@brigitte-nussbaum.de
 Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu



NUSSBAUM + Club

FREU DICH SCHON JETZT AUF DAS EXKLUSIVE HEILIG- ABEND-GEWINNSPIEL!

Wir verlosen mit freundlicher Unterstützung von Stage Entertainment:

2 X 2 TICKETS FÜR DAS MUSICAL „DISNEY DIE EISKÖNIGIN“

am Dienstag, den 25. Februar 2025, um 18:30 Uhr
im Stage Apollo Theater Stuttgart

„Die Eiskönigin“ von Disney begeistert mit Humor, Liedern und beeindruckender Inszenierung. Die Geschichte handelt von der Prinzessin Elsa mit eisigen Kräften und ihrer Schwester Anna aus Arendelle. Elsa verbannt sich selbst, um andere vor ihrer unkontrollierbaren Magie zu schützen, doch damit stürzt sie das Königreich in einen ewigen Winter. Durch Annas Mut und mit Hilfe ihrer Freunde lernt Elsa, ihre Kräfte zu akzeptieren.







**Jetzt mitmachen
und gewinnen**

<https://nussbaumclub.net/advent-eiskoenigin/>



Die CMT 2025

Die CMT, die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, findet vom 18. bis 26. Januar 2025 auf dem Stuttgarter Messegelände statt. Sie ist täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Die Urlaubsmesse wird von ihren Tochtermessen Fahrrad- & Wanderreisen, Golf- & Wellness-Reisen, Kreuzfahrt- & Schiffreisen – wie auch neu, der Selbstausbau – ergänzt. Im Caravanning-Bereich, der Neuheitenschau zum Saisonbeginn, warten mehr als 1300 Fahrzeuge aller namhaften Marken auf die Besucherinnen und Besucher.

Auf der CMT präsentiert sich das Partnerland Indien sowie die Europäische Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 und die Region. Sage und schreibe 6.283 Kilometer liegen zwischen den Partnerinnen und Partnern der CMT 2025. Die weltweit größte Publikumsmesse vereint in einem außergewöhnlichen Jahr zwei faszinierende Kulturen – die indische und die sächsische.

Indien ist das Partnerland, während sich die Kulturhauptstadt Europas 2025, Chemnitz, mit der Urlaubsregion Chemnitz-Zwickau-Region in einer Kulturpartnerschaft präsentiert. „Mit unseren Partnerschaften erfüllen wir die Wünsche unserer Besucherinnen und Besucher. Sie sehnen sich zum einen nach Fernreisen und dem Erkunden von neuen Kulturen, zum anderen wollen viele Gäste auch das eigene Land erkunden. Auch hier gibt es zahlreiche schöne Ecken“, so Alexander Ege, Direktor Tourismus & Caravanning.

„C the Unseen“: Chemnitz und die Region entdecken

Die Europäische Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 ist das Herz des Urlaubsziels Chemnitz-Zwickau-Region. Mit der Kulturpartnerschaft entsteht eine wundervolle Verbindung. Denn die Region hat mit ihrem Dreiklang aus Industrie, Kultur und Natur so viel zu zeigen. Hier verschmel-

zen Stadt und Land spielend miteinander, fließen Kultur und Industrie zusammen, thronen Schlösser und Burgen inmitten zauberhafter Landschaften. Aus gutem Grund bekommt diese so facettenreiche Urlaubsregion viel Aufmerksamkeit. Im Jahr 2025 ist die sächsische Stadt Chemnitz Kulturhauptstadt Europas, gemeinsam mit 38 Städten und Orten aus dem Zwickauer Land, aus Mittelsachsen und aus dem Erzgebirge. Über 100 Projekte und mehr als 1000 Veranstaltungen, wie Festivals, Konzerte, Ausstellungen und Theateraufführungen werden allein im Jahr 2025 in und um Chemnitz zu erleben sein. „C the Unseen“ lautet das Motto und es könnte für Chemnitz und die Kulturhauptstadtregion nicht besser gewählt sein. Es gilt, bislang Ungesehenes und Unentdecktes sichtbar zu machen.

NUSSBAUM Club



Messe Stuttgart

Messeplatz 1
70629 Stuttgart
www.cmt-messe.de

2 € Nachlass
auf das Tagesticket

CMT – die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit

Den Sand unter den Füßen spüren, Bergluft schnuppern oder mit dem Zuhause auf vier Rädern neue Orte entdecken: Nirgendwo kann man sich besser zum Thema Urlaub informieren, als auf der CMT, der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit. In zehn Hallen dreht sich vom 18. bis 26. Januar 2025 in der Messe Stuttgart alles um Urlaub.

Tickets online bestellbar über www.cmt-messe.de/tickets
Den nebenstehenden Code im Warenkorb eingeben und auf „Code einlösen“ klicken.
Der Preisnachlass wird automatisch abgezogen. Rechtzeitiges Einlösen des Coupons wird empfohlen.

Gültig bis 26.01.2025

Code: NUSSBAUMURLAUB25

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND
WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



Wir suchen für unsere seriösen Kunden

- Mehrfamilienhäuser (ab 2 Einheiten, gerne vermietet) bis rund 3 Mio. für regionale Investoren
- 2- bis 4-Zi.-Whg. mit Balkon/Terrasse und PWK-Stellplatz
- Einfamilienhaus oder Doppelhaushälfte mit Garten und Garage für 4-köpfige Familie,

Kontaktieren Sie uns egal was Sie zu verkaufen haben – wir helfen Ihnen GARANTiert!
Ihr Makler vor Ort – Peter Weber

Telefon: 07131 64 911-18
p.weber@garant-immo.de



www.garant-immo.de

Kapitalanlage in
Seniorenimmobilien

Der krisenunabhängige Wachstumsmarkt!

Attraktive Rendite bis zu 4,6 %, langfristig gesicherte Mieteinnahmen, Grundbuchsicherung, kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, deutschlandweite Bestands- u. Neubauobjekte, Neubau mit günstigen KfW-Konditionen. Günstige Kaufpreise, Besichtigung möglich.

Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de



KURZER WEG

zum guten Service!

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



Wir suchen Immobilienmakler - keine Eigenakquise notwendig

VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG BEI
HAUSVERKAUF UMGEHEN

Ein Hausverkauf – egal, aus welchen Gründen – ist für die Bank ein zwingender Grund, eine vorzeitige Kündigung zuzulassen. In den meisten Fällen müssen Sie dann aber ein Vorfalligkeitsentgelt zahlen. Dennoch gibt es zwei Situationen, in denen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung möglicherweise umgehen können: Zum einen, wenn der Darlehensvertrag vom neuen Käufer fortgeführt wird. Dies setzt allerdings das Einverständnis der Bank sowie eine gute Bonität des Käufers voraus.

Zum anderen umgehen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung, wenn mithilfe des Darlehens eine neue Immobilie bei derselben Bank finanziert wird. Dabei muss das neue Objekt aber mindestens den gleichen Beleihungswert wie die aktuelle Immobilie haben. Trifft eine dieser Situationen auf Sie zu, müssen Sie lediglich eine Bearbeitungsgebühr an die Bank zahlen.

ZU HOHE VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG ZURÜCKFORDERN: SO GEHT'S

Haben Sie den Verdacht, dass die Vorfalligkeitsentschädigung zu hoch ausfällt, oder können Sie den Rechenweg nicht nachvollziehen, sollten Sie fachliche Hilfe in Anspruch nehmen. Lassen Sie Ihren Bescheid deshalb am besten von einer Verbraucherschutzzentrale oder einem Fachanwalt für Kapitalrecht prüfen. Oft hilft es dann schon, wenn Sie die korrigierte Berechnung an Ihre Bank schicken, um eine Neuberechnung der Vorfalligkeitsentschädigung zu erreichen. Kommt die Bank Ihrer Bitte um eine Reduzierung der Vorfalligkeitsentschädigung nicht nach, hilft nur noch der Weg zum Anwalt. Da aber auch hierfür Kosten anfallen werden, klären Sie am besten vorher, welche Kosten Ihre Rechtsschutzversicherung übernimmt, beziehungsweise wie hoch die Anwaltskosten sein werden. Denn diese können Ihre Ersparnis bei der Vorfalligkeitsentschädigung natürlich noch einmal mindern.

Wir unterstützen Sie gerne, kontaktieren Sie uns unter: Königskinder Immobilien GmbH, Tel.: 0711 400544-0 oder per E-Mail: info@koenigskinder.de

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200

Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE



Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

VERSCHIEDENES

Ackerland zum Kauf gesucht!

Diskrete Abwicklung. ☎ 01525 1461096

Die schönsten Seiten
Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.

Heimat
entdecken



Jetzt abonnieren!

STELLEN

jobsuche **BW**

Ihr Heimatort

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?

Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)
für das **Mitteilungsblatt**
Öhringer Nachrichten

Ort: Öhringen
Bezirke: Michelbach, Verrenberg
Wann: Freitag

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

**hier kennen Sie
sich aus!**

Mehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.

**INTERESSE
GEWECKT?**

Bewerben Sie
sich jetzt!



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

Für unser modernes Seniorenzentrum Kesseläcker in Öhringen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



Reinigungsmitarbeiter/in (m/w/d)

Sie bringen mit:

- Empathie und ein Lächeln, das Herzen erobert
- Eigenständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit

Wir bieten ihnen:

- Vergütung nach TV-ABW
- 29 Tage Urlaub pro Jahr
- Betriebliche Altersvorsorge
- Bike-Leasing
- Tiefgaragenstellplatz

Kontakt: Laura Germann, In den Kesseläckern 16, 74613 Öhringen
Telefon 07941-6066214, E-Mail: germann@awo-wuerttemberg.de

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile
CABRIOLETS • SPORTWAGEN • SUVs
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

Seit über 25 Jahren schwäbisch RICHTIG GUT

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ **01579 2470304**

GESCHÄFTSANZEIGEN



KLUG

HEIZÖLE . HOLZPELLETS
KRAFTSTOFFE

Feuer und Flamme seit 1894.

Öhringen . TEL 07941 94840
www.klug-mineraloel.de

Nussbaum Stiftung Neujahrskonzert

mit der Philharmonie Baden-Baden



Erleben Sie das Neujahrskonzert mit der Baden-Badener Philharmonie!

Starten Sie das Jahr mit einem mitreißenden Konzert voller klanglicher Brillanz und musikalischer Leidenschaft. Die renommierten Musikerinnen und Musiker der Baden-Badener Philharmonie verzaubern das Publikum mit meisterhaften Interpretationen klassischer Werke von der Wiener Klassik bis zur Romantik. Das Konzert 2025 widmet sich den Werken aus 200 Jahren Johann Strauss.

Lassen Sie sich von der einzigartigen Klangvielfalt und Präzision dieses Orchesters in emotionale Welten entführen – ein unvergessliches Erlebnis, das das neue Jahr festlich begrüßt!

**Es gibt aber noch Tickets für das
Neujahrskonzert in St. Leon-Rot!**

Samstag • 4. Januar 2025

Einlass 17.30 Uhr • Beginn 18.00 Uhr • Harres St. Leon-Rot

Vorverkauf: Tel. 06227 873-244*

* Von 09:00-13:00 Uhr erreichbar

<https://pretix.eu/nussbaum/njkh2025SLR/>

Kategorie A: 44 €

Kategorie B: 39 €

Kategorie C: 34 €



Nussbaum Stiftung gGmbH • Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot



Ritter | Köhnlein & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft

- Heilbronn
- Öhringen
- Schöntal
- Bad Wimpfen

Ritter, Köhnlein & Kollegen GmbH Leistungen für Sie und Ihr Unternehmen:
Weygangstraße 16 • Steuern & Betriebswirtschaft
74613 Öhringen • Finanz- & Lohnbuchhaltung
Telefon 07941/94980 • Handels- & Gesellschaftsrecht
Telefax 07131/ 20408-69 • Unternehmensnachfolge
www.ritter-treuhand.de • Vermögensnachfolge

ETL
www.etl.de

Termine nach Vereinbarung



MOGLER
seit 1920

Ihr Partner für
Energie, Wärme und Mobilität

Heizöl, Pellets, Kraftstoffe, Schmierstoffe
Alexander-Baumann-Straße 14 / 74078 Heilbronn
T +49 (0)7131 9561-0 / F +49 (0)7131 9561-30



Shell Markenpartner

www.mogler-oil.de

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- 🔧 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔧 Kanal TV - Untersuchung
- 🔧 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis
Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Genieße den Winter ohne Reue

alkoholfrei

10% RABATT
für Abonnenten von Nussbaum Medien

Alkoholfreier Glühwein – volles Aroma, null Promille!



Jetzt entdecken!
kaufinbw.net/gv-gv



kaufinBW

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.



DER TRAUM VOM FLIEGEN

Baden-Württemberg von oben erleben




lokalmatador

<https://lokalmatador.net/bw-von-oben>

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.



**FAHRSCHULE
KURT KLAIBER**
Inh. Melanie Klaiber

Ausbildung mit FAHR-SIMULATOR
umweltschonend, ohne Ablenkung
& umfangreichere Ausbildungssituationen

Einstieg jederzeit möglich.

Theorieunterricht im Dezember
Di., 10.12.24 / Sa., 14.12.24 / Di., 17.12.24 / Sa., 21.12.24,
jeweils 2 Einheiten (2 x 90 Min.)
Theorieler werden nach dem Unterricht nach Hause gefahren.

Motorradsicherheitstraining im Frühjahr 2025
oder Zuzahlung zum Führerschein zu Weihnachten schenken?

Geschenkgutscheine erhältlich!

Schloßstraße 19 • 74632 Neuenstein • Tel. 07942 94 26 88
E-Mail: melanie.klaiber@fahrschule-klaiber.de • Instagram: fahrschuleklaiber
Büroöffnungszeiten: Mo. 10:00 – 12:00 Uhr • Di. + Do. 16:00 – 20:30 Uhr
Mi. 7:00 – 9:00 Uhr + 15:30 – 20:00 Uhr

Willst du deinen Führerschein? Das Klaiber-Team wird behilflich sein!

Wir wünschen allen unseren Kunden und Bekannten



Schöne und erholsame Festtage und ein glückliches, gesundes neues Jahr

Schreinerei Dieter Huber und Portas-Fachbetrieb
Oberes Hag 5
74673 Jagstberg

Tel. 07938-264 und 992470
Kontakt@schreinermeister-huber.de





Online-Broschüre
KINDERBETREUUNG IM HOHENLOHEKREIS



KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

FREIZEITAKTIVITÄTEN

JETZT ENTDECKEN:



<https://gdi-hohenlohekreis.de/m/kinderbetreuung>



Besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Von Herzen!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.
Wir wünschen ganz Hohenlohe und darüber hinaus eine schöne Weihnachtszeit, ein frohes Fest und besonders ein gesundes neues Jahr 2025.

Ihre Bank in Hohenlohe
Volksbank Hohenlohe eG




SICHERE Vernichtung von:

- Vertraulichen Dokumenten
- Datenträgern (z.B. Festplatten)
- IT-Geräten (z.B. PC, Handy)

AKTA

Sicherheit schafft Vertrauen

AKTA - Ihr Dienstleister für den Datenschutz | AKTA GmbH, Beihinger Straße 144, 71726 Benningen | 07144 816309-0 | info@akta.de | dispo@akta.de | www.akta.de



ADVENTSZEIT

EINKAUFEN – GENIESSEN – ERLEBEN

<https://lokalmatador.net/weihnachten/>

Foto: svetkid/E+/Getty Images

Weihnachten planen und Stress vermeiden

Weihnachten ist für viele Menschen die schönste Zeit des Jahres, doch die Vorbereitungen können oft stressig sein. Eine gute Planung hilft dabei, die Feiertage entspannt mit der Familie zu genießen. Tipps für ein gelungenes Fest.

Die weihnachtliche Dekoration ist ein wichtiger Bestandteil der Vorbereitungen, da sie das Zuhause in eine festliche Atmosphäre taucht. Traditionelle Elemente wie der Adventskranz, Lichterketten und Christbaumkugeln erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit, doch auch moderne Trends wie minimalistische Designs oder natürliche Materialien setzen besondere Akzente.

Deko schrittweise steigern

Die Adventszeit eignet sich hervorragend, um die Dekoration Stück für Stück zu gestalten und das Zuhause schrittweise in einen weihnachtlichen Glanz zu versetzen. Tipp für die festliche Tafel: Creme- und Weißnuancen wirken besonders edel und

elegant. In Kombination mit Besteck und Deko-Elementen in kühlen Silbertönen oder warmen Gold- und Kupferfarben wird dieser Eindruck noch verstärkt. Neben den obligatorischen Kerzen und Teelichtern lässt sich mit Christbaumschmuck wie Kugeln und Sternen ganz leicht ein festliches Funkeln auf den Tisch bringen. Winterliches Flair zaubern auch Fundstücke aus der Natur, etwa Äste vom Ilex-Strauch mit den hübschen roten Beeren oder Kreatives vom Floristen.

Das Festtagsmenü

Ein weiteres zentrales Element der Weihnachtsplanung ist das Festtagsmenü. Die Auswahl der Gerichte hängt oft von den Vorlieben der Familie ab, doch traditionelle Weihnachtsklassi-

ker wie Gänsebraten oder ein opulentes Fondue gehören in vielen Haushalten zum Standard. Für das Menü sollte man bereits im Vorfeld Rezepte auswählen und gegebenenfalls neue Ideen ausprobieren. So können mögliche Komplikationen vermieden werden.

Einkauf planen

Auch die Planung des Einkaufs ist essenziell, um Stress zu vermeiden. In der Woche vor Weihnachten sollten alle benötigten Zutaten besorgt werden, um spontane Einkäufe kurz vor den Feiertagen zu umgehen. Also Gans und Co. rechtzeitig beim Händler des Vertrauens bestellen und auf regionale Produkte mit Frischegarantie zurückgreifen. Wer nicht selbst kochen will, sollte sich beizeiten

um die Tischreservierung im Lieblingslokal kümmern oder einen Cateringservice buchen.

Thema Geschenke

Neben der Dekoration und dem Menü gehören auch Geschenke zur Weihnachtsplanung. Es empfiehlt sich, früh genug eine Liste zu erstellen, um zu überlegen, womit den Liebsten eine Freude gemacht werden kann. Kreative und personalisierte Geschenke sind besonders beliebt und unterstreichen die persönliche Note des Schenkenden. Passend zur restlichen Dekoration kann das Verpackungsmaterial ausgewählt werden. Dabei aber auch an Nachhaltigkeit denken, dekorative Stoffbeutel, Tücher oder hübsche Boxen eignen sich dafür. (GPP/dbu)

Weihnachtliche Musik, Kulinarisches, Stöbern, Ausstellung

Neuensteiner Stadtweihnacht

Sa 14. Dez. 2024 16-21 Uhr
So 15. Dez. 2024 11-18 Uhr

Details + Programm: www.neuenstein.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter: Stadt Neuenstein



lokalmatador



Der einfache Klassiker „Würstchen mit Kartoffelsalat“ geht immer. Rezept & Tipps für den perfekten Kartoffelsalat finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/kartoffelsalat/>

Capital
ALICE SCHNEIDER
Top-Makler Heilbronn
 ★★★★★
 Maklerin für
VASS-Immobilien

1.95%
 Maklerprovision

Lassen Sie Ihre Immobilie von uns kostenfrei bewerten!

Advent, Advent die Mehrwertsteuer rennt!
 Im Dezember verkaufen wir Ihre Immobilie steuerfrei!



0151 271 20 418
 BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET
www.vassimmobilien.de



Rehn & Sohn
 Polstererei | Wohnart

Seit 1934
 Polstereihandwerk
 mit Tradition

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
 74080 Heilbronn
 07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

**FAHRSCHULE
 KURT KLAIBER**

Büroschließtage vom 24.12.2024 bis einschließlich 01.01.2025

**Schöne Weihnachten
 und einen guten Start ins neue Jahr 2025
 wünscht Ihr
 Fahrschulteam Klaiber**

Theorieunterricht, Sa., 21.12.2024 **Geschenkgutscheine erhältlich!**
2 Einheiten (2 x 90 min.)
 Einstieg jederzeit möglich.
 Nicht-Neueneinsteiger werden nach dem Kurs nach Hause gefahren.

Motorradsicherheitstraining im Frühjahr 2025
 Handlingparcours am 06.04.2025
 Sicherheitskradtour am 10.05.2025

**Ausbildung auch mit Fahrsimulator - umweltschonend,
 ohne Ablenkung, außergewöhnliche Verkehrssituationen**

Fahrschule Klaiber · Inh. Melanie Klaiber
 Schlossstr. 19 · 74632 Neuenstein · Tel.: 07942/942688
 Instagram: fahrschuleklaiber · E-Mail: melanie.klaiber@fahrschule-klaiber.de
 Büroöffnungszeiten: Mo. 10 - 12 Uhr · Di. + Do. 16 - 20.30 Uhr
 Mi. 7 - 9 und 15.30 - 20 Uhr

Du willst deinen Führerschein? Das Fahrschulteam wird dir behilflich sein!

Netze BW

**Frohe
 Festtage**

Ein Unternehmen der EnBW

TASTE OF INDIA

AUTHENTISCHES INDISCHES RESTAURANT

Lieferung möglich - Catering auf Anfrage möglich

Öhringer Str. 45 · 74196 Neuenstadt am Kocher
 07139/9365225
www.tasteofindia-neuenstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN und FEIERTAGSANGEBOTE
 Weihnachten, 24.12. geschlossen
 25. + 26.12., 12 - 22 Uhr durchgehend geöffnet

31.12. SILVESTERBUFFET
 16 - 22 Uhr p. P. 24,50 €
 (kein à la carte)
 Reservierung erforderlich - nur telefonisch möglich.

Neujahr, 01.01.25, 14 - 22 Uhr
 durchgehend geöffnet

KOSTENLOSE PARKPLÄTZE
 neben Fitnessstudio „Wellness and More“

*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten,
 entspannte Feiertage und einen guten
 Rutsch ins neue Jahr!*

HAUS & ENERGIE

<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: Santje09/iStock / Getty Images Plus

Infrarotheizung: Eine innovative Heizungsalternative

Infrarotheizungen arbeiten mit Strahlungswärme, die ein wohltuendes Raumklima erzeugt. Vor allem im Verbund mit Solarenergie arbeitet eine Infrarotflächenheizung effizient und unabhängig von fossilen Brennstoffen.

Das Thema Heizen und Heizkosten bewegt Mieter und Eigentümer. Neben den fossilen Brennstoffen gibt es jedoch alternative Lösungen. Dazu gehören Infrarot-Flächenheizungen, die mit Strom betrieben werden. In Kombination mit einer Solaranlage lassen sich umweltschonende Heizsysteme realisieren, denn Infrarotheizungen wandeln elektrischen Strom in Wärmestrahlung um.

Wie funktioniert das?

Infrarotstrahlung ist ein Teil des elektromagnetischen Wellenbereichs. Im Gegensatz zu konventionellen Heizungen erwärmt eine Infrarotheizung nicht die Raumluft, sondern die Wände und feste Körper im Raum. Diese Strahlungswärme wird von den Bewohnern als

angenehm empfunden und auch Allergiker profitieren davon, dass es nicht zu Luftverwirbelungen kommt und die Staubbelastung in der Luft wesentlich geringer ist. Die Infrarotstrahlung erwärmt Wände, Decken und Böden gleichmäßig. Diese speichern die Wärme und geben sie in den Wohnraum ab. Positiver Nebeneffekt: Die Wände bleiben trocken, das macht Schimmel das Leben schwer.

Wandpaneele oder Gewebe

Infrarotheizungen gibt es als sichtbare Flächenheizung an der Wand, die in unterschiedlichen Dessins dekorative Raumakzente setzt, oder verborgen in Boden und Wand als Heizfolien und innovatives Hightech-Heizgewebe. Durch eine spezielle Carbon-Be-

schichtung wird das Gittergewebe elektrisch leitfähig. Das Heizgewebe mit elektrischen Leitungen und einer Steuereinheit wird vom Maler oder Trockenbauer an Wand oder Decke verlegt und dann verputzt. Den Anschluss übernimmt ein Elektriker.

„Wird mit Infrarotstrahlung geheizt, stellt sich die Wohlfühltemperatur im Raum deutlich schneller ein. Heizsysteme auf Basis von Infrarot schaffen rasch ein gutes Raumklima ohne kühle Zonen oder Zugluft,“ weiß Heizsystem-Experte Ralf Barthmann. Ein weiteres Plus: die Energieeffizienz. „Mit einer Infrarot-Flächenheizung können Wohnräume bei gleichem Wärmeempfinden circa 2 °C kühler gehalten werden. Das entspricht einer Energie-

ersparnis von etwa 12 Prozent.“ erklärt Barthmann. Die Anschaffungskosten sind zudem deutlich günstiger als bei einer herkömmlichen Heizung. Die Heizpaneele sind portabel und vergleichsweise schnell an der Wand montiert-genaue dort, wo man sie haben will.

Eigenstrom nutzen

Zur Senkung der Stromkosten kann eine Photovoltaik-Anlage die Lösung sein, mit der Strom selbst erzeugt wird. Die PV-Anlage sollte ausreichend groß sein und einen Stromspeicher haben, um den Bedarf der Heizung bis in die Übergangszeit hinein decken zu können. Als flexible Ergänzung sind Infrarotheizungen ein geeigneter Partner im Heizsystem. (txn/energie-fachberater.de/red)



Foto: Ligren/iStock / Getty Images Plus

lokalmatador



Tipps zur Anschaffung, ein Video und eine Übersicht zu „Pro und Contra Infrarotheizung“ finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/infrarotheizung/>

HAUS & ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/haus-energie/>



Foto: Klubovy/iStock/GettyImagesPlus



Innovative Heizkörper

Öl und Gas werden zunehmend teurer, während Klima-probleme uns immer mehr zu schaffen machen. Hausbesitzer wollen deshalb zeitgemäß und klimaverträglicher heizen. Folgerichtig rangieren Wärmepumpen ganz oben, wenn es darum geht, den alten Heizkessel zu ersetzen. Und das geht einfacher, als man denkt: Wer auf Niedrigtemperaturheizkörper setzt, kann sich dank einer innovativen Lösung den befürchteten Kompletttausch seiner bisherigen Heizlösung sparen. Experten haben Heizkörper entwickelt, die nicht nur mit weniger Energie behagliche Wärme garantieren, sondern an heißen Sommertagen sogar Räume herunterkühlen können und so zusätzlichen Komfort bieten. Bei niedrigen Systemtemperaturen haben diese Heizkörper eine um ein Vielfaches höhere Leistung als konventionelle Modelle. Praktisch: Bei der Sanierung des Heizsystems reicht es, die vorhandenen konventionellen Heizkörper durch Wärmepumpenheizkörper zu ersetzen. Die komplette Verrohrung kann erhalten bleiben, der Sanierungsaufwand hält sich somit in Grenzen. (HLC/Jaga - Climate Designers/red)

10 Heizungstipps vom Profi finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-283/



Foto: perfectlab/iStock/Getty Images Plus

klarmodul
ENERGIE

**Photovoltaik-Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen**

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de



Jetzt auch in Backnang für Sie da!

Vorausdenken. Nachhaltiger heizen.

vita holz
PELLETS

Mit vita holz plus Holzpellets holen Sie sich klimaschonende, regionale Wärme mit bester Heizqualität nach Hause.

Wir erstellen Ihnen gern Ihr persönliches Angebot.

Sie sind auch an Sackware interessiert? Gerne können Sie diese nach Terminvereinbarung direkt bei uns vor Ort abholen.

Justin Maier
Tel.: 07141 476 341
justin.maier@baywa.de

Tilo Nagel
Tel. 07951 29717 38
tilo.nagel@baywa.de

MEHR ZUM THEMA HEIZUNG & ENERGIE?

www.lokalmatador.de/haus-energie

NUSSBAUM Trainerschule 2024

SPORT

Ein Teil der Absolventinnen und Absolventen der NUSSBAUM Trainerschule 2024 bei der Abschlussveranstaltung in St. Leon-Rot.

Foto: AiL e.V.

NUSSBAUM TRAINERSCHULE: JETZT FÜR DIE DRITTE RUNDE BEWERBEN

Die zweite Runde ist vorbei, und schon geht es weiter mit der NUSSBAUM Trainerschule.

Das kostenfreie Programm, das Nussbaum Medien nun bereits zum dritten Mal in Zusammenarbeit mit Anpfiff ins Leben e.V. durchführt, bietet ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainern die Möglichkeit, sich gezielt in der Handhabung pädagogisch schwieriger Situationen im Trainingsalltag weiterzubilden.

„Die NUSSBAUM Trainerschule ist für uns ein wichtiger Beitrag, dem Ehrenamt in unseren Sportvereinen den Rücken zu stärken und ein pädagogisches Werkzeug an die Hand zu geben, das den Trainingsalltag im Umgang mit sportbegeisterten Kindern und deren Eltern bereichern kann“, erklärt Klaus Nussbaum, der als Gründer und Stifter der Nussbaum Stiftung, aber auch als Unternehmer das Projekt initiiert hat und unterstützt. Und Jörg Albrecht, 1. Vorsitzender von Anpfiff ins Leben, ergänzt: „Die pädagogische Aus- und Weiterbildung von Trainern ist von immenser Bedeutung, die direkt auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie auf die Vereinskultur einwirkt.“

Die NUSSBAUM Trainerschule soll den Teilnehmenden pädagogisches Know-how vermitteln, das über die sportbezogenen Trainingsinhalte hinaus geht und das Miteinander im Team in den Mittelpunkt stellt.

Johannes Oppel, Fußballtrainer bei Phönix Lomersheim und Teilnehmer der zweiten NUSSBAUM Trainerschule, beschäftigt in seinem Traineralltag besonders das Engagement der Eltern. Hier beschränkt sich die aktive Unterstützung auf nur wenige Familien, was oft zu kritischen Situationen führte. „Der Workshop zum Thema Elternmanagement hat mir extrem geholfen, und ich habe das Gefühl, jetzt nicht mehr ins kalte Wasser geworfen zu werden, wenn kritische Gespräche mit Eltern anstehen. Solche Aspekte tauchen in den klassischen Trainerausbildungen nicht auf, da geht es nur ums Sportliche.“ Für Viola Eckert, Leichtathletiktrainerin beim TV Flein, waren vor allem die Inhalte zur Interaktion mit Athletinnen und Athleten wertvoll. Die Reflexion des eigenen Verhaltens als Trainerin und daraus resultierend eine neue Perspektive auf Herausforderungen und deren Lösung waren für sie zentrale Schlüsselpunkte.

NACHHALTIGKEIT

Das erworbene Wissen soll auch innerhalb des Vereins weitergegeben werden, denn die NUSSBAUM Trainerschule setzt auf nachhaltige Entwicklung. Die Trainerinnen und Trainer sollen nach der Weiterbildung in ihren Vereinen als Mentoren agieren und andere Übungsleitende coachen. Darüber hinaus sollen sie andere Menschen ermutigen und befähigen, als Trainerin oder Trainer tätig zu werden, um langfristig einen positiven Einfluss auf die Vereine zu erzielen.

RUNDE 3 – JETZT BEWERBEN

Die dritte Runde der NUSSBAUM Trainerschule steht bereits in den Startlöchern und verspricht erneut eine intensive Auseinandersetzung mit relevanten pädagogischen Themen im Sport. Ab dem 5. Dezember können sich ehrenamtliche Trainerinnen und Trainer aus Baden-Württemberg bewerben. Die kostenfreien Workshops finden an den Standorten von NUSSBAUM Medien in St. Leon-Rot und Rottweil statt. Das Angebot richtet sich an Trainerinnen und Trainer von Mannschaftssportarten.

(ail/red)

Wenn Trainer die Schulbank drücken ... Die NUSSBAUM Trainerschule vermittelt Inhalte praxisnah und trainerfreundlich.



Foto: Offenblende/AiL

 **NUSSBAUM**

Alle Infos zur Nussbaum Trainerschule, Termine und Fristen sowie der Link zur Anmeldung finden Sie unter diesem Link:

<https://nussbaumwelt.net/trainerschule25>

// Wir wünschen ein **frohes Weihnachtsfest** und ein gutes neues Jahr - wir **freuen** uns auf **2025!** ///

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter/innen für Ihr tolles Engagement und die vielen innovativen Ideen; Dank an alle Geschäftspartner und Freunde für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

www.bausch-stroebel.com  **BAUSCH+STRÖBEL**

GEBERT
Möbelgestaltung

Felix-Wankel-Str. 4 · Neuenstein
www.gebert-online.de
Tel. 0 79 42/91 10-0

MADE IN HOHENLOHE

Fahrschule Michelfelder Frohe Weihnachten und gute Fahrt ins neue Jahr.

WIR LADEN EIN ZUM THEORIEUNTERRICHT ab 18 Uhr
Öhringen ab dem 7. Januar 2025
Neuenstein ab dem 8. Januar 2025

Info & Anmeldung jeweils von 17 bis 18 Uhr
Mo + Mi in Neuenstein, Di + Do in Öhringen

Karlsruhstadt 21 Vorstadt 16
74613 Öhringen 74632 Neuenstein © 0171 2428650 www.fahrschule-michelfelder.de
info@fahrschule-michelfelder.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Dr. Sebastian Hill von den Oberkircher Winzern erzeugt erstklassige Weine mit erneuerbaren Energien.

Unser Wein
mit der Sonne gekeltert.

Trauben reifen in der Sonne. Um aus den Trauben guten Wein zu machen, brauchen wir Energie. Diese Energie liefert uns auch die baden-württembergische Sonne.
Wein von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen Erneuerbare zur Tradition.
www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de

